Telegraphische Depeschen.

(Bellefert bon ber "Associated Press")

3mland.

Durchgedrück!!

Die Armee-Borlage beinahe mit Partei-Botum angenommen. -Rur 1 Republifaner ftimmt gegen, und 3 Demofraten für fie.-Much ein Bufat gegen die Rantinen gutgeheißen. — Rächsten Donnerstag stimmt ber Genat über bas Ranal-Amendement ab. Washington, D. C., 7. Dez. Die Urmee-Borlage wurde wirklich noch bor ber gestrigen Bertagung bes Abge= ordnetenhaufes gur Abftimmung ge= bracht und mit 166 gegen 133 Stim= men angenommen. Dies war beinahe ein ftriftes Barteivotum. Der einzige Republitaner, welcher gegen bie Bor= lage ftimmte, war McCall von Maffa= dufetts, ber in Allem, was mit Rolo= nialpolitit und Gebietsmehrung in

inlvanien. Gine Reihe Bufage gur Borlage wurde bei ber abschnittmeifen Berathung berfelben ebenfalls angenom=

Berbindung ftebt, ein ftrammer Beg=

ner der McRinlen'schen Abminiftra=

tionspolitit ift: und bie einzigen De=

motraten, welche für bie Borlage

Stimmten, maren Clapton und Unber-

hill von New York und hull von Benn=

Die Annahme bes Bufages gegen ben Rantinen = Getrantebertauf, mel= che mit großer Mehrheit erfolgte (159 gegen 51 Stimmen) war ein Sieg ber "Woman's Christian Temperance Union", beren auf ben Gallerien an= mefenden Mitglieder bei ber Berfunbung bes Ergebniffes in lauten Beifall ausbrachen.

Eingebracht wurde biefer Zusat vom Abgeordneten Littlefielb von Maine, und er rief eine lebhafte De= batte hervor, wobei auch wieder Ertled= liches in heuchelei geleiftet wurde.

Figgeralb von Maffachufetts proteftirte gegen biefe Beuchelei und ertlärte, es fei einfach unmöglich, Prohibition unter ben 65,000 Golbaten auf ben Philippinen-Infeln einzuführen. Er behauptete, bie erfolgreiche Ginführung bon Probibition fei unmöglich, wie es fich in Maine gezeigt habe.

Grosbenor (Dhio), welcher gewöhnlich als bas Munbftud ber Abminiftration gilt, gab zu, baß fich bie versuchte Ginführung bon Probibition noch ftets als ein Tehlichlag erwiefen habe. Aber trogbem, fagte er, werbe er für bas Umenbement ftimmen, ba er es auf ei= nen weiteren Berfuch antommen laffen

Slapben bon Teras und Pearce von | ben. Miffouri fprachen gegen bas Amende= ment, ebenfo Barter bon Rem Jerfen. Letterer bewies an ber Sand von 3ah= Ien, baß bie Bahl ber Deferteure feit ber Zeit, ba Getränke in ben Rantinen ausgeschänkt werben, abgenommen hat, ebenso bie Bahl ber wegen Trunfenheit beftraften Golbaten. (Wie bies bekanntlich bor Kurzem auch in einer Muslaffung bes Generalabjutanten Corbin bargethan murbe).

Did (Dhio) fprach bann noch qu= Amendements und aunsten Bortholbt (Mo.) bagegen, worauf abgestimmt murbe, mit bem erwähnten Refultat.

Figgerald bon Maffachufetts fagte bann noch, ber Ronfequeng halber muffe man biefen Bufat icon fo weit ausbehnen, bag er ben Bertauf geiftis ger Getrante auf allem Regierungs= Gigenthum (einschließlich bes Rapi = tals) berbiete, und er ftellte einen biesbezüglichen Untrag; aber ber Sprecher erflarte biefen Untrag für "außer Orbnung."

Angenommen wurden fernere 3us fage betreffs: Ermächtigung für ben Präfibenten, 50 Freiwilligen=Mergte mit bem Rang eines Majors und 150 Silfsärzte mit Hauptmanns-Rang auf gwei Jahre anguftellen, ben General-Stabsarzt zur Unstellung bon nicht über 30 Zahnärzten zu ermächtigen, eine Angahl Thierargte anguftellen und bas Zahlmeifter= und bas Signalforps Bu bergrößern. Auch wurde mit 131 gegen 100 Stimmen ein Antrag bon Rlut (Süb-Datota) gutgeheißen, ben Abidnitt ber Borlage gu ftreichen, welcher berfügt, baß General Chafter noch unmittelbar bor feiner bienftlichen Berabschiedung in ben Rang eines Generalmajors erhoben werden foll; auch ber Abichnitt betr. Berabichiebung ber Generale Fighugh Lee und Jones S. Wilfon mit Brigabegenerals = Rang murbe gestrichen.

Gin Antrag bon McClellan bon New Port, die gange Borlage an bas Romite gurudgubermeifen, mit ber Beifung bie Borlage einzuberichten welche bas jegige Urmee-Gefet bis jum 1. Juli 1903 verlängert, wurde mit 248 gegen 68 Stimmen abgelehnt.

Seute tam bie Grout'iche Dleomargarin = Borlage im Abgeordnetenhaus auf's Tapet.

Washington, D. C., 7. Dez. Der Senat beschloß in seiner heutigen Exekutivstätung, daß am nächsten Donnerstag im Genat über ben, bom Romite für auswärtige Beziehungen fote'fchen Bertrag in Betreff bes follen 50 Philippiner gefallen fein.

Isthmischen Ranals abgeftimmt werben

Lobge stellte ben biesbezüglichen Un= trag, welcher ohne große Distuffion gutgeheißen murbe.

Washington, D. C., 7. Dez. Das Rabinet erörterte die Abgeordneten= haus=Borlage, wonach die Kriegs= fteuern im Gangen um etwa 40 Mil= lionen Dollars ermäßigt werben

Man ift einhellig im Rabinet ber Unficht, bag bie Ermäßigung gu roß fei, und es augerft unweife fein wurde, fie größer als 30 Millio= nen Dollars zu machen.

Wollte Die gange Familie todten! Seattle, Bafh., 7. Dez. Der 22jäh= rige William Geaton, früher in Decatur, 30., bersuchte eine gange, ihm anverwandte Familie zu South Part, 9 Meilen bon hier, umzubringen. Mit einer Urt schlug er vier Personen ben Schabel ein und ließ fie für tobt liegen. Dann Schof er einen Mann in ben Ruden und fuchte einen Silfsfheriff gu töbten. Er felber erhielt, ehe er bon Bilfsiheriff Rellen berhaftet murbe, amei Schufimunben, bie aber nicht tobt=

Der Einzige, welcher auf ber Stelle getöbtet wurbe, war Seaton's Ontel Daniel Richards. Seaton's Schwester. Frau Ron Clark, welcher Seaton burch ben Schlag mit ber Art ben Schäbel brach, wird vielleicht mit bem Leben ba= bontommen. Er folug außerbem zwei zehnjährige Mädchen, Mhrile und Ha-zel Hapgood — Kinder von einem früheren Gatten ber Frau Clart - mit ber Art nieber und warf fie bann in eine Rrippe in ber Scheune. Man glaubte er, fie feien Beibe tobt, aber nach ben letten Berichten aus bem Counthhospital ift es gelungen, ben eingeschlagenen Schabeltnochen eines ber Rinber wieber emporguheben, unb ift baher Hoffnung, biefes Rind zu

Ein Mann Namens Renneby, melcher Seaton unmittelbar nach ber Tra= göbie in ben Weg tam, wurde in ben Rücken geschoffen, aber nicht schwer ber= wundet. Seaton feuerte auch breimal auf ben Silfsiheriff Rellen, ehe biefer ihn mit zwei Schufien zu Boben ftredte. In bem Glauben, alle feine Opfer feien wirtlich tobt, ertlärte ber Berhaftete, bie Sanblungen feiner Schwefter hatten ihn "angewibert," und er fei bann zu bem Schluß gefommen, bag es bas Befte fei, wenn er gleich bie gange Familie ausrotte! Seinem Onfel hatte

schlief, ben Ropf fast völlig abgehadt. Weitere Aufflärungen fam Geaton noch nicht. Er macht nicht ben Ginbrud eines Bahnfinnigen, und es ift ihm anscheinend fehr barum gu thun, nicht für wahnsinnig gehalten zu wer=

er, mahrend berfelbe auf einem Gofa

Gewerticaften-Ronvent.

Louisville, 7. Dez, Der Ronveni ber Ameritanifchen Gewertschaften= Föberation hat folgenbe Streitigfei= ten gu ichlichten: 3mifchen ben Brauerei-Arbeitern und Maschiniften und Beiger; zwischen Zimmerleuten, Solg= arbeitern und Riftenmachern; zwischen Unftreichern und Deforateuren einer= feits und Tapegierern anbererfeits; zwischen Plumbern und Gas= und Dampfröhrenlegern einerfeits und ben "Steam and Sot Water Fitters" an= berfeits; zwischen Badern und Maschi= niften; zwischen Grubenarbeitern und Rrahnen=Maschiniften; zwischen Rlei= bermachern und Schneibern und einer, bon beiden Organisationen unabhan= gigen Gewertschaft in Chicago und anbermarts.

Die "Uniteb Garment Worfers" pro teftirten heftig bagegen, bag bie Dele= gaten ber "Chicago Feberation of La= bor" zu Sit und Stimme zugelaffen würden, ba biefe Organisation bie Runden-Rleidermacher aufgenommen habe. Darauf wurde diefe Organifas tion angewiesen, die Runben-Rleider= macher auszuschließen, bei Strafe ber Musftogung aus ber Gewertichaften=

Foberation. 4 Monate für Todtfdlag.

New York, 7. Dez. Der achtzehnjährige Owen Squire, ber wegen Tödtung ber 14jahrigen Liggie Biergefill bes "Tobtichlags im zweiten Grabe" schuldig befunden murbe, ift bom Rich ter Moore, brüben in Long Island City, gu nur 4 Monaten Countygefängniß berurtheilt worben. Biele Frauen von Richmond Sill hatten um Milbe gebeten, da sie die Angabe bes jungen Burichen glaubten, bag er nicht gewußt habe, baß bas Schieggewehr gelaben fet. Die Schiegerei hatte fich am 6. November b. 3. in einem Giscream = Lotal : ereignet. Squire's Freunde hatten eine Freisprechung erwartet.

Die Philippinentampfe.

Manila, 7. Dez. Die Unterbrechungen bes Telegraphenberkehrs im nörd= lichen Theil ber Infel Lugon find augenblidlich nicht mehr fo zahlreich General Funfton melbet bon ba, baß er geftern ein Befecht mit 101 Bhilippinern am Rehicofluß gehabt babe, und baß sich bieselben folieglich mit hinterlaffung bon 4 Tobten jurudgezogen Leutnant Morrow eroberte mit 50 Mann bom 47. ameritanischen Regiment wieber einmal Bulacan. In eingebrachten Bufat gum Sap-Baunce- einem anberen Gefecht bei San Roque

Singerichtel!

Der Dlorder der "Gipefdulgin" und ihrer Tochter.-Schon einen Tag nach der endgiltigen Urtheilsverfündung.

Berlin, 7. Dez. Auguft Goenczi, ber ungarifde Damenfcuhmacher, welcher die reiche betagte WittmeSchuls ze, die fogenannte "Gipsschulzin" (ba ihr Gatte burch ein Gipsgeschäft jum Millionar geworden war) in berRonig= gragerstraße babier ermorbet hatte, bann nach Brafilien entflohen und folieglich burch ein Schofbundchen berrathen und hierher ausgeliefert mor= ben war, ift beute Bormittag im Plagenfee-Gefängnig enthauptet mor-

hinrichtungen find hier nichts fehr häufiges, und baher fand auch biefes Greigniß ungewöhnliche Beachtung. Wie in ben meiften Fallen, erfuhr bas Bu= blifum erft nach bem Bollgug ber Sin= richtung bon berfelben.

Erft geftern hatte (wie an anberer Stelle icon furg erwähnt) ber Rrimi= nal-Appellhof babier bie Berufung bes Berurtheilten abgewiesen und bie Tobesftrafe enbgiltig berhängt.

Goencgi's beibe Opfer (Mutter und Tochter) waren ebenso gei= gig wie reich gewesen, und man glaubte, baß fie große Summen Gelbes in ihrem Saus berborgen hielten. Dies war bas Motiv bes, mit langem Borbe= bacht ausgeführten Morbes, ber noch mit allerlei fcmutigen Geschichten in Berbinbung ftand.

Der Prozeg gegen Goenczi mar beonbers baburch bemertenswerth, bag ber Angeklagte behufs feiner Bertheibi= gung einen Mann erfant, ben er "Loemy" nannte, und bon bem er behaup= tete, bag er immer mit ihm, Goencat bermechfelt worben fei. Ja, er hatte wirklich eine Anzahl Zeugen zu berMei= nung gebracht, daß ein folcher "Loewh" existire, und fie ihn gefehen hatten. Boencap's mitangeklagte Gattin wurde bekanntlich freigefprochen.

Rruger und die Boeren. Much Königin Wilhelmine empfing Krüger

nicht. - Weitere deutsche Kundgebungen. -Dom Krieg in Sudafrita. 3m haag, 7. Dez. Bei allem Enthusiasmus für Prafibent Rruger ift man bier fehr berftimmt barüber, daß ihn nicht bie Königin Wilhelmina

felber bewilltommte. 3m Saag, 7. Deg. Die Brafibenten beider hollandifchen Rammern haben Bewilltommnungsichreiben an Brafibent Rruger im Namen ber General= ftaaten gerichtet. Bahrend ber Brafi= bent bes Unterhauses lediglich Sympa= thie ausbrudt, fpricht berjenige ber oberen Rammer zugleich feine Guthei= fung bes Berfuches Rrugers aus, ein Enbe bes ungerechten Rrieges herbeigu= fiihren melder ihm in fo barbarifder Weife aufgehängt worden fei, und au= Bert auch die hoffnung, bag es Rrüger

beiben Republiken für immer sicherzu= Rriiger empfing berfchiebene Beam= te, und bie große Begeifterung ber Menge bor feinem Sotel nöthigt ihn, fich häufig auf bem Balton gu zeigen. Gin offizielles Erfuchen um eine Mubieng für ihn ift an die Ronigin Wil-

gelingen werbe, bie Unabhängigfeit ber

helmine übermittelt worben. Berlin, 7. Dez. Schon feit es befannt geworben, bag Raifer Wilhelm fich fo ablehnend gegen einen Befuch bes Bräfibenten Rruger berhalten hatte, finden hier viele boerenfreundliche Rundgebungen ftatt, besonbers in ben verschiebenen Spezialitäten = Theatern. Als im Apollo-Theater einer ber Schau= fpieler als Brafibent Rruger auftrat, erhoben fich bie Buschauer und riefen: "Boch bie tapferen Boeren" und "Rieber mit ben Englanbern". In ben Reichshallen fand eine ahnliche Szene

Unhaltend beschäftigen fich bie Blatter viel mit ber haltung bes Raifers in biefer Angelegenheit, und fogar Beis tungen wie bas "Berliner Tageblatt" nennen biefelbe einen ichweren politi= schen Fehler.

Manche Blätter bergleichen bie Baltung bes Raifers, refp. Bulows, mit ber "Schmach bon Olmug" zu Man= teuffels Zeit, nur baß fich Deutschland im borliegenben Fall bor England, ftatt bor Rugland, erniebrigt habe. Die "Rheinisch-Westfälische Zeitung" erinnert baran, bag bie Ronigin Bittoria im Jahre 1870 ben frangofifchen Staatsmann Thiers, ber benfelben 3med, wie jest Baul Rruger, verfolgte, auf's Freundliche empfing, obwohl ber bamalige beutsche Kronpring ihr Somiegerfohn war.

Die Chrhardt'ichen Fabriten in Gifenach und Duffelborf liefern Großbritannien burch Bermittelung ber Britifh Couth Africa CharterebCompany" 18 Batterien Schnellfeuer-Befcube. Gine Angahl Blatter forbert baber bie Regierung auf, dies zu ver= bieten, ba es eine Berlegung ber Reustralität Deutschlanbs einschließe (wie solche schon früher wieberholt vorges

tommen sein sollen.)
London, 7. Dez. Die "Daily Mail" bringt folgende Depesche von ihrem Korrespondenzen im Haag: "Als ich Krüger fragte, oh er sein Gesuch an Kaiser Wilhelm, seine Bermittlung anzubieten, erneuern werbe, antwortete er: "Ja, boch meine hoffnung beruht auf bem Ranig ber Könige. Subafrita wird fich felbst befreien."

Das britifche Rriegsminifterium bat

Bloemfontein bom 6. Dezember erhal= ten, wonach General Delaren mit 500 Boeren am 3. Dezember einen bon Bretoria nach Ruftenburg beftimmten britischen Bevedungszug bei Buffel-spoort angriff. Die Salfte bes Zuges wurde berbrannt, 15 Leute getobtet unb 23 verwundet, barunter Leutnant Ba=

ter. Wie die Depesche melbet, follen bie

Boren beträchtliche Berlufte erlitten

baben. Mus Ruftenburg und Romman=

bo Ret tamen bann Silftrafte, worauf

eine Depefche von Lorb Ritchener aus

bie Boeren gurudgetrieben murben. Ferner befagt diefelbe nachricht, baß General De Bet am 5. Dezember bei Rareepont Drift ben Caledon in ber Richtung nach Obendal freugte. Gene= ral Anor verfolgte ibn, boch bie lebergangsftelle war burch eine Badfabthei= lung gefdugt und ber Flug ftart an-

geschwollen. In ber Extra=Tagung bes britischen Parlaments, welche lediglich noch mehr Belber für ben Rrieg in Gubafrifa und China berwilligen foll, gab es ichon turg nach ber, biefe Thatfache anfündigenden Thronrede unruhige Auftritte. Rolonialfefretar Chamberlain

wurde heftig angegriffen. Liffabon, Portugal, 7. Deg. Der hollandische Befandte bei ber portugie= fischen Regierung, sowie ber portugie= fifche Gefanbte bei ber bollanbifchen Regierung haben gleichzeitig ihre betr. Boften berlaffen! Dies burfte bamit zusammenhängen, baß bie portugie= fifchen Behörben in Lorenzo Marquez, Subafrita, fürglich bem hollanbischen Ronful bas Erequatur entzogen haben.

Rapftabt, 7. Dez. Wegen Berfuchen bon Boerenfreunden, fich mit ben ge= fangenen Boeren in bem Lager bon Green Boint in Berbinbung zu fegen, find auf ben umgebenden Sügeln Maxim-Ranonen aufgepflangt worben, bie ftets ichufbereit gehalten werben.

Johannesburg, Transbaal, 7. Dez. Die "Gagette" fündigt an, bag alle bienftfähigen britifchen Unterthanen gewärtig fein muffen, jum Dienft in bem Rand=Schütenforps ausgehoben au werben.

Der "Reconcentrabo"=Politif entfprechend (nach bem Borbilb Benler's in Cuba) treffen bie britischen Beborben Borfehrungen, 4000 Burgher bon benachbarten Farmen in einem Mili: tärlager an ber Rennbahn gufammen=

Im haag, 7. Dez. Es wird hier halbamtlich in Abrebe gestellt, bag ber hollandische Gefandte bei ber portugielischen, und ber portugiefiche Gefandte bei ber hollandifchen Regierung abberufen worben feien ober noch ab= berufen werben follen; man gibt bier nur zu, bag Beibe gleichzeitig ihre Boften berlaffen haben. Der portugiefische Befanbte babier, Graf be Gelir, ift auf bem Weg nach Liffabon, gen mit ben Nieberlanden, wegen bes hollandischen Konfuls in Lorenzo Marquez, zu berichten.

Die China: 2Birren.

London, 7. Dez. Die "Ball Mall Gagette" läßt fich aus Befing melben, bie Ralgan= und andere Straf=Expedi= tionen machten einen bofen Ginbrud auf die dinefischen Gingeborenen und schäbigten die Fiedens-Intereffen der Berbunbeten febr.

Der Befehl, 5000 Mann ruffifche Truppen nach Obeffa zurudzusenben, ift wiberrufen worben. Bis gu weite= ren Befehlen werden biefelben im fer= nen Often berbleiben.

Des Baren Befinden.

Lipadia, Gubrugland, 7. Dez. Der Bar verbrachte, wie feine Aerzte melben, bie letten 24 Stunden ausgezeichnet, und Rörpertemperatur und Bulsichlage waren normal.

Glaubensheiler verurtheilt.

Philadelphia, Ba., 7. Deg. Sarrh 5. Sallenberger und Egra Sheets ba= ben fich auf bie Antlage bes fabrläffi= gen Tobtschlags fculbig befannt und find gu brei Monaten Gefängnig ber= urtheilt worben. Die Genannten find Glaubensheiler, und die Anklage wur= be gegen sie erhoben, weil ber sieben= jährige Edward Sad in ihrem Hofpital gestorben war.

Dampfernadrichten.

Der Dampfer "Friedrich ber Große", welcher, wie gemeldet, von Breuen in Rem Jorf eintref, hatte ebenfalls eine ungewöhnlich fitzmische Jahrt. Jak unauszeicht hatte er mit Wefffirmen und godgebender See zu fampfen, und zwischen bem 65. Anngengrad erreichte ber Wind bie Starfe eines Orfans! Drei Rinder karben im Zwischebed auf ber Fabrt. Dre Laupfer brachte im Gangen 1721 3reichenbeds: und 176 Kajute-Bassagiere.

Lotalbericht.

Bertrummert,

Auch die letzte Koffnung Drevers zu Schan-

den geworden. Staatsanwalt Deneen erhielt heute nus Springfielb bie telegraphische Rachricht, bag bas Staats-Obergericht es auch auf bas erneute Gefuch ber Un= malte bes Er-Bantiers G. G. Dreper bin abgelehnt habe, bas über biefen megen Beruntreuung bon Bartgelbern gefällte Strafurtheil umguftogen unb ibm ein nochmaliges Brogefiberfahren gu bewilligen. Damit fällt bie lette hoffnung, an welche ber Berurtheilte fich geflammert hat und biefer fleht nun, bier Jahre nach bem Berfrachen feines auf Sand gebaut gewefenen Banthaufes, erft an ber Schwelle bes Ruchthaufes, bie er ingwischen vielleicht con wieber auf bem Rudwege überfcritten haben murbe, wenn feine Un= välte es mit ihm nicht gar so gut ge-

Die Dottoren-Rabrit.

Das "Metropolitan Medical College" florirt

In dem Progeß, welcher gur Beit ben Gebrübern Armftrong, ben Leitern bes Independent Metropolitan Medical Tollege" im Bunbesgericht gemacht wird, rief heute bie Bertheibigung bie erften Entlaftungszeugen auf ben Stand. Dr. Mary M. Barnen, welche Borlesungen am Metropolitan Medical College hielt, erflärte, baß fie 14 Do= nate lang an bemfelben ftubirte. Es feien regelmäßige Borlefungen und oft auch Klinif abgehalten worben, auch habe bie Unftalt ein bollftanbig ausgeruftetes Laboratorium befeffen. 3m Rreugverhör mußte Zeugin zugeben, baß fie fein ftaatliches Merziediplom befige. Uebrigens ging aus ben Angaben ber Zeugin herbor, baß bas Me= tropolitan College noch immer florirt und gwar unter bem Titel "Scientific Medical College," fowie bag bie Zeugin bor ben Studenten regelmäßige Borle-

Dr. Jarvis Salen, ein Uffiftent am Armftrong Inftitut, fagte aus, bag er an demfelben etwa ein Jahr lang ftu-birt und im Ottober 1898 das Dottorbiplom erhalten habe. Der Zeuge gab im Rreugberhor gu, bag er berhaftet wurde, als er ben Berfuch machte, hier gu prattigiren. Dr. Salen fagte aus, baß täglich Borlefungen bon Leuten, bie feiner Unficht nach tompetent maren, am Metropolitan College gehalten worden find.

Rein Grbarmen für Andrews.

S. R. B. Undrews, ber bor einigen Monaten im hiefigen Gefängniß vierzig Tage lang gu faften berfuchte, hat bei Richter Solbom um feine Entlaffung aus ber haft nachgesucht; bas Gefuch wurde abichlägig beichieben. Unbrems war bem Gefängnig überwiefen worben, weil er in einer bon Liggie John= fon gegen ihn angestrengten Rlage gur Bahlung bon \$550 berurtheilt morben war, und biefe Summe nicht bezahlte. Er berief fich in feiner Betition auf bas Gefet, wonach in berartigen Fällen ein Gefangener nach halbjähriger Saft aus bem Befängniß entlaffen werben muß, falls er feine Zahlungsunfähigfeit nachweifen fann. Der Richter hielt bie Bemeife bes Unbrems für ungenügenb.

Mag theuer werden.

3m Berichtshof bon Richter Raba= nagh begann heute bie Berhandlung bes Schabenerfagprozeffes, welchen tie Erben bon Frant Bewitt bon Cebar Falls, Ja., gegen bie Stabt angeftrengt haben. hemitt wurde im Marg 1899 burch ben Ginfturg einer Mauer bes burch Feuer gerftorten Rutter-Bebau= bes, an Mabifon Str. und Babafh Abenue, erfchlagen. Der Unwalt ber fich grober Fahrläffigteit schuldig mach= te, weil fie bie Mauer nicht einriß unb es außerbem unterließ, ben gefährbeten Theil ber Strafe abzusperren.

Ungemüthlicher Runde.

3m Auguftana hofpital ift geftern Emil Larfon, bon Nr. 1130 School Str., an Bunbftarre geftorben, bie fich bei ihm infolge einer anfänglich unbedeutend erfchienenen Berlegung eingestellt hatte. Der Mann mar 34 Jahre alt.

* Ein neugeborenes Anablein wurbe geftern Abend in einem bor bem Bebaube 75 Ban Buren Str. liegenben Rorbe gefunden und nach bem St. Bin=

geng = Findelhaus gebracht.
* Mehrere weibliche Gefangene ber= fuchten geftern aus ihren Bellen in ber Desplaines Str.=Wache zu entspringen, indem fie bas Drahtgitter eines Fenfters gerfchnitten. Der Fluchtberfuch wurde jeboch vereitelt.

* Der 17jahrige Garl Bearce follte heute bom Richter nach ber Reform= schule gefandt werben, wurde jeboch por biefem Schidfal burch feine Schwefter gerettet, bie berfprach, ben Bengel unter ftrenge Obhut nehmen zu wollen.

* Gin bon Barney Callaghan, Rr. 2136 CongreßStr. wohnhaft, gelentter Magen tollibirte heute Morgen an Mabifon Str. und 44. Abe. mit einem Strafenbahnmagen. Der Lenter murbe 50 Fuß weit gefchleift und fo fcmer berlett, bag an feinem Auftommen gezbeifelt wieb.

3m Gebäube Rr. 233 Ringie Str. tam beute in Folge ber Explofion eines Gafolinofens Feuer aus, bas bie Feuerwehr eine halbe Stunde lang in lebhafter Thätigkeit erhielt. A. G. Flad, Befiger bes bafelbft gelegenen Gofthaufes, beranschlagt ben Schaben, ben er an ber Ginrichtung feines Sotels erlitten hat, auf \$1000.

Das Better.

Des Todtfclags fouldig.

Der Mörder des W. E. Sarfin nimmt den Wahrspruch mit faffung entgegen.

Rach zwanzigftunbiger Berathung heute bie Beichworenen bes fanden Richters Smith, bor benen William Uhlmard wegen ber Ermordung bon Billiam G. Lartin prozeffirt murbe, ben Angeflagten bes Tobtichlags fculbig. Die Strafe für biefes Berbrechen ift ein Jahr bis ju biergehn Jahren Buchthaus. Unlward erftach Lartin am 22.

April b. 3. in einem am Fuße ber 54. Strafe beranterten Sausboot, wo er wohnte. Da fein Motiv für bie Blutthat zu entbeden war, und ber Ungeflagte erblichen Bahnfinn borfcugte, wurde ein Rompromig-Bahrfpruch ab-

Der Ungeflagte nahm bas Berbitt mit Faffung entgegen.

Opfer des Gifenbahnmolodis.

In Chicago Heights wurde gestern Nachmittag bie 9 Jahre alte Hazel Wood auf bem Beimwege von ber Schule nach ihrer elterlichen Wohnung auf ben Geleifen ber "Chicago Terminal Transfer Co." burch einen Baffa= gierzug über ben Saufen gerannt und augenblidlich getöbtet. Die Rleine hatte fich auf bem Wege fo in die Letture eines Buches vertieft, daß sie bas her-annahen bes Zuges nicht bemerkte. Durch bie Schredensrufe ihrer in ber Rabe befindlichen Schulgenoffen wurde fie auf die Gefahr aufmertfam gemacht, boch gerieth fie in fo große Befturgung, baß fie weber voran noch zurud ging, fondern wie gebannt auf ber Stelle bermeilte. Durch ben Rub= fänger ber Lofomotive wurde die arme Rleine mehr als breißig Fuß hoch in die Luft geschleubert. Alles Leben war aus bem ichredlich berftummelten Ror= per entflohen, als ihre bestürztenSchul= tameraben Higel aufhoben und die Leiche abseits bon ben Geleifen in Gi= derheit brachten.

Gin Uebefannter fand geftern Abend auf ben Geleifen ber Banhanble=Bahn, an ber 19. Str., baburch einen jaben Tob, bag er unter bie Raber einer her= anfaufenben Lotomotive gerieth. Faft auf der nämlichen Stelle wurde Ernft Richter, bon Nr. 1586 39. Str., gur nämlichen Zeit burch ben Rubfanger ber Lotomotive gur Seite geschleubert und ichwer verlett. Richter fand im County = Sofpital Aufnahme. 3u= chauer biefer Schredensfgene behaup= ten, ber Lokomotivflihrer habe nicht bie erforberlichen Barnungsfignale gege ben. Als berfelbe, John Crowlen mit Namen, fpater berhaftet murbe, erflärte er, er hatte bie Signalglode ber Mafchine in fteter Bewegung gehalten unb tonne fomit nicht für ben Unfall verantwortlich gemacht werben.

Bleibt bei der Enticheidung.

Das Staats = Obergericht hat eine Mieberaufnahme bes Berfahrens in ben Brogeffen bon Doel und Oberland gegen bas Boll von Illinois verweigert. Der Gerichtshof gab in biefen Fallen fcon im Oftobertermin feine Entichei= bung ab, bie babin lautete, bag jener Theil bes Pharmageuten = Gefekes ge= feglich ungiltig ift, ber borfchreibt, bag nur regiftrirte Upothefer gum Berfauf bon Batentmediginen berechtigt finb. Mit anderen Worten, es dürfen folche 3. B. auch von Biftualienhändlern ber= fauft werben.

Bird daran glauben muffen.

William Frant, von Nr. 3637 Fifth Abe., ber bor einigen Tagen bei einem ungludlichen Sturg bas Genick gebro= chen hat, befindet fich im Englewood: Union-Hospital noch am Leben, tann aber nach bem Dafürhalten feiner Mergte burch feine menschliche Runft mehr lange am Leben erhalten werben.

Min Bundftarre geftorben.

Bu einer Ordnungsftrafe bon \$10 verurtheilt wurde im Polizeigericht an ber harrifon Str. ein Dr. 2B. Sarris, weil er einem Drofchtenfuticher für geleiftete Dienfte ftatt in lanbesublicher Munge mit Schlägen bezahlt

Wegen Amismigbrauchs.

Bor Richter Chytraus murbe heute Rachmittag mit ber Berhanblung bes auf Amisentsehung lautenben Antra= ges begonnen, ber wegen angeblichen Amtsmifbrauchs gegen ben Friebens= richter Wilcog geftellt worben ift.

* John higgins von Ro. 24 S. Sangamon Str. ift auf Beranlaffung feiner Gattin berhaftet worben. foll fammiliche Schlöffer bes Saufes, in welchem er wohnte, geftohlen haben.

* Die Grunbeigenthumsborfe hat in einem Befclug erflart, bag bie Bureaux ber Steuer-Revisionsbehörbe an jebem Arbeitstag im Jahr offen sein und bag bie Rebiforen ben ganzen Tag über in benfelben anwefenb fein follten. Bräfibent Upham von der Revisionsbeborbe erflärt biefen Befchluß für lächerlich, ba bie Amtsstube berselben bon jeber fogar an vielen Sonntagen offen und bie Angestellten an ber Arbeit gewefen feien. Die von ber Beborbe bewältigende Arbeitslaft fei eine fo große, daß sie ihre Kräfte bas gange "Rational Dome Jahr hindurch voll in Anspruch nehme. tion," fieben soll.

Somer verlegt.

Durch einen fänger geschleift. - Ueber den haufen gerannt,-Don einem Wagen gestürzt.

MIS 2B. G. Getten, ein Stubent ber Rorthwestern-Universität, beute fruh um 1 Uhr in Cbanfton bon einem Strafenbahnwagen absprang, gerieth er unter ben Fanger eines aus bet entgegengesetten Richtung fommenben Baggons. Er murbe eine beträchtliche Strede weit geschleift, und als man ihn aufhob, war er mit Wunden bebedt und befinnungslos. Man brachte ihn nach bem bortigen Hofpital.

Durch einen Baggon ber Bentworth Ube.=Strakenbahnlinie murbe beute Phillip Gugliefe nahe feiner Bohnung, Rr. 415 Clart Str., über ben Saufen gerannt. Er trug lebensgefährliche

Berletungen babon. Mls Andrew Underson, ber in ber Sobelmühle von B. B. Cobbington be= schäftigt ift, beute auf einem Fuhrwert ftand, rig bas Pferd plöglich an bem= felben. Er fturgte ab und erlitt fchmere Berletungen.

Bei der Arbeit berungludt.

3m Auftrage ber Reffelfabrifanten 2. Mohr & Son waren bie Reffel= schmiebe August Anberson und Charles Maffon heute Bormittag mit Repara= turarbeiten hoch oben im Ramine bes außer Thatiateit befindlichen Schmelaofens Rr. 4 ber Minois Steel Combanh, in beren Unlagen an 79. Str. und Coler Abenue, beschäftigt, als bas Gerüft zusammenbrach und bie beiben Arbeiter unter feinen Trummern begrub. Die Leichen wurben geborgen und nach bem Beftattungsgeschäft Rr. 9126 Commercial Abenue geschafft.

Berdachtiger Zodesfall.

Die Polizei ift bamit befchäftigt, bie näheren Umftanbe bon bem Ableben eines jungen Glavoniers, namens Beo. Rempiat, zu untersuchen, ber heute früh in feinem Rofthaufe, Nr. 4500 Juftine Str., an Berletungen geftorben ift, bie er fich geftern zugezogen hatte, inbem er aus einem Fenfter im zweiten Stodwerte bes auf besagtem Grundftude befindlichen hinterhauses fprang. Es handelt fich nun barum, gu ermit= teln, weshalb Rempiat jenen Spung

Rahezu erftiat.

Der Inftallateur Frant Crow war beute in bem Reller bes Saufes Dr. 194 D. Mabifon Str. bemüht, eine schadhafte Gasrohre auszubeffern, bezw. burch eine neue zu erfegen. Da= bei hat er soviel Gas eingeathmet, bak er jest im County-Hofpital zwischen Tod und Leben schwebt.

Retter Brantigam

G. A. Le Congs wurde heutet von Polizeirichter Unberwood ben Groß= gefchworenen überwiefen. Er foll fei= ner Braut, Frl. Eba Brown, bon Nr. 573 N. Fairfield Abe., Schmudfachen borenthalten, bie er an fich genommen hatte, um sie repariren zu laffen.

* Das Verfahren gegen Thomas Smith, ber bes Morbangriffs auf Sa= die Alexander und Joseph Beard an= geklagt ift, ging heute Nachmittag vor Richter Gibbons in Die Sanbe ber Gefdworenen über.

* Die Gifenbahngesellschaften geben mit ber Absicht um, es fünftig nicht mehr von dem unbestimmbaren Alter bon Rinbern zwischen 4 unb 7 Jahren abhängig zu machen, ob für dieselben ber halbe Fahrpreis erlegt werben foll, sondern von der Größe berfelben.

* Entfeelt wurde heute 3. Daly in feiner Wohnung, Gde bon Jadfon Boul. und Halfted Str., aufgefunden. Das Zimmer war mit Bas angefüllt. Die Leiche wurde nach Jordans Morgue an ber Madifon Str. ge= schafft.

* 3m Rriminalgericht find geftern bie Unflagen niebergeschlagen worben, welche noch gegen ben fürzlich verstor= benen ehemaligen staatlichen Getreibe-Inspettor Andrews geschwebt haben.— Der Tob bes Rohlenhändlers E. G. Sarg führte gur nieberfchlagung ber Diebstahls = Antlage, welche auf Betreiben besfelben gegen ben bochftap= ler B. S. Barton anhängig gemacht worden war.

* Für feine Bertretung ber Thomas Carbine'schen Erben in dem gegen bie 3Uinois Central-Bahngesellschaft angeftrengten Prozegberfahren, aus welchem die damals vielbesprochenen Un= flagen gegen Dan Coughlin und Dichael Armfirong wegen Bestechung von Geschworenen hervorgingen, verlangt ber Anwalt S. S. Mecharthy \$5300. Die Erben haben heute im Rachlagge= richt Berufung gegen diefe angeblich ju hoch bezifferte Forberung eingelegt.

* 3m Gebäube Mr. 288 Michigan Boulevarb in welchem bie Womans Christian Affociation ibr Sauptquar= tier hat, soll Anfangs bes nächsten Monats eine Rochschule eingerichtet werben. Frl. Emma C. Sidles wirb als bie Leiterin, Profeffor G. Bamberger, Borfteber ber jubifchen Sanbfertigteitsschule, John M. Stahl, Gefretar bes Farmers-Rongreffes, unb Frau Charles Wheeler werben als bie Direttoren bes neuen Unternehmens genannt, hinter welchem ein neuer Berein, bie "Rational Domeflic Science Affocia-



Die befte Rödin tenn fein gutes Brot baden ohne gutes Debl.

Golden Horn Mehl

wird mit Sorgfalt als bas beste Mehl ber Welt herge-stellt, nur bariem im Norden gerefften Weigen, die neueste Raschinerie sommt in Andendung und das Mehl wird dann in unseren Speichern gelagert, dis es das sübe weigenartige Aroma erlangt, wodurch es sich und feine Erz-gengnisse so siehe vortheilhaft den den gewöhnlichen Sor-ten unterschiedt.

Macht das befte Brod - reicht am Beiteftenviel mehr Laibe aus einem gaß, als von irgend einem andern Mehl.

Gin Berfuch wird empfoffen. 18 Guer Sanbler Gud tein Golben in Debl beforgt, ichreibt bireft an — wir werben barauf feben, bag bebient werbet, STAR & CRESCENT MILLING CO.,



...Verjäumt nicht unfer...

Spielwaaren = Dep't.

in dem Bajement zu bejuchen.

Buppen, Albums, Toiletten: Sets, Rand: Sets, Rragen: und Manichetten : Schachteln, Rafir: Sets, Arbeits : Raftchen u. f. w. - Alles ift gu geldersparenden Preisen auf dem Main:Floor ausgestellt. - Warum wollt Ihr anderswo mehr bezahlen? - Rommt und feht unfere Preife!

Rleider=Dept.

Bangwollene fcwarze und blane Beaber= und Rerjen Hebergieber für Manner, mit fcmerem Farmer Sateen Futter und feibenem 4.95 Sammetfragen, ju 8.50, 6.98 und Santmetragen, 31 8.50, 0.59 und Santmolfene fanch schertot und schwarzs Melten Sad Anzüge für Männer, gut ge- 4.98 mache Gebeidt dopbelbriffige 2-Kiece Aniehosen-Anzüge für Anaben, Größen 7 bis 1.25 1.25 14, ju. 14. Blaue Chindilla Acefers für Anaben, mit fanch Stanctl. Futter, Größen 3 bis 8, 1 2 5 Samftag. Sonch cebügelte Bercale-Gemben für Männer, mit einem Bagt separater Mauschetten, 42c ene Bitifd Brighton Doppelband

Damen Capes.

für Damen, elegant befett, gefüttert mit Seibe, Catin ober Mercerised Cafinebon 30 bis 35 200 lang und 100 bis 135 pon \$10.00 bis ju \$15.00, ju 8.98, 4.98 unb. 3.98

200 Electric Seal Collarettes für Da= men, gefüttert mit Satin, regulärer Breis \$2.25, 98¢

Nadets.

Eine Partie gangipollener men, gefüttert mit Satin, tabellos werth bis gu \$7.00, um bamit 2.50 werth die 31 \$7.00, um damit
aufzurdumen, 31.

500 Mädchen-Reefers, gemacht aus schierem wolz
lenem Bader und Melton, mit großem gezack
tem Schifter-Cove, reichlich beieht in allen Farben, alle Größen dou 4 dis 14, werth \$3.75
bis \$4.50, bei diesem Berfause nur
1.98 und
1.60 schwere Bewer Shawls sür Dannen, mit
Kransen, volle Eröße, regulärer
Preis \$2.25, für Sanstag.

Suite und Efirts.

86 Tailor-made Suits für Damen, gemacht aus ichwerer gauzivostener Sturm-Serge, in blau, jowars und lobfarbig, Jadet gefüttert mit Taffeta Seide, Sirt gefüttert mit bester Bercatine, tabellos passend, werth \$12.00 und \$15.00, um damit aufzuräumen, 31 7.48 und Damit aufguraumen, 5.98 ine Partic Kleiderrode für Tamen, extra gut gemacht, gefüttert mit Aercaline, mit Sammt eingefaßt, werth \$1.50, um damit auf: 75c gurdumen, gu.....



Qualitat Flannelette Wrappers für Da= men, nach ber affere neueften Mobe ans gefertigt, hibich bes Braid, Stiderei und firt, ertra boller fent, werth bon 12 bis \$3, bei biefem Berfaufe nur 98c

Mrabbers.

Couh:Dept.

Beftidte Slippers für Alamer, 50c werth, 25e Gröben 6. 7 und 8, für Manner, mit er fra quten Keber = Sobien, Größen 6, 7, 8, 9 und 11, alles 75e Soude, für . 50c Saitu Calf Soudrichute für Anaben, Größen 12 bits 2 und 3 bis 53, ein \$1.00 Shub, 69c in diesem ibeziellen Bertauf

Souh=Debt. (Fortfebung.)

Dongola Schultr-Schufe für Mabden und Rin-ber, \$1.00 werth, Groben 83, 9, 93, 123, 13, 131, 1 und 13, unfer fpegieller 696 Bog Calf Schnuricube für Dam t "niannifb"-Leiften gemacht, fower egtra guter Werth, Satin Calf ober Bici Rib Schnürschuhe Manner, jammflich bon bem beften Schuhleber gemacht und in ben neueften Facons, in Größen 6 bis 10, Bertaufs=

Spigen-Gardinen etc. 450 Naat seine Acttingham Spigen-Garbinenseine große Barietät von prachtvollen neuenWuftern aur Auswahl dan bei hie Harbeit hon prachtvollen neuenWuftern aur Auswahl der kern und ho dis 60 30 fl breit, Seru und 1.39 weiß, \$2.25 werth, ver Kaar 1.39 1500 Hords 6 30ld breites seines Spigengardienen-Retting, Pattenberg Fish Ret und Bruffels Effelle, seine Knopliod-Kante, reg. 25c Ureis 40e der Yad. pestry Portieres, mit schwerer geknoteter Franse, \$4.00 werth, per

Poar. 5 Groß berstellbare Meffing Carbinenstangen – 31m Berlängern von 24 auf 44 Joll, **21** werth 10c, ver Etikd. O Groß 4 Fuß Oat und Mahagoni Gardinen ftangen mit Enbstüden und Bradets - re-quiarer Preis 15c, bei biefem 72c

Beinen. nene Damaft Sandtilder, mit Deigen und farbigem Borber und gefnotter Franse, einige leicht beschmutt — würden ein Pargani fein zu 25, bei diesen Berfauf. 20 Stide bul gebleichter Tafel : Damas 22e bolle Weite — werth 30c per Pard, zu.

Bafement. 9c für eine ichwere Dienrobre aus Gifenbled, 6 3oll Grobe. Bc für eine gelbe Steingut Mifd-Schuffel-8c bie 15c Sorte. für ein 1930liges bolgernes Sanbtud-Rad, 50 für einen echten Dober Gierichlager -

Ruchenwender mit langem Bugmaaren. Schwer eingefaste Seiben Bole Sauben für Rin-ber, in einer Auswahl— garnirt mit Sammet, Band ober Belg — werth bis ju 1.25 \$1.89, für. Double Band Tam D'Shanters für Rinber, aus gefräusettem Eiberbown,

Groceries.

Die Leute tommen alle zu uns, weil fie finden, das dies der rigdige Blag ift zum Kaufen guerer Grocertes zu bitigen Preifen. Wie berfauten beifere Waaren für weniger Gelb als itz gend Jemand. Rommt Samfiag und spart Gelb.

Extra feine cote Elgin Creamerh 24c Geine Farmerbutter, bon unferem Country. Store, friiche icone Baare, Feine garmetvatter, von unjerem sountry, et ver Pfd.

Etvet, reische ichne Waare, per Pfd.

Greift rische Gier, per Tsb.

Iste Frankfurter Burch, der Pfd.

Frühe Indische Michigan Virnen in sollieren herun, der Büchle.

Ludertorn, her Pfichte, der Büchle.

Ludertorn, her Pflichte, der Büchle.

Freid geste feine Sonta Clara Aweisde.

Freid geste feine Sonta Clara Aweisde.

Freid geste feine Sonta Clara Aweisde.

Freid geste feine Familienteile, der Et.

Ino Ofens-Volikur, der fein, Jugs.

Se A. Lud's beite Familienteile, der Et.

Ino Ofens-Volikur, der feine Jugs.

Freid geröftete Kennilis, der Kib.

Kendehons feine Einner Sauds, de Wickladens feine Einner Sauds, der Pfd.

Ae Michaelus feine Ginger Sauds, der Pfd.

Edure Till Kidles, der Dugend.

Se Der volkit in Auflet—Santos Peaberty, feiner Sentos, Bie berth, der

Speziell von 1.30 bis 2.30 Radm. 500 Maifts für Damen, bon bestem Flannelette gemacht all bie neuen Muffer, Schattirungen, fammtl. gefüttert, in allen Größen, bon 33-44. 35c werth, ipeziell für 29 cine Stunde

Cheziell von 2,30 bid 3,30 Rachm. 25 Jadets für Kinber, von marineblauem ober fanch farrirtem Melton gemocht, mit Braid be-fest, alle Größen, regulärerBreis \$2.00, 69c fo lange sie vorhalten

Lofalbericht.

"Der fleine Runge."

John Runge, jener Taugenichts, ber burch feine Begiehungen gu John Coughlin und anderen Detettibes feiner Beit in ben Cronin-Brogeg bermidelt und fpater einer anberen Gefchichte me= gen ju Buchthausftrafe bon unbeftimm= ter Dauer berurtheilt, nach Berbugung eines Theiles feiner Strafgeit aber probeweife freigelaffen murbe, befindet fich feit geftern wieber in Joliet. Er hatte fich in Milmautee faule Sachen Schulben tommen laffen und war beshalb in's Arbeitshaus geschickt worben. Als er geftern nach Ablauf feines Termins bie Strafanstalt berließ, nahm ihn ein Abgefanbter ber Jolieter Buchthausberwaltung in Empfang. Runge wiberfeste fich feiner Berhaftung, wurde aber mit Gewalt gur Bahn gebracht.

Rur; und Ren.

* Mit ber geftern erfolgten Abfahrt bes Dampfers "Rodefeller" bon South Chicago nach Buffalo ift bie Schifffahrt auf ben Binnenfeen für ben Binter offiziell geschloffen worben.

* Der Schanfwirth D. D. Murphy, bon Nr. 200 Root Str., hat gegen Mitglieber ber "Citigens' League" bom Town Late wegen wiberrechtlicher Berhaftung und Freiheitsberaubung eine auf Zahlung bon \$20,000 lautenbe Schabenerfagtlage angeftrengt.

CASTORIA

für Sänglinge und Kinder. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Opfer von Raubgefellen.

William Johnson in einem Kirchenportal beraubt.

Ginbreder maden reiche Beute. Kampf mit Rowdies.

In bem Bortal ber bifchöflich-methobiftifchen Datland-Rirche, Ede von Datwood Boulevard und Langlen Abe. wurde geftern Abend gegen gehn Uhr William Johnson von 3622 St. Louis Abe. bon zwei bewaffneten Begelage rern beraubt und mighandelt. Die Schnapphähne ichlebpten Robnfon bor bas Rirchenthor und amangen ihn mit bem Revolver in ber hand, feine Werth- fachen auszuliefen. Darauf bearbeiteten fie ihn mit ben Griffen ihrer Schiefeisen und floben. Sie erbeuteten \$36 in Baar, eine goldene Tafchen= uhr nebft Rette im Werthe bon \$100 und eine Bufennadel, die \$15 toftete.

Johnson melbete feinen Berluft ber Bolizei. Er gab zu Prototoll, bag beibe Räuber über fechs Fuß groß maren und bag einer bon ihnen ein Schwarzer war.

3wei Baffermann'iche Geftalten überfielen gestern Abend S. M. Sall nabe feiner Wohnung, 3030 Prairie Abe. und erleichterten ihn um \$7 fowie einen werthvollen Zeitmeffer.

In Abmefenheit ber Familie murbe bas heim bon S. R. Whitefibe, 3623 Grand Boulebard, bon Ginbrechern heimgesucht. Die Diebe hauften wie Bandalen: fie riffen die Teppiche bom Fußboden, warfen die Möbel um und öffneten jebe Schublabe. Ihre Beute beftanb aus Schmudfachen im Werthe bon \$500 und mehreren toftbaren Rlei-

Gin Mann, ber fich für einen Bersicherungsagenten ausgibt, hat etwa biergig Säufer geplündert, die fammt= lich nabe ber B. North Abe. = Bache lie= gen. Da er fehr höflich ift und einen guten Gindrud macht, wurde er in ein= gelnen Fällen gum Gintreten eingela= ben. Er pflegte bann um ein Glas Baffer gu bitten und, mahrend die Frau bas Gewünschte holte, fich bie Tafchen mitWerthfachen bollzupropfen. Der Mann ift groß, mager und blond und hat in jeder Wange zwei tiefe

Ginen harten Strauß hatten geftern Abend turz nach sechs Uhr John Mc-Farland und J. A. McCaffery, die Hausbetektives bes Labens von 21. M. Rothschild, Ede bon State und Ban Buren Str., und fpater eine Abtheilung Polizei mit etwa zwölf gefährlichen Burichen zu befteben, bon benen mehrere als berüchtigte Rauber, Ginbrecher und Tafchendiebe wieberertannt wurben. Der Rampf rief unter ben gahlreichen Frauenspersonen, bie Beihnachtstäufe machten, und ben Sunderten bon Bertäuferinnen, bie gerabe bon ber Arbeit nach Saufe gingen, eine furchtbare Verwirrung herbor. Tropbem bie Berbrecher fich in ber Ueber= macht befanden und mit Fauftringen und Tobtschlägern auf die Brivatpoli= giften einhieben, hielten biefe boch tapfer Stand, bis Berftartung anlangte. Gin Auflauf-Alarm war an die Barrifon Str.=Wache eingefandt worben, und außerbem wurde bie Zentralftation von bem Gefchehenen in Renntnig gefett. Balb raffelte ein mit Schugleuten an= gefüllter Batrouillewagen beran; turg barauf marschirte bon ber anderen Seite eine Abtheilung Geheimpoligiften beran. Die Beamten machten bon Anüppeln ausgiebigften Gebrauch unb fprengten bie Reihen ber Rowbies. Auf ber Berfolgung legten ihnen bie "Le= bee"=Diebe allerlei hinderniffe in ben Weg, fodaß fie nur zwei der Fliehenden bingfest machten. Die Gefangenen nennen fich Frant Freeman und Di=

chael Donohue. Bei bem Sandgemenge wurden bie Detettives Moonen und Niland leicht verwundet. Die Privatpolizisten hat= ten mehrere unbebeutenbe Schnittmun= ben babongetragen.

Der Strafentampf wurde baburch herbeigeführt, baf am nachmittag zwei ber Diebsgefellen bon ben Sausbetettives aus bem Laben geworfen worden waren. Sie entfernten fich rache= chnaubend und fehrten später mit ihren Genoffen gurud. Die Banbe ftellte fich an einem ber Saupteingange auf und wartete bas Ericeinen ber beiben Bripatpoligiften ab. Ingwifchen beleidig= ten fie bie Frauen und Madden, Die ben Laben berliegen. Die Sausbetettives wurden beauftragt, fie bon der Thur qu entfernen, und ber Rampf mar

Mis ber Guterzugichaffner George Johnfon geftern im Guterbahnhof ber Burlington-Bahn mit feiner Laterne bas Zeichen zur Abfahr geben follte, murbe er bon brei Raubern niebergefchlagen und um \$10, fowie eine golbene Tafchenuhr nebft Rette beraubt. Er raffte fich jeboch auf und gab ein Nothfignal ab, woraufhin ber Beichen= fteller Walter Sabbler ihm gu Silfe eilte. Sabbler fab, wie bie Drei ibr Opfer mit einem Roppelbolgen und Rebolbergriffen bearbeiteten. Er rief ihnen gu, einzuhalten; - bie Antwort war ein Schuß. Die Rugel ging fehl, aber ber Rnall brachte anbere Angeftellte ber Bahngefellichaft gur Stelle. Run ergriffen bie Banbiten bie Flucht. Sie murben berfolgt, und es murben gablreiche Schuffe ausgetauscht, aber gene enitamen. Johnson wurdenach bem Bresbyterianer-Hofpital gebracht. Es ftellte fich beraus, bag er mehrere fchives

worben war, schaffte man ihn nach fei= nem Beim in Aurora. Muf einem Baggon ber halftebStr.= Linie murbe gestern henry Mills aus Balatine, Il., ein Besucher ber Biebausstellung, um eine Gelbtafche bestoh-Ien, bie \$640 enthielt.

re Schäbelwunden babongetragen hatte.

Er war langere Zeit bewußtlos. Rach=

bem er wieber herr feiner Ginne ge-

* Seit bem 15. Dezember fpurlog berfdwunden ift Ernft Digby, bon Rr. 1397 B. Monroe Str., Mitglied ber Firma Soben & Digby, Nr. 221—223 S. Desplainen Str

Ein Ungeflagter entflieht aus dem Polis zeigericht .- Der Grand Jury überwiesen.

Begen Diebstahls bon awangigBaar Schuhen aus bem Laben von Sam Robinsti, No. 820 63. Str., batten fich geftern Chas. Trast, 63. und Canga= mon Str., und Eb. Zimmerman, Ro. 6145 Carbenter Strafe wohnhaft, por Richter Duggan im Englewood=Poli= zeigericht zu berantworten. Die Gefangenen waren burch ihren Unwalt babon in Renninif gefett worben, bag fie, felbft wenn fie bon biefer Untlage freigesprochen werben follten, fofort wieber unter einer anberen Unflage, bie Sam Sartman, bon 60. Str. und Stewart Abe., gegen fie anhängig gemacht habe, verhaftet werben würden. Mus biefer verzweifelten Lage fuchte fich Trast burch einen Fluchtberfuch gu befreien. Er fturmte, mahrend fein Befährte Zimmerman berhort murbe, aus bem Gerichtszimmer hinaus. Der Boligift Roony gog feinen Revolber und fcidte fich an, bem Flüchtling nachzu=

Frau Zimmermann, bie Mutter bon Trasts Mitangetlagten, berfperrte ibm am Musgang bes Gerichtszimmers ben Weg. Der Polizift ichob bie Frau gur Geite und fah gerabe noch, wie ber Fliehenbe in Die Bentworth Abenue einbog. Der Beamte mar ihm inner= halb weniger Gefunden auf ben Ter= fen und feuerte zwei Schredicuffe ab. Diefe hatten ben gewünschten Erfolg. Trast tauerte fich auf ben Boben nieber und murbe bon feinem Berfolger gepadt. Inzwischen waren Freunde bes Berfolgten auf ber Bilbfläche er= ichienen und machten Miene, benfelben gu befreien. Dem Poliziften gelang es jeboch mit borgehaltenem Revolber, Trast wieber bor bie Schranten bes Polizeigerichts zu führen. Nachbem fich bie Aufregung im Berichtsfaaie ge= legt hatte, bertagte Richter Duggan bie Berhandlung biefes Falles bis gum 14. Dezember.

Unbreas Grifch und John Fiding hatten sich gestern bor Richter Severson gegen die Antlage zu verantworten, fowohl den Milchhändler Frit Holt, bon Nr. 39 Cornell Abe., wie auch ben Materialwaarenhändler Frant Leonard, Ede Milmautee und Elfton Abe., beraubt zu haben. Gie murben ben Groß= geschworenen überantwortet.

Diefelbe Berfügung traf Richter Brindiville, nachbem er geftern Dittag William Livingston und Man Howard verhort hatte. Livingston war babei erwischt worden, wie er ein Badet frifcher Bafde aus bem Barbierlaben Rr. 10 R. Clart Str. ftehlen wollte. und Man Soward tonnte fich nicht bon bem Berbachte reinigen, in einer Wirth= fchaft an La Salle Str. bem Rechtsanwalt S. Gilmore, bon Nr. 2111 Mi= chigan Abe., \$30 beimlich aus ber Ta= fche ftibigt zu haben.

defet die "Sonntagpoft".

THE

STATE, ADAMS AND DEARBORN STR.

Sente und morgen offeriren wir einige munderbare Werthe in Binter= Defen-Breife, die im Bereich Aller find. Und die Ersparniffe, die jest gemacht werden fonnen, follten nicht



Mittelgroße Baje:Brenner - für Sart: tohlen-in jeder Sinficht, ausgenommen bie Bergierungen, fo gut wie die befte gemachte Sorte; hat Dupleg Roft, ichweren Fener-Topf, voll vernidelten Top-Ring, Swing Cober und Spun Urne, nidel-plattirte Rails, Banels und Huß-Base 12.45

Der mit Recht populare und mobibetannnte Some Ronge, für Gart- und Beichfoften ober Golg, mitlerer Preis, jeboch burchaus erfter Rlaffe, bat 6 Rod-Löder, erweitertes Enb=Chelf unnb Thee: Shelf, mit nidelplattirten Swing Bot Golbers, großer berausziehbarer Berb, bailed Michenbes balter, grober Geuertaften mit Dupleg Grate, ichmer Dedel, geschaittene und ausgeschlagene Durfflide, nidesplattirte Fronts und Ofentthur-Banneis, BadofensShelf, Tap und herd Banes, Garaties Bond mit jedem Range—
22.50

Dochfeine Bafe Burnners-für Barttohlen, Finb fhed, fitted und bollftanbig berfehenn mit allen ben beften und praftifcften Attachments und Berbeffcrunngen, bie ben Ofenfabritanten be-fannt find - bat beife und girtulirennbe Flues, Dubleg Grat mit Ming jum Schuttein, Feuers faftenn tann berausgenommen werden burd obere Front, voll nidelpfattirter entfernbarer Dom. Swing Top, Rails, Sug-Bafe, Banes und bubid gesponnener Beffing Rim
—ein garantirter Beigofen in 19.75

Der fuftigfte und gemuthlichfte Weihnachtsmann,

ben man fich einbilden fann, ift jest auf bem 3. Floor bon bem Großen Laben, wo er jedem Rind, bas bon Erwachfenen begleitet ift, ein bubiches und eigenartiges Geichent macht. Berfaumt nicht, bie Rinder gu bringen, bag fie bie Gange im Spielwaarenland burchlaufen und fich bie fco nen Beichente onsehen, Die er für fie mitgebracht hat.



Jedes Departement des Großen Ladens

Größten Weihnachts-Geschäfts

feit feinem Bestehen, und doch wird auch unser reguläres Beschäft nicht vernachlässigt, ein vorzügliches Zeichen für den Betrieb dieses Riesenladens, das die obigen großartigen Resultate zeitigt.

Spezielle Werlbe in Gerren-Ausstallungen

Rehmt bie Gelegenheil mahr; es find Baaren, welche nabegu auf be Roftenpreis redugirt murben, um ein Erfparnig gegen= über bem gewöhnlichen Breife ju gemahren.



Fanch Semben für Manner-bie mobibetannte Lion-Marte, welche überall filt \$1.00 verfauft mirb - mit offener Front und Ruden - feparete Binte Manichetten Feiertags : Salstrachten für Manner-Teds,

Sochfeine Salstrachten für Manner bie forretten, mobernen Facons, Schatti: rungen und Farben- fo gut wie bie burdidnittliche \$1.00 Salsbinbe gemacht

Rugby Dufflers für Danner - ! Feiertags : Sofentrager für Danner menbbare - mit peridiebenen jeber Seite, Rughy Mufffers für Monner bon extra Qualitat Ceibe unb

Atfas gemacht - wendbar - in

Birflichteit awei Duff=

fers für ben

- farbiges Atlas - mit feinen fei: 50c jebes Paar in feparater Gilber mounteb Bofentrager fü

Manner-fanch feibene Bebs, mit Glove Rib Ends und Sterling Gil: Blove Rib unus ber Schnallen— jedes Baar in fauch \$1.25

Es ist ein Rancher-Jacket

wenn er raucht, ein Saus-Rod, wenn er nicht raucht. Bir offeriren eine pon ben tofffpieligften berunter bis ju einem, ber Euch am beften patt.

\$6.50 Jackels für Manner,

Bemacht aus burchaus gangwollenem bouble-faceb Golf Cloth, wie in ber Abbild, veranicaulicht wird, mit reinseib. Frog Faftenings u. mit Catin eingefahten Ranten, Cuffs und Tafchen gefteppt mit 4 Reiben Geide, in buntel-meinfarbig, breun und griin - fonnen anbersmo nicht für weniger als \$6.50 gefauft

Feiertags-Rathichlage mit Bezug auf

Toilette-Artikel und Parfüm.

Bir haben fehr garte und hubiche Artifel, die billig genug find,

um Euch ju bewegen, Gure gange Auswahl hier gu treffen.

(alle Aromas)-ein paffenbes Weihnachts-Gefdent .

Gine fon beforirte Bog - enthaltend 2 3mei-Ungen Triple Eg.

Gine bubide, nette Bor - Inidrift auf bem Dedel: Sanbter-

diefs - enthaltend eine Flafche Parfilm und ein Stud

Dasfelbe wie oben - Geftempelt:3 Sanbidub-Raftden

ein paffenbes Befchent - nur

Atmiger und eine bubich bergierte Buff Buberbuchie -

enthalt 2 Stude fein parfümirte Seife und Flafche Barfum,

Gin fatingefütterte Schachtel-enthaltenb einen fconen Gilt Top

Edite Chenhol; Saar-Bürfte - 9 Rei=

tracts - ein fcones Beihnachtsgefchent -werth \$1.00 - fpeziell

fein parfumirte Seife - fpegiell

merden-unser \$3.33 feinste Männer-

Jackels. taten bon Tricets, bomble-faceb Defigns, positiv bie beft ausge:

in all' ben neueften Gemeben und fuchtefte und hubichefte Musmahl

Diefer prachtige Triplicot frang.

Bevel Plate Spiegel - foliber

Eichenholg = Rahmen — Größes

bes Glafes 5 bei 7 Boll - werth

\$2.75 - fpegiell \$1.98

2-Ungen Flaiche bon importir=

tem Triple Extract

Dreife für Damen-Kalstrachten

Die Guch entjuden. Bergeft nicht, unfer halstrachten-Departement frühzeitig ju besuchen; wir haben ein fo feines Lager, wie irgenbwo in ber Stabt gu finben ift, gu Preifen, bie für Jeben erichwinglich find.

Reue Redpieces, Liberth Seiben Boas, Stod Collars, Jabots und Fronts — Für Camftag eine fregiell große Partie bon fanch Redpieces — alles reine Seibe — alle Farben — jehr bubio und mobern. Salstrachten werth bis 98C 34 \$2.00, fpegiell für, Stud....

pes - Die 25c Sorte -ipeziell für Samftag -Stud. 10c Stud.

Salstüder für Manner — Ganzwollene Salstüder, werth 50k, für 25e Stud. Große Sorte ganzieibene Square Salstüder und gefüterte undresbare Seidengalstüder, aus der feinsten Seide gesmacht. Salstüdere werth bis zu 22.50 per Stud – jedes Salstud wird unentgeltlich in einer fanch Schachtel berpadt

- fpeziel für Sanstag —

Gerade erhalten 5000 Dubend Taschentücher für Damen und herren — unter ben herfellungstoften gelauft — reinleinene für Damen, geftidte Gden und einsche hoblgesämnte, mit Spiziene Gden berfebene und fallsoped geftidte — einsache hoblgesäunte in allen breiten Sammen für Manner — Taschentücher, die bis zu 25c das Stüd werth sind — speziell für Camttag — 6 in fanch Schackel — für 59e, eine Auswahl, Stüd

Anvergleichliche Bargains in

Ultenfilien für Pholographen,

die Euch behilflich find, für den Robak ju bezahlen.



Rameras-Unfere fpezielle 3}x3} Ramera-mit

boppeltem Blatten-Salter, einzelne Binfe, Beits

ober Snab-Shutter, Finder und Tripod 700 C

Magazine Focusing Ramera-balt 12 4x5 Blats

ten-feine achromatic Binfen, Bris Diaphragm.

Buth, Chutter für fonelle Exposure, mit boch:

\$10.00 Beeth- \$4.90

Eycle Wigard A, 4x5—mit Carrbing Cafe, Daliter, Linfen, Diaphragm, Shutter, Bulb Releafe, Faculing Scale und gefchl. Glas — eine bochfeine Ramera für den reg. P5.25 pezicul.

fpegiell.....

feinem Finber - regularer

Feiertags: Spesialität — Zusammenlegbare Tafcen-Ramera—Grobe 31x41 30ff. mit boppeiten
ger Acleale, Brilliant Finder, Jocufing Scale —
Ramera enthält Kilm und fann in der Tagesbelle
geladen werben—tegulärer Preis \$15.00—speziell.

40 Projent Distount an Moorehoufe ober

Aber Albums.

Sintergrund-5x5 gub 1.20 Rhotographien-Galter-

Bhoto: Bapier-Dugenb, 5c Drud: Balgen-

Babier-10 Pard Anli \$2.20 | Ausftatjungen-4x5 \$1.40



Berth \$1.50 - fpegiell nur Hört auf die Mufik = Instrumente Sie fpielen bie Begleitung gu ben niebrigften Breifen, fur bie

juberläffige Dufit-Inftrumente je bertauft murben. Guitarren-Affortirte Birb's Ghe Maple, Dahogany und Zmitation Rosenholy-reg. Breis \$2.45 \$3.75 bis \$8.00—Auswahl Camftag ju.. \$2.45 Mandolinen-O Rippen, Rubbaum und \$1.15 Schwarze ladirte Dufifftanbergefüttert-nur

.63c (/ Gnitar Canbas Cafes-mit Fanell 78c Reine Weine und Liköre

Bur Weihnachts-Feier. Wir find mit Recht ftolg auf biefes Departement, benn es enthält bie ichonften und feltenften Beis ne, für ben Weibnachts=Tifch. Cooberham & Borts Canabian Rhe | Ofb McBraber Bour- \$2.90

Der Groke Fleifch-Markt

enthalt bas iconfte, frifchfte und befte Bilb, Geflügel und

Fleisch - bie Preise find niebrig genug, bamit 3hr bas Befte

im Martt eintaufen tonnt. Das Brige Beef und Mutton,

welches in bem großen Gleischlaben bor Dantfagung ausgeftellt

wurde ift jest reif und fertig jum Bertauf.

bie canabifde Regierunng- 98c Gudenheimer Rhe-10 Jahre 95c La Rofe-feiner importirter 68c Jamejon's echter 8 barb 99c

Peppers Abe Mhisten, \$2.68 Marshell Rhe ober Bourbon 4 Jahre alt — \$1.0 Bort, Sherry ober Sweet Catamba, 4 3afre alt — 896

Reiertags-Offerten in Männer= und Knaben=Sweaters.

Gure Auswehl ben Sweaters und Berfebs für Ana-ben, reinwollen, jede gewünschte Farbe, alle 556 Groben, \$1.25, fpezieller Preis....... Schwere ein lammbollene Andben-Sweaters, eins sacher ober boppelter Kollbals, gut gemacht, faneh ober einsche Farben, olle Größen — 95c Eure Ausbahl.
Arbeits-Sweaters für Männer, reine Bolle, dicht geskrickt, nabb, schwarz ober Mexoon, Gr. 34 bis 44, in ben meisten Abben für Al.25 berfauft — bei diesem Verlauf.

Feine wollene Sweaters für Manner, febr fomer, Carbigan gerippt, alle wunichensmertben Schattitungen und Größen, ein außergewähnlicher 1.45 Athletic Supplies.

Strifing Bags, gute Qualität Leber, Canbas gefüttert, boppelte Robleber-Schleifen, bollftabig mit guter Blafe, für Samftag 75c 8-Ungen Bogbanbidube für Manner, Gibfimmons' Mufter, gang Canbas gefültert, meiges Danbidubieber, gekopit mit geftdujeitem Daar, bentlirte Danbidden, einfifde Dangelente, Eet bon 4. Double-End Striffing Bags, bopbelt berfarfte Rabte, gans Canbat gefüttert, extra feine Qual. Or Blood Leber, vollftändig mit Aubber Suspende ing Cord, Serem Ches, Blofe etc., baffend für hausgebrauch, \$1.25 Fuh-Balle, gute Qualitat Leber, Rugby Fecon, vollftanbig mit Blafe..... Sufiblidien - bie herigen Budje ift bie neuefte und befte Luftbudie Rartte, gerabe bas Richtige für bie Anaben - bieje \$1.25 Budje. 6

Reites Leg ober Coin, 121c Bilbpret gu ben niebrigften Preifen. Dinterviertel, Bfb11e Prige Beef. Geinfter Rib Roaft. Bib 17c, 16c und 121c Salbe Boin, per Sfb 81e Gerollter Roat - noch beffer 116 mie je-Bib 12e unb 116 Steats ober Roafts, Shuitertheile, Bfb...... Boiling Beef. Steaks.

Prize Lamb.

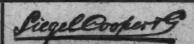
Extra fanch und gart, nach Beftel:s lung geschnitten, Bfb. 220, 12c Frifd gerupftes Geflügel. Spring Chidens ober

Fig Fork. Rleine frifche Cut Boin 71c Sohe californifche Ravels, 28¢ 6¢ Cape Cob Cranberries-

Troden gerupfte feine Speing

Trutbuhner, Ganfe, Enten unb

reif und gut, Ot Sitronen-quies, faftiges 12¢ Doft, Dugenb Reue Daffoweb Datteln-Pfund..... 9c Smprna Feigen-pullebe 15c



THE HAYES DENTAL ASSOCIATION (Inc.) Alle Arbeit burd erfahrene Spezialiften, niebrigften Breifen. Unterjudung frui.

Wenn Ihr von Eurem Grocer

American Family Soap

fordert, und er bietet Euch andere Seifen "als gerade so gut" an, so beleidigt er Eure Intelli: genz. Ihr seid der Konsument und wißt was Ihr wollt. Laßt Euch nicht betrügen.

AMERICAN FAMILY SOAP gefällt Euch, weil sie von reinen Zuthaten gemacht wird.

Eintausend und ein nützlicher und werthvoller Urtikel frei für Umschläge von Umerican family Seife in unferm Prämien-Caden, 52 State Str., gegenüber dem Masonic Tempel, oder schickt die Umschläge per Post ein.

JAMES S. KIRK & COMPANY.

Telegraphische Depeschen.

(Beliefert bon ber "Associated Press".)

Inland.

Strauß-Konzert in Atlanta verboten!

Atlanta, Ga., 7. Dez. Der hiefige Polizeichef Manlen hat bem Direftor bes "Grand Opera Soufe," Benry S. Gibe, angefündigt, bag bas auf Conntag Abend angesetzte Konzert ber Rapelle bon Eduard Strauß aus Wien (bie jungft auch in Chicago, St. Louis und anderen Städten war) nicht ftatt= finben burfe. Das Berbot erging auf Grund eines Protestes ber Uffoziation hiefiger Beiftlichen, welche in bem Ron= gert eine Entweihung bes Sabbaths er=

Bahntelegraphisten ftreifen.

Ft. Worth, Tex., 7. Dez. Gin Streif aller Leute an ber Golf, Colorado & Santa Fé-Bahn, welche zum Orben ber Gifenbahn-Telegraphiften gehören, ift in Rraft getreten, und borläufig ftodt ber Betrieb ber Züge zwischen Galvefton und Purcell. Die Bahngefellschaft wollte fich nur auf ein Schieds= gericht über die Lohnfrage einlaffen, ber= weigerte aber ein folches bezüglich ber Dienftverordnungen.

Preistlopfereien ligenfirt.

Denber, Col., 7. Deg. Der Alber= mensrath nahm eine Borlage an, monach Preistlopfereien hier lizensirt mer= ben. Die Lizens foll je \$250 betragen.

Musland.

"Truft": Frage im deutichen Reichstag.

Berlin, 7. Deg. Frhr. b. Behl und eine Unti="Truft"=Borlage ein, wonach bie Reichsbehörbe ein befonderes Chftem gur Uebermachung folder Rombinationen und Synditate Schaffen foll, beren Gefcaftsbetrieb fich als Monopol

Allerlei intereffante Bemertungen murben bei einer Erörterung ber Ur= fachen bes Rohlenmangels gemacht. Der Sozialbemofrat Sachfe erflärte, baß bie Rohlengruben berftaatlicht werben mußten. Der Freitonferbatibe Gamp rieth, bag Preugen genügend Rohlen= gruben in Weftfahlen taufen folle, um fich einen ausschlaggebenben Ginfluß auf bas Synditat zu fichern. Gr. Brefelb, ber preußische Sanbelsminifter, ermiberte, er begunftige bie 3bee, baß ber Staat einen berartigen Ginfluft ausüben folle; boch fonne biefer Blan in Weftfalen nicht durchgeführt werben, bielleicht aber in Ober-Schlefien.

Maler geftorben.

Bürgburg, Baiern, 7. Deg. MIter bon 56 Jahren ift ber Portrat= maler und Rabirer Wilhelm Leibl ge= ftorben. Urfprünglich Schloffer, ging er 1864 nach München, wo er ein Schuler Rarl Biloth's wurde. In feinen Porträts ftrebte er ber Malerei Ban Dha's nach.

Birtuofe lahmgelegt. Wien, 7. Dez. Der befannte Biolin-

Birtuofe Willy Burmefter hat feine

Rongerttour in Defterreich abbrechen muffen, weil er fich burch einen Sturg eine Entzundung bes Sandgelents gu-Orfan im Gulengebirge! Breslau, 7. Dez. Im Gulengebirge bat ein Orfan große Berheerungen an-

Telegraphische Nolizen.

gerichtet, und viele Berjonen find ber-

- Bei Rooter, Mont., entgleifte ein Meberland-Bug ber Northern Bacific= bahn. 3mei "blinde Baffagiere" mur= ben augenblidlich getobiet, und zwei Ungeftellte ichmer verlett.

- Gine Feuersbrunft zu Rafhville. Urf., gerftorte bas Dpernhaus und berfciebene Holzgebäude, und verurfachte einen Gefammtichaben bon ungefähr

- Charles 21. Towne hat bereits bon Gouverneur Lind von Minnesota feine Beftallung als Bunbesfenator erhalten. Er wird bas Umt befleiben, bis bie republitanische Staatslegislas jur einen nachfolger ermählt.

bem Inquest, ber in Can Francisco über bie, am Dantfagungstag burch einen Dacheinsturz umgekommenen 22 Berfonen abgehalten wurde, entschie= ben, daß Niemand die Schuld treffe als bie Umgefommenen felbft.

- Aus Lafanette, Ind., wird mitge= theilt: Weil fie seine Liebe zurudgewiefen hatte, verwundete bei Taplors' Station der 25 Jahre alte Lon Meadows die 17-jährige Francis Hahn tödtlich durch einen Schuß und beging bann Gelbitmorb.

- Ucht Sträflinge, bie bon Manila nach San Francisco transportirt merben follten, fprangen bom amerifani= ichen Transportbampfer "Grant" in bas Meer, nachdem fie fich mit Lebens= rettungs-Bürteln verfeben batten; brei berfelben murben von einer Dampfbar= taffe aufgegriffen und nach hongtong

- Bill R. Morris, ber Organifator bon Brhan-Rlubs in Teras mahrend ber letten Wahlfampagne, erhielt fol= gende Depesche bon Bim. J. Brhan: "Wir haben ben beften Kampf gefämpft für Pringipien, welche Alle für ameri= tanisch halten, und wir muffen fortfah= ren, unfere Pflicht gu thun, ohne Rud= sicht auf zeitweilige Rückschläge."

- In Atchifon, Rans., wurde ber Nicht-Gewertschaftler Douglas Reneer, ber im letten Juni bie Gewertschaftler Cal I. Catout und James Burtcheft während eines Streites gelödtet hatte, bes Morbes im erften Grabe fculbig befunden. Er wird zu lebenslänglichem Buchthaus berurtheilt werben, ba in Ransas feine Tobesftrafe mehr ber-

In Scranton, Ba., haben 10, wegen Bubelei in Anflagezustand ge= lette Stadtrathsmitalieder ihr Umt niebergelegt, nachbem fie ein Abkommen mit ber "Municipal League" getroffen, wonach die Untlage gegen fie fallen ge= laffen wird, wenn fie in ben nächften fünf Jahren fein öffentliches Umt mehr befleiben und \$2200 gur Bertheilung an die Bohlthätigfeits-Unftalten ber Stadt aufbringen.

- In München erwartet man gwifchen Beihnachten und Reujahr ben Befuch bes Reichstanglers v. Bulow.

- Der Graf und bie Grafin Caftel= lane (Tochter bon Jan Goulb) in Baris wehren fich mit aller Macht bage= gen, baß ihr hohes Gintommen aus bem Gould'ichen Nachlaß gerichtlich gefcmalert werben foll, um Forderun= gen bon Gläubigern gu befriedigen.

- 3m Prozeg gegen ben Bantier Sternberg in Berlin wurden geftern zwei wichtige Beugen ber Bertheidi= gung währenb ber öffentlichen Berhandlung verhaftet, weil fie felbst ein= geftanden hatten, daß fie beftochen wor= ben feien.

- "Aftenblabet" melbet, bag ber norwegische Premierminifter Johannes Wilhelm Chriftian Steen mahrend bes beborftehenden Befuches bes Rronpringen gurudtreten werbe. Bahricheinlich werbe Staatsrath Begelfen fein Nach= folger werben. Das amtliche "Dag= blabet" beftreitet biefe Melbung.

- Die Straftammer in Berlin beftätigte als Revisions-Inftang bas, über Auguft Goenczi, ben ungarischen berhängte Tobesurtheil. Goenczi hatte 1897 bie reiche Wittme Schulge und beren Tochter in Berlin ermorbet und war nach Gubamerita geflohen, aber gefunden und ausgelie=

— Es verlautet, daß die französische Regierung herrn John B. Caulbwell, ben Direttor ber Runfte auf ber Barifer Weltausstellung, beauftragt bat, gewiffe ameritanische Rünftler wegen Bertaufs ihrer Werte auszuholen. Der frangofifche Minifter ber iconen Rünfte möchte einzelne Mufterwerte amerita= nischer Malerei für bas Nationalmu= feum im Balais Luremburg erwerben.

- Mus ber banifchen Sauptftabt Ropenhagen wird gemelbet: Die, 1899 ernannteRommiffion gur Untersuchung ber Frage ber Auferlegung von Schubgollen auf ausländifche Aderbauprobutte bat einen Mehrheits= und Din= berheitsbericht eingereicht. Die aus fieben Mitgliebern bestehenbe Mehrheit befürwortet ein Spftem bon Bollen auf

Die Coroners-Geschworenen in fterei-Probutte, mit Ausnahme von Biehfutter.

> - In der nationalliberalen Frattion bes beutschen Reichstags bat es einen fleinen Rrach gegeben. Der Mbgeordnete für Worms, Grhr. Benl v. Bernsheim, hat feinen Austritt aus ber Frattion erflärt, weil bie Parteileitung nicht ihn, ber fich bagu gemelbet hatte, fonbern feinen Rollegen, ben Abg. Aler. hilbed, Bergwertsbirettor in Dort-Bertreter bes Dortmunder Mahlfreifes, jum Frattionsredner in ber Debatte über die Rohlennoth be= ftimmt bat.

> - Die frangösische Abgeordneten= kammer bebattirte gestern die Amnestie-Vorlage, in der Gestalt, wie sie vom Senat amendirt wurde. In Diefer Debatte fpielte wieber ber Drenfus-Brogeß eine bebeutenbe Rolle. Der Abge= orbnete Guienffe erflärte unter Unruhe, bie Umneftie wurde Drenfus bie Bele= genheit nehmen, seine Unschuld zu be= weisen; fie ichuge Spigbuben wie Efter= hagh und laffe auf ehrenwerthen Offi= gieren wie Bicquart einen Berbacht ruhen. De Riberes Untrag, Die Umneftie zu einer allgemeinen zu machen, wurde, nachbem ber Premierminifter Walded=Rouffeau dagegen gesprochen, mit 311 gegen 232 Stimmen abgelehnt.

> - Die Angabe, daß in den Ber. Staaten zwei Dlanner wegen Ginschmuggelung von Diamanten verhaftet feien, und daß man fpater biefe Jume= Ien als bie Diamanten ber Raiferin Charlotte erfannt habe, bat einen frü= heren Artillerie-Offigier, ber unter bem Raifer Maximilian in Mexito biente, beranlaßt, an bas "Wiener Tageblatt" folgenden Brief zu schreiben: "3ch glaube nicht, baß die jest gefundenen Juwelen ber Raiferin Charlotte gehör= ten. Uls man gegen Ende 1866 erten= Merito nicht aufrecht erhalten werben tonnte, wurden die Palaftwachen aufgelöft, bas hofperfonal beidrantt, unb ber größere Theil ber Berthfachen ein= gepadt und unter Estorte nach Berg= cruz gefandt, und fpater nach Mira-

Dampfernadrichten. angetommen

Rew Port: Teutichland von Samburg; Friedschote Größe von Breunen.
Portland, Me.: Dominton von Liverpool.
Galitag, A. S.: Tunifian von Liverpool.
Et. Johns, N. S.: Silerian von Glasgow.
Hougfong: Praemat von Portland, Oreg.
Gibraftar: Karamania, von Rew Porf nach Gesung.

ua u. s. w. Gavre: Tanis, von San Francisco nach Hamburg. Lamburg: Preforia den Rew York. Bremen: Kaiser Wishelm der Große von NewYork. Mbgegangen.

Mudland, Renfecianb: Mlameda nach San Gran Bortland, Me .: Beruvian nach Glasgow. Queenstown: Majestic, von Liverpool nach Rem ort; Rhynland, von Liverpool nach Philadelphia. London: Minnehaha nach New Youk.

Lotalbericht.

Sehen gemeinfam bor.

Die Beamten ber berichiebenen Towns haben befchloffen, gemeinfam bas Beto in ben Gerichten gu befam= pfen, mit welchem ber bor Rurgem aus bem Umt gefchiebene Countyrathsprä= fibent Irwin bie Berwilligungsvorlage für die Towns belegt hat. In einer gemeinfamen Ronfereng wurde befchlof= fen, ben Erlag eines Mandamus-Befehls zu beantragen, wodurch County= clert Anopf angewiesen werben foll, bie Steuerumlage in Gemäßheit ber urfprünglichen Borlage für bie Amtsuntoften ber Towns in bie Steuerbücher eingutragen. Die "Citigens' Uffociation" wird biefen Untrag burch ihren Unwalt betämpfen laffen.

Gin Auffdub.

Bis gur nächften Boche berichob heute Rriminalrichter Chytraus Die Berhandlung ber Unflagen, welche gegen ben Stadtaicher Jas. S. Quinn erhoben worben find, weil er angeblich an ber gewaltfamen Entführung bes Benjamin Franklin Jenkins betheiligt war, burch welche bor ber Robember= Bahl borigen Jahres bie Brogeffirung bes Getreibe-Inspettors Dwight berhindert murbe.

* Der Schantwirth Frig Roth, ber ein gewaltiger Rimrob bor bem herrn hat unter ber Grie Str. = Brude mittels einer Falle einen Fuchs gefangen. Geit Jahresfrift hauften zwei Füchse in bem Golzhofbiftritt am Rorbs arme bes Bluffes. Ingwifchen finb alle Aderbaus, Gartenbaus und gors gwei Junge bagu getommen.

Mus der Stadtverwaltung.

Der erfte Schritt gur Derbrennung der 216=

Dberbautommiffar DeGann hat Die Interpellation bon Alberman Alling, warum feit zwei Monaten teine auf öffentliche Berbefferungen hingielenben Ordinangen mehr im Stadtrath eingereicht wurben, in einer Buschrift an Die Behorbe für öffentliche Betbefferungen beantwortet. Er fagt in berfelben, er fei bagegen, bag ber Stabtrath Drbinangen biefer Urt erlaffe, ebe bie Legis= latur ihre Enticheidung über bas Spezialsteuergeset abgegeben haben wird, bas im Entwurf bom zuständigen Stadtraths = Ausschuß augearbeitet wird. Die gegenwärtig bei dem Ent= wurf von Ordinangen für öffentliche Berbefferungen und bei ber Ausschreis bung bon Spezialfteuern befolgte Dethobe fonne möglicherweise burch bie Legislatur ganglich veranbert werben, und bann fei bie gange Arbeit umfonft gemefen. Uebrigens werbe ber Um= fland, bag in ben letten Wochen feine Ordinangen hinsichtlich öffentlicher Berbefferungen eingereicht wurben, teine Bergögerung verursachen, ba bie Behorde für öffentliche Berbefferungen täglich, ftatt nur ein Mal wöchentlich, Beschwerben entgegennehmen und ben gerichtlichen Prozeg berart beschleuni= gen werbe, daß bie Rontrattoren im Frühjahr ohne Zeitverluft ihre Arbeit in Angriff nehmen tonnten.

Polizeichef Riplen ift zu breiwöchi= gem Aufenthalt nach Cuba abge= Es ift dies bie erfte Erholungs= reife, die fich Riplen in zwei Jahren gegönnt hat. Hilfschef Ptacet wird während Riplens Abwesenheit seine Umtsgeschäfte in Bertretung erlebigen.

Mapor Sarrifon hat heute ben Rontratt mit ber Bright Crematorn Co. für die Ronftruttion eines Abfalloerbrennungs=Ofens in ber elettrifchen Lichtstation an Sedgwid Str. und Chicago Abe., unterzeichnet. Der Dfen wirb \$1630 toften und im Stande fein, täalich 35 Tonnen Abfall zu bergehren.

Laut Bericht bes Gefundheitsamtes ift heute die Beschaffenheit bes ftädti= ichen Leitungsmaffers ber Stationen an 14. Str. und von Late Biem gut, biejenige bes Waffers aus ben übrigen Stationen macht es geniegbar.

Mahor harrison erließ beute ben peziellen Befehl, baf feinem Frauenimmer ber Butritt in eine Wirthschaft im Zentrum ber Stadt ohne mannliche Begleitung geftattet werbe. Ferner hat ber Mayor bie fofortige Berhaftung aller Dirnen angeordnet, welche bie Strafen unficher machen.

Hus Univerfitatetreifen.

Profeffor Sarper, Borfteber ber Chicago-Universität, befindet sich gur Beit in New Yort, um mit bem "Betro= leum-Rönig" Rodefeller, bemGelbmann und Bohlthater biefer Lehranftalt,, eine freundschaftliche Berathung abguhalten. Der Umftand, bag gerr garper einen Tag langer in New Yort ber= bleiben wird, als er urfprünglich beab= fichtigte, wird bon einigen Ungftmeiern im Bermaltungsrathe ber Univerfität bahin gebeutet, bag bie "freunbichaft= liche Berathung" nicht den gewünsch= ten Erfolg gehabt und Rocefeller sich bie.mal nicht freigebig gezeigt habe.

3wifden ben "Füchfen" und ben "Cenioren" ber Chicago-Universität tam es geftern Abend in einer Ber= fammlung zu Reibereien, in welder bie erfteren einftimmig befchloffen, fich Mügen in ben Farben ber Universität anfertigen gu laffen und biefe Mügen öffentlich tragen ju wollen. Die "Genioren" fprechen ben "Freshmen" bas Recht ab, fich Ropfbededungen in ben Universitätsfarben gu mahlen, und broben, ben Füchfen bie Rappen bon ben Röpfen reißen zu wollen, fobalb fie fich bamit öffentlich bliden laffen. Boraus= fichtlich wird es in ber nachften Beit gu Brugeleien zwischen ben beiben Parteien kommen.

Der Giebener-Musichuf. melder bom Direttorium ber Northweftern Univerfity mit ber Romination eines Rachfolgers bes Brafibenten Dr. Benry Babe Rogers beauftragt worben ift. war geftern im "Union League Club Soufe" in Berathung, tonnte aber megen Meinungsberichiebenheiten ber Mit= glieber noch immer feine engere Bahl

treffen. Un Stelle bon Brafibent Sarper fungirte Rettor Benry Bratt Jubson geftern Abend als Toaftmeifter bei bem Bankett, bas ben elf fiegreichen Fuß= ballfpielern ber Chicago-Universität gu Ehren bom Direttorium ber Univerfis tat beranftaltet morben mar. Früher hatten bie an folden Bantetten theil. nehmenben Stubenten fich eine Tifd. nachbarin erwählen and perfonlich einlaben bürfen. Diesmal waren alle Stubentinnen, welche am Schmaufe theilnehmen burften, bon ber Uniber= fitatsbehörbe bagu auserforen worben. ohne auf bie Buniche ber betheiligten "Berren" Rudficht gu nehmen. Diefe Reuerung foll ben Stubenten wenig Freude gemacht haben.

Ginbreder maden geringe Beute.

Einbrecher haben aus ber Bafcherei bon Frant Reubauer, 221 R. Clark Str., neunzig Cents und zwei Stulpentnöpfe gestohlen. Sie tletterten bom Reller aus burch eine Deffnung, bie früher als Luftheizungsregifter benutt worben, aber fürglich mit Brettern bernagelt worben war, in ben Laben. Sier erbrachen fie ben Raffenapparat, öffneten ben Schreibtifch gewaltfam, machten jeboch nur geringe Beute. Die Bafderei ift nur wenige Schritte bon ber Chicago Abe.= Bache entfernt.

* Richter Tuthill hat Marihall M. Pite gestattet, Die gegen feine Gattin Gertrube S. Bite auf Scheibung laus tende angeftrengte Gegentlage gurud: augieben. Gleichzeitig gemahrte er Frau Bite eine Scheidung von Tifch und Bett und fprach ihr Alimente in bobe bon acht Dollars pro Boche ju.







Gin großer Aleider: Ginfauf

Seit über 43 Jahren war die firma von Chas. P. Kellogg & Co., Market Straße, Chicago, im Wholesale-Kleider-Geschäft thätig. Vor ein paar Wochen beschloffen fie, sich vom Wholesale-Beschäft gurudgugiehen, und da fie wiffen, daß wir Gelegenheiten für den Absatz von riefigen Quantitäten Kleider haben, wie sie kein anderes Geschäft besitt, offerirten sie uns die 2lusmahl von ihrem Cager zu viel weniger als die Waaren herzustellen kosten. 27ach aenauer Durchsicht entschlossen wir uns, Ihre Offerte anzunehmen, da die Werthe so groß und die Preise so klein waren. Sämmtliche Waaren sind jest in unsern Saden und morgen offeriren wir Kleider-Werthe, wie fie vorher noch nicht gebo-

Jur einige wenige Preise, um Euch eine Idee zu geben:

Manner-lebergieher in allen ben 2000 gangwollene Binter-Un= Rnaben-Reefers, alles neue neueften Stoffen, Rerfen, Melton, juge, in einer großen Auswahl Baaren, gemacht von Uftraund allen wünschenswerthesten rau= von Stoffen, fpeziell gemacht ben Effetten Uebergieber, 3hr tonnt in 1900 Moben. Chas P. fen, Chas. B. Relloga's ftolz fein fie gu tragen, Chas. P. Rellogg Co.'s Bholefale-Breis Wholefale-Preis mar Rellogg's Wholefale-Preis mar \$12, mar \$12.00,

unfer Preis \$8.88 tauf ift..... unfer Preis

chan ober Chinchilla Stof-\$3.50, unfer Ber=

taufspreis \$2.45

Wartet nicht bis zur legten Minute, sondern kommt jegt und habt die erste Ausmaßt.



Chas. 29. Fullerton +.

3m Alter bon 60 Jahren erlag ge= ftern Chas. 2B. Fullerion in feiner Bohnung, Rr. 628 Dearborn Abenue, einem Schlaganfalle. Der Berftorbene war hier im Jahre 1840 als ber eingige Cohn bes Pioniers Alexander n. Fullerton geboren, ber fich ichon im Sahre 1833 bier ansiedelte und große Streden Grundeigenthum in ber Begend ber Fullerion Abenue erwarb, welche Strafe nach ihm benannt wurde. Der Cohn besuchte, gleichzeitig mit bem jegigen Abmiral Dewen, Die Militar= atademie in Norwich, widmete fich aber nicht ber militärischen Laufbahn, fonbern tehrte nach Chicago zurud, um feinem Bater bei der Leitung feines ausgebehnten Grundeigenthumshandels. gur hand zu gehen. Rach bem Tobe feines Baters jog fich Charles Fuller-ton aus bem Gefcaftsleben gurud. Er befundete fich als Runftfreund, indem er feltene Runftgegenftande und Bücher fammelte. Bor zwei Jahren wendete er bem hiefigen "Art Inftitute" \$50,= 000 gur Erbauung einer großen Salle im Sofe bes Mufeumsgebaubes gu. Die Salle, welche er gum Undenten an feinen Bater "Fullerton Memorial Sall" benannte, wurde erft im vergan= genen Frühjahr eingeweiht. Da Chas. 23. Fullerton unberheirathet geblieben ift und feine naben Leibeserben binter= laffen hat, fo liegt bie Bermuthung nahe, daß bie hiefigen Runftanftalten - ber Berftorbene mar auch Mitglied ber Siftorifden Gefellichaft und ber "Acabemy of Sciences" - in feinem Teftament reich bebacht worben finb.

Bilft fenien Baugenoffen.

Präfident G. F. Swift von ber befannten Groffcblächtereifirma Swift & Co. ift in Sangamore, Barnftable County, Maff., babeim und hat bem Ort, wo feine Wiege ftanb, ein treues Gebenten bewahrt. Er hat in junafter Zeit zu Sangamore bekannt machen las= fen, bag er bereit fei, jungen Leuten boran zu helfen, bie bon bort und aus ber Umgebung bes Städtchens nach Chicago tommen würben, um fich bier eine Erifteng gu gründen. Infolge bie= fer Botichaft broht ber Gegenb bei Cape Cob nun eine formliche Entvolterung, benn alle jungen Leute wol= len nach Chicago überfiebeln. Gegen amei Sundert find bereits hier eingetroffen und theils bon herrn Swift in feinen eigenen ausgebehnten geschäftli= den Unternehmungen untergebracht, theils auf feine Empfehlung bon anberen Firmen angestellt worden.

Rury und Reu.

* Unter bem Staatsgefet, welches verfügt, daß alle bewegliche Habe von Berfonen, bie ohne hinterlaffung bon Blutspermanbten fterben ohne tefta= mentarifche Bestimmungen über ihr Bermögen getroffen ju haben, bem County gufallen foll, wurden geftern an bie Countykaffe \$2000 abgeliefert, welche ber im Jahre 1884 verstorbene Beter Walfh hinterlaffen hat.

* Der englische Architett Afbee, melder fcon borgeftern bei ben Lotalpatrioten Unftog erregt hat, inbem er bor bem Architetten-Rlub behauptete. bie Runft liege hier in Chicago noch febr im Argen, fahrt fort, fich in berelben Beife migliebig zu machen. Ge= ftern wieberholte er feine Behauptung in Bortragen, bie er im Lewis = 3n= ftitut und in ber Cobb-Balle ber Chicago Univerfity bielt.

BENSON & RIXON CONE PRICE CLOTHINGAND SHOEHOUSE

947, 949 & 951 MILWAUKEE AVE.

Kür Ihn! liche feierlags-Aeschenke,



die Vergnügen und freude in's haus bringen.

Raud: Jadets, Racht: Roben, Bemden, Schuhe, Sandichuhe, Scarfs, Mufflers, Sofen: träger etc.

Keine der neuesten Sachen in Herrenausstattungs-Urtikeln ift von uns übersehen worden.

Breife die allerniedrigften.

Personal-Beränderungen.

Mus Rudficht auf ben Gefundheits= auftanb feiner Gattin, Die er in ein fübliches Rlima begleiten muß, hat herr D. B. Louberbad bon ber Leitung ber Untergrund = Bahnbauten gurudtreten muffen, welche Baron Dertes bon hier und andere ameritanische Gelbleute in London begonnen haben. 2113 Erfat= mann für feinen langjährigen Bertrau= ten hat nun herr Dertes herrnhoward Ubel bon hier nach London geschicht. herr Abel war als Nachfolger Louder= bads Prafibent ber Late Str. - Soch = bahngefellschaft und Gefretar, fowie auch Schatmeifter, ber Northweftern Sochbahn-Gefellichaft geworben. Die Brafibentschaft bes Late Str.=Unter= nehmens ift nun bon Serrn Dertes fei= nem Sohne übertragen worben; bei ber Northwestern Sochbahn rudt an ben Plat bes herrn Abel herr William 2. Griffin bor.

Gine Unterfudung berlangt.

Dr. John M. Caldwell, ein prafibi= renber Meltefter ber methobiftifchen Rirde, will bie Groggefdworenen erfuchen, die von bem jungen Schwarzen Reuben Stanley gegen ihn erhobenen Beschuldigungen gur Renntnig ber Großgeschworenen bringen, Stanlen überwiesen wurde, weil er ihn angeblich um eine Uhr nebft Rette beraubte. Ferner bezichtigt Dr. Caldwell bie Boligei ber Berfchworung gegen ibn. Diefe tann nicht berfteben, wie eine Füllfeber Dr. Calbwells in Stanlens Bimmer gelangte. Dr. Calbwell batte. ihren Verluft nicht gemelbet.

Gine fhadhafte Dede.

Beil ihr im Jahre 1889 in einem Saufe bes Bertlagten, wo fie gur Miethe wohnte, ein Theil ber Deden= bertleibung auf ben Ropf gefallen ift, hat jeht Frau Frances R. Bulber gegen James B. Goodman eine auf Zahlung bon \$5000 lautenbe Rlage angestrengt. eingelaben.

Eröffnet ein neues Studio.

Viele Leute befuchen bas neue Ates : lier bes Photographen ber Beftfeite.



3. B. Scholl wünscht feinen Ramen o berühmt in ber westlichen Erbhälfte au machen, wie Saronis in ber öftlichen ift. Der formellen Gröffnung feines neuen Studios und Runft = Gallerd in 1167 Milwaufee Mbe. mobnten Sunderte bon Liebhabern ber Runft-Photographie bei, und heute wahrend bes Tages und Abends wird ber Empfang fortgefest. Die Studios liegen im Sauptfloor, hochfein ausgestattet Bric-a-brac ufm. ReinGelb murbe gefpart, um bies ju bem vollständig ausgestatteften phos tographischen Atelier ju machen, und ber gangeGinbrud ift gefchmadvoll und fünftlerifch. Gin geehrtes Bublitum ift

Erfceint taglich, ausgenommen Sonntags. berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Abendpoft"=Gebanbe 203 Fifth Ave. Bwifden Monroe und Abams Str.

CHICAGO. Relephon: Main 1498 und 1497. Dreis jeber Rummer, frei in's Saus geliefert 1 Cent Breis jeder Rummer, jer in Den 2 Genit Jahrifd, im Boraus bezahlt, in ben Ber.
Staaten, portofret \$4.00

Entered at the Postoffice at Chicago, Ill., as

Bigige Gefetgeber.

Ginige foftliche Sumoriften hat auch ber ameritanische Boben hervorge= bracht, aber im Großen und Gangen ift ber eigenartig ameritanische Wit entweder roh ober albern. Befonbers bie "prattischen Scherze", bie hierzu= lande bon großen und fleinen Anaben gemacht werben, bürften anberswo meift unter ben Begriff bes groben Unfugs fallen. Ihren Berübern fehlt eben gerabe ber Sauptbeftanbtheil bes humors, nämlich bas menschlich=theil= nehmenbe Empfinden, bas fleine Schwächen amar herausfindet und gut= muthig verspottet, aber nicht in ber= legenber und franfender Beife ber= höhnt. Sie lachen über bas, was Unberen wehe thut und legen es auf Täuschungen an, über bie ber Gefoppte hinterber nicht mitlachen, fonbern nur in Born gerathen tann. Diefe Spage erinnern fehr ftart an bie ber India= ner, benen es befanntlich ein Sauptver= gnügen machte, ihre Gefangenen an eis nen Bfahl zu binben und mit Beilen und Meffern fo nach ihnen gu werfen, baß bie haarscharfen Rlingen immer bicht neben bem Rörper im Holze sigen blieben.

Bon berfelben gemüthlosen und feigen Art ift auch ber angebliche Sumor ber ameritanischen Polititer. Go grinfen beifpielsweife jett bie Berren Abgeordneten in Washington von ei= nem Dhr gum anberen, weil fie nach ihrer Meinung ben driftlichen Tempe= rengfrauen einen feinen Streich gefpielt haben. Befagte Damen, die ihre 3ah= restonfereng in ber Bunbeshauptstabt abhalten und in Erfahrung gebracht hatten, daß die Bill über die Reuord= nung bes heeres im Abgeordnetenhaufe gur Grörterung gelangen würde, be= nütten biese außergewöhnlich gute Ge= legenheit, um nochmals Sturm gegen bie verhaften Rantinen zu laufen. Gie belagerten bas Abgeordnetenhaus in Maffen und bearbeiteten die einzelnen bie als Nicaragua-Route bekannte ift. Bolksbertreter mit bekannter Aus-Abgeordneten über die Kantinen an= Temperengfrauen, weil fie aus ben amt= lichen Berichten aller höheren Militär= beborben wiffen, baf biefelben nicht bie Truntfucht im Beere, fonbern im Be= gentheil bie Mäßigkeit forbern, aber fie | Sache, und es burfe barüber gar nicht hatten nicht ben sittlichen Muth, ben mehr gestritten werben. weiblichen Fanatikern ihre ehrliche Meinung zu fagen, und zogen es bes= halb bor, bie Damen gum Narren gu halten. Gie ftellten fich an, als ob fie bon ber Liebenswürdigfeit ober Berebfamteit ber Frauen bollftanbig be- | für burgt bie Ginfugung jener Empfehfiegt wären und nahmen mit großer Mehrheit ein Amendement an, welches ben Bertauf ober bie Bertheilung be= raufdenber Getrante auf allen Mili= tärpoften und Refervationen ichlant= weg verbietet. Doch machen fie fein Sehl baraus, bag fie mit Beftimmtheit auf die Ablehnung dieses Umenbements im Genate rechnen, und bag fie ben Ronferenzausschuß bes haufes nicht beauftragen werben, auf feiner Un= nahme zu bestehen. Nach ihrer Unsicht haben fie auf Roften ber driftlichen Temperengfrauen einen guten Wit gemacht und sich gleichzeitig bei ihnen

einen Stein in's Brett gefett. Ob die Frauen einen fo plumpen Be= trug nicht burchschauen werben, mag bahingestellt bleiben. Alle anständigen Manner aber werben bas Benehmen ber Abgeordneten lediglich als gewif= fenlos und niederträchtig bezeichnen. Denn es ift bie beschworene Pflicht ei= nes jeben Boltsvertreters, nach feinem besten Wiffen und Gewiffen für die of fentliche Wohlfahrt einzutreten. Jeber Abgeordnete, ber gegen seine eigene Ueberzeugung stimmt und sich barauf berläßt, baß ber Schaben bom Senate, bon ben Gerichtshöfen ober bon ben Bollgiehungsbehörben wieber gutge= macht werben wirb, ift ein erbarmlicher Schuft. Leiber wird es jedoch von Jahr zu Jahr üblicher unter ben Poli= tifern, bie Berantwortlichkeit von fich abzumalzen und balb biefe, balb jene Bebolterungstlaffe am Marrenfeil gu führen. Während bie frommelnde Seu= delei fo giemlich aus ber Dobe gefommen ift, wirb die "fmarte" Lüge um fo höher gefchätt. Man fommt fcheinbar bem ober jenem Bahlerfreise burch ein Gefet entgegen, weiß aber fehr mohl, bağ basfelbe verfaffungswibrig, ludenhaft ober fonftwie unausführbar ift. Muen Leuten, Die etwas verlangen, er= füllt man augenscheinlich ihren Bunfch. aber im Stillen lacht man über bie Enttäuschung, bie ber Genarrten martet, wenn fie ihr Gefchent auspaden. Es ift bas Demagogenthum in feiner

wiberlichften Form. Diefem Treiben tann nur bann ein Enbe gemacht werben, wenn bie Bahler bie Entschulbigung, bag ein Gefet nicht ernft gemeint war, niemals gelten laffen. Jeber Gefetgeber follte nur nach feinen Abstimmungen beurtheilt werben, und nicht nach feinen Sintergebanten. 3m borliegenben Falle follten bie freisinnigen Wähler jebes Rongregmitglieb auf's Rorn nehmen, bas gegen befferes Wiffen für bie Unterbrudung ber Rantinen gestimmt hat. Benn bie Berren gu boren befommen, was ihre Konstituenten von ihnen benten, werben fie ihren Scherz wohl nicht mehr für gelungen halten.

f,, Panama" und ,, Nicaragua".

Laut Bericht ber ifthmifchen Ranal-

fommiffion würde bie Fertigstellung bes Banama = Ranals \$142,342,579

foften, während ein Nicaragua-Ranal nur für \$200,540,000 gebaut werben fonnte. Der Nicaragua = Ranal würde alfo rund \$58,000,000 mehr toften,als jener; er würde ferner bebeutenb lan= ger fein, als ber Banama=Ranal (186 Meilen gegen 56) und mehr Schleufen enthalten muffen; es murbe 33 Stunben beanfpruchen, ben Ricaragua=Ra= nal zu burchfahren, mahrend bie Durch= fahrt burch ben Panama-Ranal nur 12 Stunden bauern würbe. Diefen Bortheilen bes Panama = Ranals gegenüber wurde zugunften ber Nicaragua= Route geltend gemacht, baß ber Weg bon New York nach San Francisco über Nicaragua um 377, ber bon New Orleans nach San Francisco um 579 Meilen und ber bon Liverpool nach unserm pazifischen Safen um 386 Meilen fürzer fein murbe, als berWeg über Panama, und - bas ift bie hauptfache! - bag bie Regierung ber Republik Colombia, in berem Gebiet ber Panama = Ranal liegt, nicht in ber Lage ift, ben Ber. Staaten bie "nothwendigen Rechte" zu bewilligen, ba fie einen langjährigen Rontratt mit ber Panama-Gefellichaft abichlof, es fei benn, bag mit ber neuen Banama-Gefellschaft ein Abtommen getroffen werben fonnte. Die Regierungen bon Nica= ragua und Cofta Rica bagegen find, fo heißt es in bem Bericht, unbehindert burch Rongeffionen und in ber Lage, ben Ber. Staaten folche Borrechte gus zugestehen, auf bie man sich einigen Als lette Woche querft ein Auszug

aus biefemBericht veröffentlicht murbe, hieß es ausbrudlich, bie Rommiffion habe sich weber zugunften ber einen noch ber anbern Route erflärt unb feine Empfehlungen gemacht; ber bom Prafibenten bem Rongreß zugeschickte Bericht fpricht fich aber entschieben gugunften bes Nicaragua = Ranals aus. Es heißt ba: "In Anbetracht aller Thatfachen und besonders in anbetracht ber Schwierigkeiten, bie nothwendigen Rechte, Borrechte und Freibriefe für bie Panama = Route gu er= langen, und unter ber Unnahme, bag Nicaragua und Cofta Rica ben Werth bes Ranals für fich felbft ertennen und bereit find, die Rongeffionen gu bemilligen unter Bebingungen, bie bernünf= tig und für bie Ber. Staaten annehmbar find, ift bie Rommiffion ber Unficht, bag bie prattischfte und befte Route für einen ifthmischen Ranal u n= ter ber Rontrolle, ber Leitung und als Befigthum ber Bereinigten Staaten, Damit ift für bie republitanische Breffe bauer. Run find zwar neun Zehntel ber | bie "Ranalfrage" abgethan. Die Rommiffion fagt, für einen "ameritanifchen" berer Meinung, als bie driftlichen Ranal, unter ber Kontrolle und im Befit ber Ber. Staaten, ift bie Ricaragua-Strede bie beste — that settles it!, und man thut, als fei ber Bau bes Nicaragua=Ranals bereits befchloffene

Beschloffene Sache mag in ben maß=

gebenben Rreisen in Washington ber

Bau bes Nicaragua=Ranals fein, ba=

lung in ben Rommiffionsbericht, und ben man auf ben Genat ausübt, ben San-Bauncefote'ichen Bertrag mit England anzunehmen, benn biefer Bertrag würbe gegenstandslos werben, wenn man nicht einen eigenen Ranal bauen wollte, aber die eigentliche Frage wird burch jene Empfehlung ber Rommiffion, bie für bie republita= nifchen Blätter ausschlaggebend ift, boch gar nicht berührt; ber wirkliche Sachberhalt ift gang anbers, als man ihn barftellt. Danach haben wir auf ber einen Geite ben Panama-Ranal, ber bollendet werben wird, ob nun bie Ber. Staaten einen Dollar beifteuern ober nicht, und ber ein neutraler Ranal fein und für bie Schifffahrt aller Na= tionen unter gleichen Bedingunaen benugbar fein wird - auf ber anderen Seite ben Borichlag, einen gmeiten Ranal, ben Nicaragua-Ranal, gu bauen, ber bie Regierung gur Berauss gabung bon rund 200 Millionen und gu großen jährlichen Musgaben ber= pflichtet und ebenfalls neutral und ber Schifffahrt aller Nationen offen bleis ben muß - laut bem Sap-Bauncefote= Bertrag, beffen Unnahme bie Regie= rung wünscht. Bollte fich ber Rongreß für ben Panama-Ranal entscheiben, begm. ben Plan, einen zweiten Ranal gu bauen, gang aufgeben, fo murbe ber Banama = Gefellichaft im Sanb= umbreben fo biel Gelb gur Berfügung gestellt werben, als sie nur gur Fertig= ftellung bes Ranals braucht, und wenn es burchaus nothwendig ift, bag bie Ber. Staaten in ber Bermaltung bes Ranals eine gewichtige Stimme erhals ten, fo tann ber Rongreg bon bem Un= erbieten ber Banama-Gefellichaft Bebrauch machen und ben angebotenen großen Theil ber Bonds übernehmen. Unter folden Umftanben murbe ber Panama-Ranal fich borausfichtlich in absehbarer Beit bezahlen, und bem Lande würben aus bem Ranals unternehmen nicht \$1 Roften ents ftehen. Befchließt bagegen ber Rongreß ben Bau eines Ricaragua= Ranals, fo merben wir minbeftens 200,000,000 Dollars Ausgaben unb jahrlich Millionen für bie Betriebsund Unterhaltungstoften beifteuern muffen, benn zwei Ranale werben fich in absehbarer Zeit nicht bezahlen und ber Panama-Ranal wird, weil et ber fürgere und für bie Schifffahrt un= ftreitig beffere ift, ben Lowenantheil ber Schifffahrt frember Rationen erhalten. Für ben Bertebr mit Muftra-

lien, Dzeanien und Afien, ift ber Bana-

ma-Weg ber fürzere (ober boch nicht

länger als die Nicaragua=Route) und

beffere, ber turgeren Durchfahrtzeit me-

gen, und ber Bortheil ber fürgeren Ri=

fchen unferen atlantifchen und Golfhafen mit ben Safen am Bacific erfceint berschwindend gering, wenn man bes bentt, daß ber Ricaragua = Kanal 21 Stunden mehr beanfprucht, als ber Pa= nama-Ranal, und bag ein Dampfer schon bei einer Fahrgeschwindigkeit bon 16 Anoten in 21 Stunden die 377 Meis len Entfernungsunterschieb zwischen New Yort und San Francisco wett= machen fann.

Das einzige Argument, bas fich weis ter noch für ben Nicaragua-Ranal anführen läßt, ift, baß er ein "ameritanis scher" Ranal fein, das heißt — voraus= gefett Nicaragua und Cofta Rica geben ihre Ginwilligung - im Befig und uns ter ber alleinigen Rontrolle ber Ber. Staaten fein wurbe, und weil man bon ber Unnahme ausgeht, bag bies nothwenbig ift, erflart man fich für ben Nicaragua=Ranal.

Man hat fich für ben Nicaragua= Ranal hauptfächlich begeiftert unter ber Unnahme, bag er murbe bon ben Ber. Staaten befeftigt und im Falle eines Rrieges für frembe Schiffahrt gefchlof= fen werben tonnen. Das wird aber fdwer zu erreichen fein. Der bem Genate jest vorliegende Say-Bauncefote= Bertrag berbietet bas ausbrudlich, währenb er allerbings ben alten Clanton Bulmer=Bertrag aufhebt, ber gur Beit ben Bau eines ifibmifchen Ranals auf Regierungstoften ober mit Regierungshilfe unmöglich macht. Wirb ber neue Bertrag angenommen, fo ton= nen bie Ber. Staaten wohl ben Ranal bauen - wenn Coftarica und Nicaras gua guftimmen - aber fie tonnen ihn nicht befestigen und burfen ihn im Falle eines Rrieges nicht foliegen, er würbe ihnen im Kriegsfalle alfo nicht mehr nügen als ber Panama-Ranal auch. Wird ber Bertrag n icht angenommen, fo burfen bie Ber. Staaten fich an gar feinem Ranalunternehmen betheiligen, und wird nur ber Clayton Bulmers Bertrag gebrochen, wie Senator Morgan beantragte, fo werben bie Ber. Staaten allerbings vielleicht ben Ranal bouen und nach Bunfch ber Jingos befestigen können, benn Nicaragua und Cofta Rica werben fich ja wohl zwin= gen laffen und England, begib. "Gu= ropa", wurde bielleicht besmegen feinen Rrieg anfangen - bie Ber. Staaten tonnten aber in biefem Falle gang ficher fein, baß England ober vielleicht eine andere europäische Macht sich offen ober unter ber Sanb bie Rontrolle über ben Banama-Ranal fichern unb Colombia vielleicht veranlaffen würden, ihn bis zu gewiffem Grabe zu befestigen und bann waren bie Ber. Staaten um bie strategischen Früchte, bie es sich bon bem Nicaragua-Ranal verspricht, voll= enbs betrogen.

Die Fertigftellung bes Banama= Ranals bedeutet Fortschritt und gewaltige Sebung bes Bertehrs, ohne Roften und Gefahr für bas Lanb. Der Bau eines Nicaragua-Ranals würde bie unnöthige Aufwenbung bon mehr als 200 Millionen, große jährliche Roften und ben Reim gu Sanbeln mit aller Belt bebeuten. Benn es feinen Pa= nama-Ranal gabe, bann wurbe biel= leicht für unfer Land ein Nicaraguas Ranal bas Befte fein. Mit einem Ba= nama-Ranal im Bau ift ein Nicaragua-Kanal unnöthig und schäblich - was für ben Plan angeführt wirb, tann Niemanben überzeugen; es muffen für bas Gintreten ber Abministration für ben Nicaragua-Ranal noch andere Grunbe borliegen. Mus ber Thatfache, bag man fie für fich behalt, fann man auf ihren Charatter folieken. - -

Lofalbericht.

Die Blug-Rorrettion.

haben ben Plan in Anregung gebracht, eine aus fachberftanbigen Ingenieuren, Schiffseigenthumern und Grunbeigenthumsagenten beftehenbe Rommiffion gu ernennen, beren Aufgabe es fein foll, einen Blan für bie Berbefferung bes Chicagofluffes zu entwerfen. Der Plan foll in feinen Grundzügen bahin gehen, ben Fluß süblich von 12. Straße burchweg auf eine Breite bon 200 Fuß gu erweitern, alle Bruden mit Mittel= bfeilern durch Rlappbruden gu erfegen, und alle Sinderniffe für bie Schiff= fahrt, in erfter Linie barunter Die Tunnels, aus bem Weg zu räumen. Um bie nöthigen Mittel für bie Durch= führung biefer Berbefferungen aufqu= bringen, find brei Borfchlage ausgear= beitet worden, und gwar wie folgt: Die Legislatur foll um bie Erlaubnig angegangen werben, bie Besteuerungs= rate bes Sanitätsbiftriftes für eine be= grengte Beriobe bon & auf 1 Brogent gu erhöhen; bie Legislatur foll ber 216= wasserbehörde gestatten, ihre bondirte Schuld von \$15,000,000 auf \$25,= 000,000 erhöhen gu burfen; unb enb= lich foll bas Staatsobergericht erfucht werben, eine Rothfall = Steuerumlage anguordnen. Die Truftees ber 216= mafferbehörbe halten ben an zweiter Stelle genannten Borfchlag für ben amedmäßigften.

Der Ginftury ber Broofiner Brude.

Die größte Brude ber Belt-bie Broofiner Brude-wird burd Gleftrolofe gefdmadt. Ihre vier großen Die größte Brude der ubeil-Die getwolfter Fridewird burch Elektroble geichmöcht. Ibre ibre groben Aabel find große Leitungsbrähte, durch welche fortmägrend verierte Ströme geben. Diese Ströme entweiche in den Erund und Boden durch die Abelanker, welche sie, wie veranschlagt, zu der Kate von
neun Tonnen pro Jahr wegtreisen. Als sicherer-Schligdarens solgt, dah die elektrische Wirtung sofort beseitigt werden nuch, oder die Brüde mag eines Lages
in den Pluß kürzen oder solche Zeichen der Schrödezeigen, daß sie vielleicht geschlossen werden mus Die
Beiundheit wird oft in einer gleichen Weise untergraben durch Bernachkliftung anscheinend kleinlicher Sachen, der Berstoplund, den Berdauungslieden,
der Bahen, der Berstoplund, den Berdauungslieden,
der Endern, der Berkoplund, den Kerbosikat solkte
osort Einhalt gebroken werden. Dekteter's Ragenbitters wird es thun. Keine andere Arznei ist so gut
für alle Ragenkbeungen, vie diese, Es macht die
ente gesund und ist absolut das beste Beldungsmittel, das Jewand nehmen konnte. Unterlasset es
nicht, es mit ihm zu versuchen.

Dobe Bolleinnahmen.

Beim hiefigen Bollamt find geftern \$108,993 eingegangen, mehr als je jus bor an einem Tage. Die Firma Mars fhall Field & Co. hatte bon biefem Be-

Offen Camftag Mbend

Menefte

Movitäten.

Eleftrifche Scarf Ra=

beln . . . ein perfetter tleiner Incandescent Globe für Eure Kravat=

ben aufleuchten laffen

tonnt . . Wunderbar Umufant!

Amufant! \$2

Elettrifche Spagierftode,

fchwerer engl. Spagier

ftod u. ftartes Seadlight

bereinigt . . . große Bilfe gegen Rau=

Breis : \$4.50

Ausschliehlich von

Der Raglan ist König

und fleht bei fich elegant Aleidenden an erfter Stelle.

Die Ragians, die wir vertaufen, find nicht bie Sorten, die fo allgemein in ber Stadt vertauft werden. Bir mablen unfere Baaren nicht nach ben Muftern bon Reifenden, fonbern taufen Die Stoffe und laffen fie anfertigen nach ben anerkannten Moden ber Saifon. Dies ift ber Grund, weghalb unfere Raglans fo gut wie alle andern Uebergieber und Anguge bon fo borguglicher Machart, Qualität und Schnitt find. Wenn Ihr einen Ungug ober Uebergieher braucht, weghalb ihn nicht morgen auswählen von unferer wunderbaren überfichtlichen Ausstellung und bann habt 3hr die Ausgaben hinter Guch, ebe die Saifon bes Gefdent-Raufens einfest.

Schwarze Manner = Uebergieher . . . echte Manner = Anguge . . . boppelfnopfige Mo= Bafhington Beavers . . . überall in ber Stadt für \$10 berfauft . . . ber Preis in The Sub Orford graue und braun gemifchte Manner:

ter= und fanch Borfteb Rorper-Futter . . . wir fonnten fie für \$15 bertaufen, wenn wir fo viel berlangen möchten, aber mir forbern morgen Schone Raglan Danner = Hebergieber . . .

Orford graue Bicunas und ichwarze nicht bon ben neuen Orford grauen Bicunas . . . appretirte Borfteds . . . fonftwo als Bargains angesehen ju \$25 . . . morgen in The Sub

Großer fpezieller Raumungs . Berfauf bon hofen morgen . . .

ben . . . gerabe bas Baffenbe für ben Bin= ter-Gebrauch Serge \$10.50 ter=Gebrauch . . . garantirtes reinwollenes

Uebergieher . . . gemacht mit feibenem Schuls Musgezeichnete lange Tricot Caffimere und fanch Borfted Manner = Angüge . . . bie wirklichen \$10= Corten ... \$6.50

> Egtra fpegiell . . , febr feine Bring Albert= Rode und Weften für Manner . . . gemacht nach ber neueften Dobe jugeschnitten, mit mirfliche \$25=Sorten, \$14

The Sub verkauft. Gute Geschäftshofen für Dlanner . . . reinwoll. fanch

DreisStude Ungilge für Anaben

bis 16. und Rniehofen... fplendibes Affors timent non Borfleds, Tweeds, Cafhe

nas. . . einfache und fanch Farben. . . . aufs

Befte gefcneibert. . . Breife \$4.95, \$5.95,

\$10, \$12, \$15, \$16.50

Miter Rnie-Beinfleiber-Angüge für Rna-

21/2 ben. . . . das feinste Affortiment.... Saifor, Ruffian Bloufe, Rorfolt, Bestee und einfache boppelbruftige

Mufter. . . . garantirt gang Bolle

\$6.95, \$7.45, \$8.95,

einfache ober boppelbruftige Beften

meres, Serges, Clabs und Bicus

\$13.50 bis \$30. Glegante Knaben-Kleider für die Feiertage.

\$4 Souhe für Männer,

Der Raglan,



The Sub's berühmter "Cornell" ift ber befte Souh ber Welt high-Cut Massing Boots für Damen, n Bog Calf und Bici Kid......boppelte Johlen und Militarh Heels \$2.45 -spezieller Samkags-Breis, \$2.45

9000 Baar feine Batentleber und Bog Calf Schnürschuhe für Damen—gerabe so gut wie die anderswo bertauften besten \$3. Schube . . . werben morgen \$1.95

Lange Beintleiber=Muguge für Rnas ben und Jünglinge. . . . reine gange wollene importirte und einheimische Bollenftoffe. . . . blau, fcmary unb neue Farben. . . . bie befte Auswahl, Die je in ber Stabt gezeigt murbe. bie le in der Stadt gezeigt wurde, zu \$5.50, \$7, \$8.50, \$10, \$12, \$15, \$18, \$20 unb.

\$15, \$18, \$20 unb..... Recfers und Uebergieber für Rnas ben. . . . bas bollftanbigfte und ausgewähltefte Sager bon feinen Rleis bungsftuden, bas in biefer ober

irgend einer anberen Stabt in ber Union gefeben werben fann; einschließenb bie neuen Bruffian, Ruffian, Triple Cape, Rag: Ian und Bog Dufter Uebergieher und Reefers unfere fpegiellen Breife find \$3.95, \$4.95, \$6.95, \$7.45, \$8.95, \$10 unb.. \$11.50

Uleberzieher für Anaben und Jünglinge — das hübschefte und modischke Association in Tailor-made Ueberziehern, das anderswo gezeigt wird, bestehend aus all' den eleganten neuen Stoffen und Farben.....Anglan, turze u. lange Bog u. Williard Facous, siegtelle kreife sir morgen 86.95, \$8, \$10, \$12, \$15, \$20, \$22, \$35 and die allerseinsten zu.

ti reine Borfied Sweaters für Anaben...neue \$2.25

75c Winter-Unterzeug für Ana- 85c und 50c wollene Sanbichuhe ben, wollen, geflieht, 48c und Mittens für 25c \$1 reine Borfied Toques für Banch Turbans und Cam Anaben-einfach 48c D'Shanters für 98c

Rand-Jakets für Jeiertags-Gefdenke.



Geinere Corten für \$5.98, \$7.48, \$10, \$12, \$15 und \$18. Feine gangieibene Muffiers für Ranner... bolle 28 3oll im Quabrat. ebenfalls bie mobernen garbarb Shatol Muffiers, 40 berichiebene Mufter 98c.

Peines Borfied Untergeug für Manner, mit merceriged Seiben-Streifen Derby gerippt, Boby Sitting unfer fpegiell niedriger Breis für 85c

Interzeug für Männer, feine australische Lammwolle...wurden früher für 18.1.75 berfauft...eine spezielle Partie für morgen, in allen **1.25** Brößen, sür.
Feine importirke Lambschung für Männer, sür Gesellschaften und die Straße, fowners oder Perrins Hadrikate....eine ausgezeichaete Partie \$1.35 Feine ganzwollene Jerseh Office-Röde für Manner... brei Bartien, welche wir ausbertaufen möchten... sie wurden früher für \$3.50 ber \$2.50 lauft... bezie murgen für

Hüte für die Feiertage.

Eine feine Auslage morgen in Derby= und fedora-Guten für Manner, in einigen berichiebenen farbest und einigen berichiebes nen \$2.50 und \$1 Sorten...ales Facons biefer \$6.50 biefer \$1.50

für Stetson's Festags-Facons in Derby: 1.nd Fedora-Hiten... bie hübschen, sich selbst empsehlenben über die ganze West berühmten Hübe... alle die neuen Entwürse, Facons und Farben und gerade so gut wie jeder anderstwo für \$5 verleuste Parken und gerade so gut... unser Standard Preis... Detroit und Driving Facons... ausgezeichnete und auch passente Feitags-Geschen... die Perise tangiren bon \$15 herunter bis ouf

Baltic Seal Rappen für Männer.... Rachahnung von Aloska-Seal und sehen demselben so täuschend ähnlich, daß es schwer ist, sie von einander zu unterscheiden....neue Facons,

und fpegiell für morgen offerirt gu

feine mafferdichte feibene PlufcheRappen, in all' ben neuen Facons \$1.50

Bruber: "Gelt, und ihre Bopfe wirft Du fpater auch noch erben?"

Sochzeit mit Binderniffen.

Mehrere befannte Gefcaftsleute

caragua-Route für ben Bertehr gwie i trage \$80,000 gu gablen.

In der Biehausftellung.

Viel Beld für Ochfenfleifc. Ruchlofe That eines fallden freundes. Joseph Brandi hatte Mamie Johga Der geräumige Derter Bart-Babil= bie Che berfprochen, war aber hinterher lon in ben Stod Yards erwies sich ge= anberen Sinnes geworben. Das paßte ftern als zu flein für bie große Anzahl Mamie gang und gar-nicht. Sie hatte bon Besuchern; bie Bahl Derjenigen, es fich in ben Ropf gefett, Frau Brandi welche feit Montag Vormittag bis ein= werben zu wollen. Ihren Brautigam fchlieflich geftern Abend bie Ausstel= ließ fie beshalb geftern nach ber Revier= lung besucht haben, wird auf 75,000 wache an harrifon Str. gitiren und ihn angegeben. Die Borführung ber Mafteinfteden, als er auf feiner Beigerung. thiere in ber Rinberabtheilung und bie fie gum Beibe gu nehmen, bestand. Losschlagung ber preisgefrönten Stiere Alsbann nahm fie im Polizeigerichts= und Rinder an die Meiftbietenben ftand faale Blat und weinte bitterlich. 30= für geftern Nachmittag auf bem Brofeph überlegte fich in feiner Belle bie gramm. Der zweijährige "Abbance," Sache. Er gablte feine Moneten; fie bon Stanlen R. Bierces "Aberbeen Un= langten gerabe für bie Beftreitung ber gus Stod Farm" in Crefton, 31., mur= Ligensgebühren. Brandi ließ ben Bobe bon ben Preisrichter als ber befte lizeifergeanten Scully in feine Belle Schlachtftier bezeichnet. Bei feiner Berrufen und bat ihn, boch feinen Intimus fteigerung fuchten bie Bertreter ber be-Benry Belasti eiligft herbeigufchaffen; fanntsten Schlachthausfirmen einanber er wolle Mamie hetrathen. gu überbieten. Freb Jofeph, Prafibent Sergeant, und Benry follten Trauber Firma Schwarzschilb & Gulzberger geugen fein. henry Belasti mar balb bon New Yort, trieb ben Breis auf an Josephs Seite. Mit freudiger Bu-\$1.50 pro Bfund hinauf; ihm wurde ftimmung nahm er bie Runbe bon feiber preisgetronte Ochse schlieflich zuerstannt. Da beffen Gewicht 1430 Bfund nes Freundes Borhaben entgegen. Alsbann fledte er feelenbergnügt bie beträgt, hat Joseph \$2145 für bas \$2 ein, bie ihm Jofeph gur Grwirfung Thier gu gablen. Daffelbe wird nach bes Beirathsicheines in bie Sanb New York geschafft und bort geschlach= brudte. Er fturmte babon. Bis tet werben, um Beihnachtsbraten für Nachmittags nach 3 Uhr warteten bevorzugte Runben ber Firma gu lie= Braut und Bräutigam, wie auch Gerfern. - Abends murben bie ungelen= geant Scully febnlichft auf Die Rudten, aber gugträftigen Bercheron= und tehr bes Brautführers Belasti. Der Clybesbales-Pferbe borgeführt. Das eble Pole bon ber Poladei hatte fich, schwerste berfelben - "Winona Spars wie bie Polizei ermittelte, noch nicht im tan" im Besit bon Finch Bros., Be-County=Clerts=Bureau bliden laffen. rona, 3II. - mog über 2500 Bfund. Er war mit ben \$2 auf Abwege ge= Der "Stod Darbs Equeftrian Club," rathen. Da begab fich Sergeant Scullh unter Rommando bon Col. Ban Ror= eiligft nach bem Schalter, binter welman, fand fich bollzählig, jebes Ditchem heirathsclert Salmonfon fich glieb hoch zu Roffe, im Pavillon ber gerabe bei Schluß ber Bureauftunben gum Fortgeben in Bereitschaft feste, Musftellung ein und führte mehrere Reitübungen aus. - Die "American entnahm \$2 aus feinem eigenen Porte= Uffociation of Fairs and Expositions," unter beren Aufpizien biefe Ausstellung monnaie und erwirtte für bas tief= betrübte Brautpaar ben Seirathsichein. ftattfinbet, war heute Bormittag im Richter Prindiville nahm alsbann bie Cherman Soufe in Berathung. Trauung bor. Uebergludlich berließ wurbe befchloffen, im nächften Jahre bas junge Chepaar bie Polizeiftation. hier wieberum eine große Biehausftellung zu beranftalten; 1902 follen fogar gwei abgehalten, eine im Monat Otto-- Enfant terrible. - Fraulein: Mein reiches, blondes Haar habe ich ber, gleich nach ber in Springfielb ftatts bon ber Mama geerbt." - Rleiner finbenben flaatlichen Musftellung;

bie andere, im Dezember, foll eine große

Maftviehausstellung werben.

Für wohlthätige 3mede.

Unter bem Borfit bes herrn Dich. Cubahn fand geftern in ber Ringley's schen Speifeanstalt ein 3wedeffen gum Beften ber "Bifitation and Mid Cociety" ftatt. Bon ben Theilnehmern an bem Mable murben bei biefer Ge= legenheit \$2000 für bie Raffe genannter Gefellichaft gezeichnet. Die herren Michael Cudahh, John Cudahh und Thomas Gahan, fowie eine Bertreterin bes "Woman's Augiliary" berichteten, baß fie außerbem \$4805 für benfelben 3wed aufgebracht hatten.

Brafibent Edward M. Teall bon ber "Chicago Relief and Aib Society" fors bert burch Runbschreiben, bie er ausgefandt hat, ju Beifteuern für bie Unterftühungszwede biefes Bereins auf. Man schide etwaige Gaben an ben Bereins-Schahmeifter, herrn Erneft A. hamill von der "Corn ErchangeBant".

* Durch bas Berften einer Dampf= röhre an einer Lotomotive, mit beren Delung er beschäftigt war, ift geftern henry Doehmer, ein Beiger ber Gt. Baul-Bahn, fcmer berlett worben. Der Berungludte ift 34 Jahre alt unb wohnt Rr. 121 Somer Str. Er ift in das Monroe-Hospital geschafft worden.

Zodes-Unjeige.

Freunden und Befannten bie traurige Radricht, Scorge Gilles,

am 6. Dezember im Alter von 36 Jahren sanft im herrn entschlaften ik. Beerdigung findet katt am Samtga kadmittag um 2 Uhz, dom Arcaechause, 1634 R. Ashland Ave., nach der St. Alsonsus-Kirche und dom de nach dem St. Bonisasius Gottesades. Im hills Theilmahme bittet die trauernde Sottin:

Todes-Angeige.

Grennben und Befannten bie traurige Radricht, John Meeti,

am Mittwoch Rachmittag im After bon 81 Jahren 7 Monaten fanft entschlofen ift. Die Beerbigung findet fatt Samfag Rachmittag, um 2 Uhr, bom Arauerhaufe, 202 Janffen Abe., auf nach Gracefand. Die trauernden Binterbliebenen.

Danffagung.

bie rege Theilnahme fowie für bie troftreichen bes herrn Baftor Arrcher bei bem Begrabnif berftorbenen Gatten Charles Billia,

Dritter jährlicher Breis = Mastenball,

gegeben bon bem Clarissa Pleasure Club

Schoenhofens grosser Halle, Gie Dilmaufee und Afhland Abe., Samftag Abend, ben 8. Degbr. 1900. Tidets 25 Gents bie Berfon.

Anfang 8 Uhr Abenbs.

Erfter Preis-Maskenball Chicago Frauen-Perein Reuen Borwärfe: Lurnhalle, 1168-88 M. 12 Str. Samstag, den S. Dezember 1900. Unfang S. Uhr Abend). Lidels 50e per Berfon. Gallerie-Lidels 25e. 2410, ibe

Achtung!

Berlegt! Das Stiftungsfest und Ball ber Germania heb-ammen-Afforiation, angelagt für den 24. Nobember in der Schiller-halle, findet erft am Samftag, den 8. Dezember,

fatt in Albine Sall, 75 Oft Randolph Straße, nabe State Str. Alle Tidets find gultig. nv22, bg.1, 7 Sojialer Gurn-Verein -"Die Räuber !" Bon Friedrich

am Countag, ben 9. Dezember 1900. Cintritt 15c. Unfang 8 Uhr. 13. Stiftungsfell der Wilhelm Tell Cone 340

M. D. II. 23., berbunben mit Rongert und Ball, am Camftag, ben 8. Dez., in Freiberg's Opera Soufe, 180-182 22. Str. - Tidets 25e pro Berfon,

Cur die bevorftefenden Reiertage empfehlen 5 wir unfer reichhaltiges Lager importirter sowie alle Sorten hiefiger Beine, barunter nen BLACK ROSE. Muferbem enthalt nnier Sherries, gute Bortweine, Arac, Jamaica Rum, echtes Zwetichenwaffer, Ririchwaffer zc.

Kirchhoff & Neubarth Co. tel, Dain 2597. A Thuren Billich bon Stete Str.

KONZERT



Lotalbericht.

Der Mayor geht vor.

Entzieht den Besitzern von 7 Kneipen die Schankligens.

Die Ringie Str. Sochlegungsordi. nang jur Ginberichtung an den Stadtrath fertig.

Der Preis von Beiggas für Kunden in Syde Part auf \$1 pro 1000 fuß erhöht.

Die Schulrathe getheilter Auficht über das Fußballpiel.

Mayor Harrison wiberrief gestern in einem Befehl an Bolizeichef Riplen bie Schantgerechtsame von fieben ber berüchtigften Aneipen im Bentrum ber Ctabt und ertheilte gleichzeitig ben Be= figern ahnlicher Unftalten Die Bar= nung, leichtfertigem Gefindel ihre Thuren zu verschließen, wenn fie nicht bas= felbe Schicffal theilen wollten. Die Wirthschaften, in welchen laut Befehl bes Manors teine geiftigen Getrante mehr berabfolgt werden burfen, find bie folgenden: Albert Fribrichs ? Birth= fcaft, Clart und Mabison Str.; "The Abams", Abams Str. und Wabash Avenue; "The Mendota", Clart unb Late Str.; "Bark Theater", StateStr., nahe Congreß Str.; "The Mabison", Wabafh Abe. und Madison Str.; Frau Gennie Doolens Wirthschaft. La Salle Abe. und ErieStr.; Sabage & Banens Wirthschaft. Jadfon und State Str. In feiner ber genannten Wirthichaften murben geflern Racht Spirituofen ber= abfolgt, aber bas unfaubere weibliche Element, das dort aus und ein ju gehen pflegt, war noch immer gahl= reich bertreten. Es ift taum wahr= Scheinlich, bag bie Balter, benen bie Lizens entzogen wurde, ein Manba= mus-Berfahren gegen ben Mahor und bie Stadt anftrengen werben, um ihre Schankligens gurudzuerobern; fie miffen aus Erfahrung, bag es ihrer Sache nur ichaben tonnte, wiber ben Stachel gu loden. Wahrscheinlich werben fie gebulbig auf milbere Stimmung ber Stabthalle warten und ingwischen ihren Gaften matte Limonabe und fanttes Geltersmaffer borfegen.

Manor Sarrifon erflärte, bag er ben Wirthen Die Schankligens auf Grund bon Berichten entzog, bie ihm birett bon Boligeibeamten erstattet murben. Er balte amar immer noch an ber Inficht fest, bag es im Intereffe bes Ge= meinwohls liege, bas Lafter in einem beftimmten Diftrift gu tongentriren, mo es bon ber Polizei leicht übermacht merben könne. Da jedoch bie Geiftlichteit und viele hervoragenbe Burger anberer Unficht feien, und er fich ja auch irren tonne, fo wolle er es einmal mit ber Taffit berfuchen, bie ihm bon ber Geift= lichkeit borgefchlagen würbe. Die fieben Lotale werben. wie ber Mayor weiterhin erklärte, fireng überwacht werben, bamit bie Salter nicht etwa boch Spirituofen bertauften, und meib= lichen Gaften foll ber Butritt nur in mannlicher Begleitung geftattet fein. David Lewinfohn, ber Balter bes "Abams" u. bes "Menbota", benachrichrichtigte, nachbem er erfahren, bag ibm bie Schantligens entzogen worben fei, Rev. D. F. Fox bahin, bag am Conntag in ben beiben Plagen geprebigt werbe. Lewinsohn behauptet, daß die Beiftlichen, welche fich bereit ertlart hatten, im "Abams" und im "Menbo= ta" gu prebigen, ben Dapor bagu bewogen, bie Ligens gu wiberrufen. Die Anfündigung, bag Gottesbienft in ben Rneipen abgehalten werben folle, habe in weiten Rreifen großen Unftog erregt, und bie betreffenben Geiftlichen batten fich, wie Lewinsohn behauptet, binter ben Mayor gestedt, um sich auf gute Art aus ber Schlinge zu ziehen.

In feiner nächsten Sigung endlich foll bem Stabtrath bie Orbinang unterbreitet werben, welche bie Sochlegung ber Beleife ber Rorthweftern= unb ber Bennfplvania-Bahn in Ringie, weftlich

ausschuß, welcher mit ber Berathung ber Orbinang betraut worben war, hielt geftern feine lette Sigung ab unb beschloß, die Magregel bem Stadtrath empfehlend einzuberichten. Die Orbi= nang gewährt ben genannten Bahnen giemlich weitgehenbe Entschädigung für bie Sochlegung ihrer Geleife. Go tritt fie einen Theil ber Franklin Str., ber jest meift als öffentlicher Weg benutt wird, an bie Northwestern=Bahn, und die Rodwell Str., für die Diftanz einer brittel Meile, an bie Pennfylbania= Bahn ab. Die lettere hat fich aller= bings bagu berpflichtet, parallel ber Rodwell Str. eine 26 Fuß breite Stra-Be angulegen und biefelbe gu pflaftern. In ihrer gegenwärtigen Abfaffung enthalt die Ordinang die Rlausel nicht, welche zu ihrer Ablehnung führte, als fie bor Sahresfrift bem Musichug bor= lag. Damals wurde nämlich ber Benn= splkania=Bahn geftattet, in ber Rochwell Str. Rangirgeleife gu legen, ein Pribi= leg, das als zu weitgehend erachtet wurde. Da die Ordinanz die Schlies Bung einer beträchtlichen Ungahl bon Strafen und Gaffen berfügt, fo wird au ihrer Unnahme brei Biertel bes ge= fammten Botums im Stabtrath nothig fein, b. h. es werben 53 Albermen für Unnahme ber Magregel Stimmen muffen. Db bies geschehen wirb, erfceint angesichts ber werthvollen Ge= rechtfame, bie ben Bahngefellichaften als Bergütung für die Hochlegung ihrer Beleife abgetreten werben follen, recht fraglich.

bon Aba Str., anorbnet. Der Spezial=

In ber nächften, am Dienftag ftatt= findenden Situng bes Stadtrathes bon Ebanfton wird Alberman George G. Gooch auf's Neue barauf bringen, bag ber Stadtrath bie Ueberführung auf allen gur Zeit noch in Evanfton erifti= renben nibeaufreugungen befretire. Alberman Good hat eine Lifte fammt= licher Unglüdsfälle, welche feit bem Sahre 1895 an Nibeaufreugungen bor= fielen, ausgearbeitet, und wird fie bem Stabtrath unterbreiten. Rach biefer Aufstellung ereigneten fich 62 fcmere Unfalle, bon benen 18 mit bem Tob ber bavon Betroffenen endigten.

Die Beoble's Gas Light & Cote Co. hat ihren 22,000 Runben in Sybe Part bie angenehme Eröffnung gemacht, baß fie, auf unbeftimmte Beit wenigftens, \$1 pro 1000 Rubitfuß für fabrigirtes Gas zu Beigzweden zu gahlen haben werben, während fie baffelbe bisher für 72 Cents pro 1000 Rubitfuß geliefert erhielten. Der Preis bon Naturgas, ber 50 Cents pro 1000 Rubitfuß be= trägt, wird nicht erhöht werben. Die Bewohner bon Sybe Bart waren bie einzigen Runben ber Beople's Gas Light & Cote Co., welchen Diefelbe Gas Bu Beiggweden gu 72 Cents lieferte, in allen anberen Diftritten ber Stabt berechnete fie ftets \$1. Die Gefellicaft fab fich, wie fie ihren Runben in Spbe Bart bes Ferneren mittheilt, gu ber Breiserhöhung gezwungen, weil 3. Frant Allen fürglich im Rreisgericht eine Rlage anftrengte, burch welche er bie Gefellichaft zwingen will, ihren fammtlichen Runben Bas gu Beiggweden gu 72 Cents pro 1000 Rubitfuß zu liefern. Es mare unbillig, wenn bie Gefellicaft hierzu gezwungen werben wurbe, ba fie aus freien Studen ihren Runben bas Beiggas zu bem alten Breis bon 72 Cents lieferte, welchen bie Sybe Bart Bas Co., Die fich mit ber People's Company im Jahre 1897 verschmolz, ihnen berechnet hat; nach bem Ronfolibirungsvertrag hatte nichts bie Beople's Company baran berhinbern tonnen, auch in Shbe Bart ben Breis, nach Ablauf eines Jahres, auf \$1 pro 1000 Rubitfuß angufegen. brigens, fo fünbigt bie Gefellichaft ferner an, werbe fie ben Untrag bon 21!= len befämpfen, und, follte er bom Bericht abgelehnt werben, ben Breis wie-

CASTORIA Fir Saugings and Kinder.

ber auf 72 Cents herabseben. genug bamit, flellt bie Gefellichaft ihren Runben in Shbe Bart in Musficht, bag ihnen ber Mehrbetrag guruderftattet werben wird, wenn fie ben Progeg ge=

Die Zivildienftbehörbe hat befchlof= fen, am 12. Januar eine Bivilbienft= prüfung bon Bewerbern um bas Umt bes Superintenbenten bes Stragen= amtes abzuhalten, ohne Rudficht ba= rauf, ob ber jetige Amtsinhaber Do= herth im Umt gelaffen werben wirb, ober nicht. Diefes Borgeben ber Behorbe mag zu einem weiteren Rrach zwischen ihr und Magor Barrifon führen. welcher fich bekanntlich für Doberth bermenbet.

Ziemliches Befremben hat bie Thatfache hervorgerufen, daß die 29 Polizeis leutnants, welche bor nahezu zwei Sahren als fogenannte "60 Tage=Leute" gu ihrem Umt ernannt wurben, geftern auf weitere 60 Tage vereibigt worben find, tropbem jebe ber 29 Stellen bop= pelt mit Zivilbienftanwärtern, welche bie Brufung beftanben haben, befest werben fonnte. Die Unmarter erfla: ren jest, bag bie Abminiftration, um fich bie Dienfte ber Leutnants mahrenb ber fommenben Stadtmahl gu fichern, ihre Umtszeit bis nach berfelben bon 60 auf 60 Tage berlängern laffen wirb.

Der ftabtrathliche Juftigausichuß hat bie Erwägung ber Orbinang ber Chicago Pneumatic Tube Service Co. für eine am Donnerftag ftattfinbenbe Spezialsihung als Geschäft auf bie Za= gesorbnung gefest. Die Beschwerbe hiefiger Rleiberhandler barüber, bag gur Beit bie Firma Bort Bros. ben Feuerwehrleuten ausschließlich bas Tuch gu ihren Uniformen liefern barf, wird bom Musfchuf am Dienftag bes Raberen untersucht werben.

Der ftabtrathliche Musichuß für Bo= lizeiwesen wird ber Gesammitorper= schaft empfehlen, ben Mitgliebern bes Polizeidepartements in Zufunft jahr= lich zehn Tage Ferien ohne Gehaltsabgug zu gewöhnen. Alberman Thomas houter bon ber 35. Warb erflärte in ber Sigung bes Musschuffes, er werbe aus eigener Tafche bagu beifteuern, ber Stadt bie Muslage ju erfegen, im Falle ber Stabtrath ber Roften megen Unfiog nehme, ben Poligiften eine Batang gu gemähren.

In ber geftrigen Sigung bes fculrathlichen Musichuffes für Schulleitung fprach fich Schulrath Brenan in fcarfer Beife gegen bas Fugballfpiel aus. Rach feiner Behauptung zeigten fich bie Sochiduler, welche ben Sugball-"Teams" angehören, nachläffig in ihren Studien, und außerbem ift, nach Unficht bon Schulrath Brenan, bas Fuß= ballfpiel eine fo gefährliche Leibesüb= ung, daß es Pflicht bes Schulrathes fei, basfelbe für bochfduler zu berbieten. Die Mitglieber bes Schulrathes haben fich in Bezug auf biefe Frage in zwei Lager gefpalten, ba nicht alle Schuls rathe einerlei Meinung mit ihrem Rollegen Brenan find. Cogar Coulfuperintendent Coolen halt dafür, bag bas Fußballfpiel ein gefundheitsförber= licher Sport und weit babon entfernt fei, ben Lerneifer ber ihm bulbigenben Schüler gu beeinträchtigen.

Der Ausschuß wird bem Schulrath eine Abanberung ber Bestimmungen in Bezug auf bie Bezahlung von Lehrfraften in Rrantheitsfällen empfehlen. Der Borfchlag lautet babin, bag bon jest ab in Fallen, wo eine & rerin frantbeitshalber ben Unterricht einftellen muß, für bie Dauer bon gwei Bochen je \$1.50 täglich von ihrem Gehalt abgezogen und daß nach Ablauf von zwei Wochen überhaupt tein Gehalt mehr be-

gahlt wirb. Das Gefuch eines Reftaurateurs, im

Erbgeichoß ber Sibe Bart Sochichule einen "Lunch Counter" aufftellen gu burfen, murbe gur Beichluffaffung auf bie nächste Sitzung aufgeschoben. Der Musschutz ift nicht zu Gunften ber Gewährung eines folden Privilegs, und namentlich Schulrath Brenan fprach fich energisch bagegen aus. Geiner Un= ficht nach muffen unbemittelte Rinber ein Gefühl ber Befdamung empfinben, wenn fie feben, daß ihre beffer situirten Schultameraben fich an ber Speisetafel guilich thun, während fie felbft gufehen

Die Beweisaufnahme in ber Untersuchung gegen die Bablrichter und Clerts im 23. Pregintt ber 29. Marb bat ergeben, daß bei ber Rählung ber Stimmen Unregelmäßigfeiten borfie-Ien, aber betrügerische Abficht tonnte ben Bahlbeamten bislang noch nicht bewiefen werben. Die Bahlbehörbe wird bie Untersuchung am Dienftag

Unter ber Führerschaft bon Alber= man Mappole machten 15 Damen Manor Harrifon ihre Aufwartung und überreichten ihm eine Betition, in welder er ersucht wird, gegen ben Befiber einer Berberei eingufchreiten, bie im hinterhaus bon Nr. 858 Grand Abe. etablirt ift. Diefelbe foll einen grauen= haften Geftant verbreiten und ein Gemeinschaben fei. Der Manor verfprach, bieUngelegenheit untersuchen zu wollen.

Großes Statturnier.

Rächften Sonntag Abend um fieben Uhr beginnt im großen Saale ber Giibfeite=Turnhalle ein Statturnier. Der Ginfat beträgt \$1.00 bie Perfon. Es werden zwanzig Runden gefpielt, und zwar nach ben auf bem Milwautee'er Rongreß aufgeftellten Regeln. Gin Spieler tann nur einen Breis erhalten. Die Breife find: 1) Gin Drittel bes gefammten Ginfages für bie meiften ge= wonnenen Spiele; 2) Ein Fünftel des gefammten Ginfages für Die bochfte Bahl gewonnener Buntte; 3) Gin Achtel bes gefammten Ginfages für gweit= höchfte Bahl. gewonnener Puntte; 4) Gin Behntel bes gefammten Ginfages für bas gewonnene Spiel ohne bie mei= ften Matadore; 5) Gin Sechzehntel bes gefammien Ginfages für 18 gewon= nene Spiel mit ben meiften Matadoren; 6) Ein Fünfundzwanzigstel bes ge= sammten Einsages für das höchft-gah= lenbe gewonnene Spiel; 7) Gin Bier= zigstel bes gesammten Ginfages für bie meiften gewonnenen Grands und Grand-Tournees; 8) Gin Fünfzigftel bes gefammten Ginfages für bie mei= ften gewonnenen Rull und Rull-Quberts; 9) Fünfzig 10-Cent Zigarren für die meiften verlorenen Spiele; 10) Fünfzig 5=Cent Zigarren, Booby Breis, für bie meiften Minus.

Boshaft. - Meltliches Fraulein: Mich, ich liebe ben Mond leibenfchaft= - Berr: "Bon wem benn?"

Muskeln und nicht Tett.

Bas dunne Leute branchen, um die Genen Bas bunne Leute brauchen ift Fleifc

ober Musteln, nicht Fett. Um symetrisch und wohl proportionirt gu ericheinen, follte jebe Berfon einen gewiffen Ueberschuß an Fleisch haben, aber rundlich zu fein, bebeutet nicht nothwendiger Beife fett gu fein.

Fert ift nicht wünschenswerth, es hemmt und behindert bie Thataiafeit ber Musteln, behindert bie gefunde Thatigfeit bes Bergens und ber Lungen, und wenn gu übermäßig, macht es bie vitalen Organe für Berfettung em= pfänglich, gang abgefeben bon ber Unannehmlichfeit, bie mit zu viel Ballaft perhunden ift.

Gefunder Menschenberftand follte Jebem fagen, bag um fleifchig und rund zu werben es Giweis haltige Rahrung, wie Gier, Rindfleifch, Safermehl u. f. w., bebarf.

Die Arten Speifen, welche Fleifch bilben, find bie Speifen, welche wir jeben Tag auf bem Tifch haben; aber bas Uebel liegt barin, bag unfer Magen burch Schwäche ober irgend eine anbere Störung, biefe nicht gründlich unb prompt zu berbauen bermögen.

Thatfächlich liegt bie Saupturfache, meshalh fo biele Leute bijnn bleiben barin, bag ihre Magen bie Fleifch bilbenben Gier und bas Rinbfleifch, mas wir jeben Tag effen, nicht gründlich und bollftandig berbauen und affimi= liren.

Es gibt Taufenbe folder Leute, unb biefe find wirflich Duspeptifer, obgleich fie nicht befonbers biel Schmergen ober Unannehmlichteiten in ihrem Da= gen auszuhalten haben.

Wenn biefe Leute und alle bunnen Leute einfach ein natürliches Ber= bauungsmittel, wie Stuarts Dyspepfia Tablets, nach ihren Dahlzeiten einnehmen murben, fo murbe bie Speife schnell verbaut fein und bie richtige Runbung balb erreicht werben, benn biefe Tablets find genau für biefen 3wed bergeftellt. Gie verbauen alle Arten Fleifch bilbenber Speifen, welches ber wirkliche Grund ift, weshalb fie bunne, bospeptische Manner unb Frauen fo ichnell wieder aufrichten und ftarten.

Stuarts Dyspepfia Tablets heilen jebe Art bon Berbauungsftorung nach bem pernunftigen Plan, baß fie bie Speife bollftanbig und gründlich berbauen, baburch ftarten fie jeben Rerben und jebes Organ im Rorper, und bem gefchwächten Dagen wird Belegenheit gegeben, fich auszuruhen und feine nas fürliche Rraft wieberzuerlangen. Nichts weiter ift nöthig, um irgend ein Ma= genübel zu furiren, ausgenommen Magentrebs. Sie machen bunne, bys-

peptische Leute fart, rund und gesund. Diefes bortreffliche Mittel wird gu 50 Cents für ein bolle Große Badet bon allen Apothetern in ben Ber. Gtaaten, Canaba und England berfauft.

Offen Samftag Abend bis 10 Mhr.

Unfer Aleiber, herren Aus-fiatingens, hüte und Aup-pens, Schuhe, gestricktes Unter-zeuge und Koffers und Arfei-taschen Dis 10 Uhr Camftag Abend. Eingang an Ctate Citafe, die zwei nördlichen Thüren.

Der luftige Weihnachtsmann ift jest bier.

Canta Claus beanftragt uns, alle seinen fleinen Freunde einzuladen; er hat jeht sein hauptquartier auf unferm deitenflur und jedem Lind, das ihn am Camfing mit seinem Elsern bejucht, wird er ein habsches Geschent iberreichen.

Großartiger Neu-Arrangirungs= und Neu-Sortirungs=Verfauf von Bellack's \$72,000 Ueberschuß-Rleiderlager.

Der Rönig aller großen Bar: gain: Gelegenheiten!

Berthe, die Taufende überrafcht und erfreut haben!

Bir haben etwas Außerordentliches gethan, aber es bedeutet riefige Rleider-Bargains für Diejenigen, die durch biefe Anzeigen jum Bertommen veranlagt werden. Was wir gethan haben, ift furz gefaßt bies: Anguge und Uebergieber, die mahrend diefes Bertaufs von Chas. S. Bellad & Co's. lleberichuß-Lagers ju 50c am Dollar ju \$3.45 vertauft wurden, find der Bartie gu \$1.95 beigefügt: Anguge und Uebergieber, die für \$4.95 vertauft murden und \$10 werth find, manderten in die \$3.45 Partie; Anguge und llebergieber, Die für \$7.95 verfauft murden und \$15 werth find; tommen in die \$4.95 Partie; Unguge und Uebergieher, welche fur \$9.95 bertauft wurden und \$20 werth find, gingen in die \$7.95 Bartie; mahrend Anguge und Uebergieher, Die ju \$12.50 und \$14.95 verkauft murden, ber \$9.95 Partie beigefügt murden, fo daß Ihr morgen Gelegenheit ju Rleider-Gintaufen habt, wie fie nie geboten murben, aber gang gleich, mas ber Preis-gang gleich mie flein er ift-mir geben eine poffitive Garantie. Benn's Gud nicht gefalt - nicht bag es nicht ift wie angegeben, fondern daß es Gud einfach nicht gefällt, bringt es jurud und nehmt Guer Geld wieder. Bir miffen, 3hr werdet fagen, es ift beffer als wir behaupten.

munder= bare Offerlen!

1.95 für bauerhafte \$4.00 Winter-Anguige für Manner, garantirt maschechte Farben ; Chas. Bellad & Co. verfaufte dieselben im Wholefale an \$3.50.

3.45 für \$7.00 Ulftere für Männer, ertra Länge, mit großem Sturm: Rragen; Chas. Bellad & Co. verlauften Diefelben im Wholefale zu \$6.00.

3.45 für \$7.00 Ucbergieher für Manner, lohfarbig, braun und fdwarz ; Diefelben wurden in Quantitäten von Bellad & Co. im Wholefale verfauft ju \$6.00.

Drei niedrigften Preise der Mell!

für \$10.00 Minter-Mebergieher-Wir haben alle unfere regularen \$6.45= und \$7.95-Uebergie-ber von bem großen Bellad & Co. Gintauf gufammengethan ju \$4.95, beftehend aus Coverts, mit fanen Futter, blauen, fowarzen und braunen Rerfens und Oxford Meltons, mit

Seibe Sammet Rragen, in regularen ober Bog-Facons. Wenn Ihr einen Heberzicher gebraucht, hier ift die allerbeste Gelegenheit. Chas. Bellad & Co. vertauften fie für \$10.00 Minter-Anzüge für Herren-Biele ber Angüge in Diefer Bartie wurden gn \$6.45 und

wir bafür verlangen, ba fie aber alle in fleinen Bartien finb, offeriren wir fie ju biefem fehr niedrigen Preis. Gie befte-hen aus allen neuesten Muftern biefer Saijon, Chas. Bellad & Co. vertauften einige für \$15.00 Winter-Nebergieher-

In Diefer Bartie findet 3hr feine Manner-llebergieher, bie auch die fich am feinften Rleibenben befriedigen, in ertra laugen Orfords, mit Manichetten, in ben regulären, mit fanch Blaib Futter in allen Farben, in fanch Bad Coverts, mit mercerized Joch und allen popularen Heberzieherstoffen, in allen Farben und Moden. Chas. Bellad & Co. verfauften dieselben Wholesale ju \$13.50.

für moderne \$15.00 Anzüge für Ferren-Wir haben biele in biefer Partie gu \$9.95 bertauft und fie find wirklich das Doppelte werth, aber da wir nur einige übrig haben, gehen alle zu \$7.95. Das Affortiment enthält alle neuen und durchaus Up-to-date Waaren. Wir zeigen Such die größte Auswahl zu diesem Preis von irgend einem Geschäft in Chicago, in allen popularen Stoffen und Farben. Chas. Bellad & Co. verfauften biejelben Wholejale ju \$12.50 und \$15.00.

für \$20.00 Winter-Mebergieher-Bir haben alle Manner = Uebergieher bon bem großen Bellad & Co. Einfauf, die wir zu \$12.50 und aufwärts verlauften, herabmartirt auf den sehr niedrigen Preis von \$9.95. Biele ber Bartien find unbollftanbig, aber wir haben fie in allen Größen, in ben ichonen Raglans, Automobile, Bog und Regulars, in allen bes gehrten Farben und Uebergieber-Stoffen. Sier ift ein großer Bargain. Chas. Bel- lad & Co. vertauften fie Wholesale zu \$18.00.

für feine \$20.00 Anzüge für Herren-In biefer Partie findet Ihr Hebergieher, Die nie filt meniger als \$22.50 bertauft wurden, aber ba dies nur ffeine Partien find, geben fie alle ju bem lächerlich niedrigen Preis bon \$9.95. Unguge, gemacht von reinen Weft of England Borft-eds, Serges, schwarzen Clan Worsteds, Cheviots und Cassimeres, fo gut geschneibert und ausgestattet wie auf Bestellung gemachte \$35.00-Anguge. Chas. Bellad & Co. ber-

Der phinomenalste aller Knaben-Wails, Anzügen, Reefers und Ueberzieher: Gine gunftige Gelegenheit Samftag für fparfame Eltern!

farrirt n. in Mijdungen, helle u. buntle Mufter, ebenfo ichlicht blaue und ichwarze,

für Rnaben-Baifts - burch= 986 aus reinwoll. Anaben-Waifts und Blufen, in allen Farben, Größen 4 bis 14 Jahre - werth \$1.50. 4.95 für 3:Stude Rnaben:Angüs ge - feine 3:Stüde Rnas ben-Angüge, Größen 8 bis 16 Jahre, gemacht bon ichwarzem Clan Worfted, blauen Serges, Caffimeres und Chebiots, mit ber popularen boppelfno:

pfigen Wefte - Rod und Befte in jeder Sinficht gemacht wie bei Mannern. 3.45 für Anaben : Ueberzieher, ichone Anaben-leberzieher, Großen 7 bis 15 3ahre, in lobfarbig, braun, Orford, blau und ichwars, mit Cammet Aragen-ber groß=

te Werth an State Str. 1.95 für Anaben-Angüge-burch-aus reinwoll. Aniehosen-Angüge für Anaben, Grö-hen 3 bis 15 Jahre, farrirt, Plaibs und Mijdungen, ebenfalls schlicht blau und schwarz, fleine Sorten mit hubschen bop ebenfalls folicht blan und pelfnöpfigen Beftecs. 7.75 für Anaben-leberzieher - feine Anaben-lleber-gieher, Größen 14 bis 19 Jahre, in Orford Biscunas, lohfarbigen hoberts, Orford Frieze und

blauen und ichmargen Rerfens, mit rauhen Ranbern, viele mit

1.45 f. Anaben=Recfers — Chinadilla und Friege Anaben=Recfers, Großen 3 bis 16 Jahre, mit Sturm: ober Cammet-Rra gen, in blau und Orford, in irgend einer

einfach ober boppelfnöpfige Doben.

2.95 für Anaben-Angüge - feis ne Anichosen-Angüge für Anaben, Größen 3 bis 16 Jahre, 20 hubiche Mufter jur Auswahl, in hellen und bunflen Dijdungen, tleine Sorten mit boppeltnöpfigen Beftees.

2.95 für 3-Stüde Anaben-Angüsge — 3-Stüde Anichofens Angüge für Anaben — Grös hen 8 bis 16 Jahre, gemacht von durch= aus reinwoll. Cheviots, in blau und schwarz, mit doppelknöpfiger Wefte.

4.85 für Anaben-Ungüge — lan-ge Hofen-Ungüge f. Anaben, Größen 14 bis 18 Jahre, in Chebiots, Caffimeres und Tweeds, in 95 für Anaben-Reefers - fets nere Anaben-Reefers, Gragen 3 bis 16 Jahre, alle bes gehrten Moden und Farben, große Partie gur Auswahl, in Delton, Friege ober Chinchilla, mit Italian ober fanch Blaib

> 4.95 für Anaben-Reefers feine fie Anaben-Reefers, Größen 3 bis 16 Jahre, in allen begehrten Stoffen, tabellos gefchneibert, in allen Farben und allen Moben.

7.95 für Anaben-Angilge — fan-ge Hosen-Angilge für Ana-ben, Größen 14 bis 19 3ahre, in bem fehr popularen blauen Gerge nicht appretirten Borftebs und ichwargen Clan Borfteds, einfach ober boppelinöpfi= ge Moben.

4.75 für Anaben = Uebergieber— Anaben = Uebergieber, Grö-gen 14 bis 19 Jahre, in blauen und ichwargen Rerfens, mit tiefen tadellos geschneibert und ausgestattet.

9.75 für Anaben = Uebergieher-reinpe annoen-augengieber, Größen 14 bis 19 Jahre, hubige Raglan,
in lohfarbig und Oxfords, angebrochene Bartien, welche für \$15.00 verfauft wurden - Samftags Bertaufs.

Das Männerdor-Rongert.

hübichen Danichetten.

Am Donnerstag, ben 9. Mai, wird im "Aubitorium" ber beutsche Dan= nergefang burch bie "Bereinigten Mannerchore bon Chicago" gur Geltung unb Bürbigung gebracht werben. Das mit ben Borbereitungen beauftragte Romite war geftern Rachmittag mit herrn Milmarb Abams, bem Bermalter bes "Aubitorium," in Berathung, um fich bie geräumige Salle für einen paffenben Abend ju fichern. Man einigte fich foliehlich auf ben 9. Mai. Die Sänger ber Bereinigung werben nun mit gro-

Bem Gifer gunächft an bie Ginftubirung ber Bundesfestlieber geben, bie auf bem Brogramm bes Buffaloer Feftes fteben. Selbftverftanblich werben fie auch Eb= win Schult' a capella-Chor "Bos hin?", welchen fie als Solovortrag während eines ber hauptkongerte jenes Bunbesfängerfeftes barbieten merben, forgfältig einftubiren. Bur Mufführung am Abend bes Auditorium= Rongeries wurde bom Mufittomite auch Maber=Olberslebens großes Chorlieb "Gelöbnif beftimmt, bas bie Begleis tung eines leiftungstüchtigen Orchefters

* Der Mohr Eb Cole, welcher bor Jahren in Tenneffee wegen Raubes au langjähriger 3mangsarbeit verurtheilt wurbe, aus bem Bergwert, in welches man ihn fledte, aber entfam und in Chicago ein neues Leben begann, bor etwa einem Jahre jeboch entbedt unb gur Berbugung feiner Strafe nach Tenneffea gurudgefcafft wurde, ift befanntlich biefer Tage begnabigt worben. freiem Jufe ift er aber noch nicht. Die Behörben bes Staates Louisiana erheben nämlich Anfpruch auf ihn, mit ber Begründung, er fei bor Jahren aus einer ihrer Strafanstalten entwichen.







50c

Dreffer, mit

Spiegel u. 3

tri- 10c

Inser Spielmaaren-Reich

ift jest im vollen Glanze seiner Herrlichkeit.

aubor zeigten wir folch' eine grofartige Auswahl bon Spielfachen, Bup: pen, Spielen etc., ber gange britte Floor unferer "Unner" ift gur Ausstellung biefer eingeräumt worben. Spielfachen bon ben größten Spiels fachen : Fabriten ber Welt und bon ben beften Fabritanten Ameritas - in ber alles Begehrenswerthe ift in biefem "großen Spielmaaren = Reich au finden. Und in Bezug bes Breises — es ist wirklich überraschend, wie weit Euer Geld reichen wird. Nachfolgend einige Beispiele:





Eisenbahngug aus Gijen, Sofomotibe mit 10c Anbere bis ju \$2.00.

Mechanischer Cifenbahngug auf rundem Geleife, Lolomotive mit Tender und zwei Baffa-Undere bis ju \$15.00. Bolle Groke













lette Gelegenheit, Euch einige der gro= Ben Werthe der Ruh, Nathan & Fijcher Co. bon dem Muttions = Bertauf zu fichern, benn folde Preise wie diese dürftet 3hr taum

wieder erwarten. Bartie I — Männer : Ueberröde, Ulsters und Angüge, in Meltons, Beavers und Kerfens, K., R. & F. Co. Mholesale-Arcis 7.00 und 8.00, Auswahl. Partie 2 — Männer : Neberröde von feinen Kerfen und Oxford Bicunas, elegant geschweibert, R., R. & F. Co. Oholefale:Preis 5.48 [2:06] Auswahl.

n Cheviots bergeftellt, Größen 8 bis 15 Jahre , N. & F. Co.'s Wholefale:Preis 1.45 10, Auswahl. Capes und Jakets.

doppelte Capes für Damen, von bestem seidenen Geal Rüsich bergestellt, garnirt mit 5.98 hibet:Bels, bezielt damen: Zadets, vergestellt von reinwallenem duns ien 3aaers, pergeneut von Kerjen, garnirt Etraps und durchmeg gefüttert, 4.98

Waists und Shawls.

Die Reeland Dufter ber feibenen Damen : Baifte on welchen wir die gange Partie faufren, der ellungsfosten 4.00 bis 0.00, (Urwohl worgen, 2.08 und 1994) (urwohl worgen, 2.08 und 1994) (urwortirte Beaver Shavels, mit Chenille geweb myortirte Beaver Shavels, mit Chenille geweb

Strumpfmaaren. Schwarze fliehgefütterte nahtlofe Strümpfe für Damen, alle Größen, spezieller Bargain, 20c per Baar.
98 Dutenb reinwollene Strümpfe für Kinder — Größen G bis 94, fo lange ber Bor: 19c rath reicht, per Kaar.

Shuhe. Atlas Ralb Schnitricube für Anaben u. Jüngslinge, mit bobbelten Soblen, Saden geschüst mit eiternen Firsteten, bie 1,65 Sorte, Größen 12 bis 2, per Paaar. Größen 2½ bis 5½. Der Paar. Schwere Dongola Schultz- und Andobsichube für Binder wit Stringhaden, durchweg infide-Rinber, mit Springbaden, burchmeg fostbe, Größen 83 bis 11, die Be Corte, per Naar nur. 75c Dongola Schnidrichube für Damen, neue Facon Zeben, bobbelte vorstehenbe Sohlen, alle Gröben, be 2.50 Corte, per Raar.

per Baar... And Andpficube für Babies, mit welschen Goblen, Gröben O bils 3, 250 bie 48: Sorie, ber Baar... 250 Handschuhe. Gine Bartie Glacehanbicube für Das 750 grifche gerupfte Sprin per Pio. Beftes Sieloin Straf,

Sine Partie Fanch Käftchen und Albums som letten Jahre, im Werthe bon \$3.00, morgen an

Undere bis ju \$1.50. Maidinen, b 游。 療 wirflich burch

bon 50e-

25€

\$3.75.

Blas : Mccorbeons





22c Bebes erbenfliche Spielzeng:

Gürtel — Boas.

Partie Feder Boas, eines er, morgen ju 25e am Dollar. Steinant. Porzellan- und

Glasmaaren. ingut, Borzellan und Glaswaaren füh-bas größte Affortiment bon nühlichen bisachdenken, importirt birett bon ben Sahrifanten, Bentiffand, Sefterseichs Deutsche Bier= feibel, & Liter=



Spezielle Berabfchungen an allen

	Domeftics-Extra Spezi	ell.
	Beibe befranfte Bettbeden, ertra groß und ichmer, Die 1.50 Corte, nur	980
		12 c
j	Weiße leinene Damoft Tijchoeden, mit tother Borte, Die 8:4 Broge, nur	380
and owner the	Befte Amana Rod Langen, volle Grobe,	
İ	5(8) Spigen Gardinen Mufter, gute Langen und Qualitat, per Stud	19c
1	Um 8 Uhr Borm.	
Married Com-	2500 Parde Refter von 10c und 8c Touriften-Flanell, per Pard nur	
9	Museilan Humilian	

Groceries - Provif		ionen.	
-	Rels Rapthe Ceife,	35	
-	Lion Brand Caundrhfeife, 7 Stude	25	
-	Schöne californifche Zwetichgen, per Pfd	6	
Bucken or	Sandgepfludte weiße Bohnen, per Afb.	3	
-	Berbrochene Maccaroni, per Afb.	3	
I	Der beite Loaf Cafe, per Bib. nur.	12	
l	Schte beutiche Lebfuchen,	15	
ĺ	Unfer 28c Jaba und Motta = Raffee, per Bib	25	
The state of the last	Spezieller Berkauf des wohlbeke A. I. C. Kaffees.	ınnte	
l	Standard Tomatoes, neue Berpadung, 3 Bib. Buchie	7	
	Snibers Catfup, Pintflaiche 15c,	9	

	Der beite Loaf Cafe, per Bib. nur	120
	Schte bentiche Lebtuchen,	150
	per 1916. nur Echte beutsche Lebkuchen, per Pfb. Unice 28s Java und Motka = Kaffee, per Pfb.	25c
	Spezieffer Berfauf des wohlbel	tannten
	A. I. C. Staffees.	-
	Standard Tomatoes, neue Berpadung, 3 Bid. Buchie	70
	3 Afb. Budie. Snibers Catjup, Pintflaiche 15c, Pint. Madow Sill Creamery Butter, per Pfb.	90
	"Meabow Sill Creamern Butter, ber Afb.	25c
	per Pfb Swift & Co.'s Silver Leaf Lard, 5 Bfb. Cimer	450
	Fanch Schweigerfafe,	170
	Durchaus frijde Gier,	20c
	Durchaus frische Eier, per Duseub. Roquefort Käse, per Ksb.	40c
	Befte Cranberries, per Quart nur	8c
	Fanch fuße Chapfel, per Bed	25c
	Frifdes und geräuchertes ?	ileifm
1		81c
	Ralbsbraten.	Ugt
	her Min	100
	hinterbiertel bon jungem Lamm,	.81c
1	Brifche gerupfte Spring Bubner, ber Rib.	9c

Fanch deutsch-ameri Burft, per Pfb

Bergnügungs-Begwelfer.

e'wers. — "Sherlod Holmes", il in o is. — "Sweet Rell of Old Drury", tubebaler. — Berdis "Troubadour". raub Obern Hou Holmes", — "Bedy Sbarp". c Viders. — "No Old Lenindb". reat Korthern. — "A Free Lance", earborn. — "The Burgomafter".

pplins. — "Redl Imph".
hambra. — "Reading the Mhirlivind", jou. — "Chottanooga".
abem h. — "Midnight in Chinatown".
en zi. — Ronzerte jeden Ubend und Sountag

Radmiting. Est itute. — Freie Befuchs-tage Mittwoch, Samftag und Sonntag. Bielb Columbian Mufeum. — Samftags und Sonntags ift ber Cintritt tokenfrei.

Lofalbericht.

Streikluftige Schuhmacher.

Arbeiter der E. J. Tilt Manufacturing Co. erheben Einspruch gegen Sohnbeschneidungen.

Opfer eines Stellungsvermittlers

Zilt Shoe Manufacturing Co." befchloffen geftern Abend, nicht gur Arbeit gurudgutehren, falls bie bisherige Lohnstala nicht beibehalten werben sollte.

Die Fabrit wurde bor einer Boche geschloffen, wie es am Ende ber Saifon üblich ift. Ghe bie fünfhundert Arbei= ter und Arbeiterinnen entlaffen murben, theilte man ihnen mit, bag bei ihrer Rudfehr eine Lohnausgleichung porgenommen werben wurde, ba ge= wiffe neue Maschinen ihre Leiftungen perandert hatten. Die Lohnbeschneis bung foll in vielen Fallen zwanzig Prozent betragen und ausschließlich auf bie am ichlechteften bezahlten Urbei= ter entfallen.

Die Leute behaupten, bag fammt= liche Schuhfabriten bas Borgeben ber 3. E. Tilt Choe Manufacturing Co." beobachten, um, falls die Gefellichaft er= folgreich fein follte, ihr Beifpiel nach= zuahmen.

Der Organisations=Musschuß bes "Building Trades' Council" beichloß geftern Abend, die Aufnahme ber mit ber "Industrial Trabes' Union" affi= liirten "Inbependent Fron Worters' and Blafterers' Union" in ben Baugewertschaftsrath gu empfehlen. Die Delegaten der neuen Gewertichaft mer= ben mahricheinlich bereits heute Abend Git und Stimme erhalten.

Die lleberrefte ber aufgelöften "Inbuftrial Trades' Union" find nach ben Räumen bes Baugewertschaftsrathes übergefiebelt.

Innerhalb einer Woche hat ein hiefi= ges Arbeitsbermittelungs=Amt über hundert Mann nach Ranfas City, Mo., geschickt. Den Leuten wurde versprochen, daß fie bon einer Unternehmer= firma beschäftigt werben wurden. Man fagte ihnen, daß Erfahrung und Sand= wertzeug nicht erforderlich feien. Die Leute hatten je \$7 zu bezahlen. 2118 fie in jener Stadt anlangten, erfuhren fie, baf ber Rontratt ber betreffenben Firma mit bem Stellenbermittelungs= Bureau bereits zwei Bochen borher abgelaufen war, und baß fie geschulte und mit Sandwerfzeug ausgeruftete Urbei= ter berlangt hatte. Die Betrogenen figen nun in Ranfas City feft.

Wilhelm Tell-Loge M. D. H. 28.

Die "Wilhelm Tell-Loge Nr. 340," bom "Uncient Orber United Borfmen." wird morgen, Samstag, Abend in Freiberg's Opernhaus an ber 22. Straße die Feier ihres 13. Stiftungs= festes begeben, verbunden mit Rongert und Ball. Die Loge, welche etwa 80 Mitglieder gahlt, ift bie lette beutsche, welche von dem Orden gegründet wurde. Das aus den herren henrh Albach, Baul Binfler, John George, Buft. Stoehr und Chas. Rrummbein bestehende Romite hat Borbereitungen getroffen, um die Festlichteit gu einer ber bebeutenoften bes Winters au machen. Das Programm der Feier ift

Maria "linter Dem Doppelablet"
Banotte, "3beal"
Rlarinette-Colo, "Selecied"
"Grie Nacht, ihr Blumen"
"Um bies nur bitt' ich Dich"
Quverture, "Luftipiel"
"Scheiben" Eudfeite Liedertafel.
Marid, "Düppler Schangen"
Die Festrede wird Herr C. S. Gid
halten.

"Clariffa Pleafure Club."

Seinen britten jährlichen Preismastenball veranftaltet morgen, Samftag, Abend ber "Clariffa Pleafure Club" in Schoenhofens Halle, Ede Milmautee und Afhland Abe. Der Borbereitungs= Musichuß, zusammengefest aus eifri= gen und fachtundigen Mitgliebern bes Bereins, hat fich gang befonbere Mühe gegeben, um die Festlichkeit gu einer genugreichen zu machen. Den Befuchern stehen verschiedene Ueberraschungen in Musficht, welche borberhand noch als farnevaliftisches Staatsgeheimniß ge= butet werben. Gintritt, 25 Cents bie

Freiberge Opernhaus.

Die erfte beutsche Borftellung fanb cm Conntag, ben 2. Dezember, unter ber Regie bon Martin Draeger bor ausberkauftem hause statt. Der fundgegebene Enthusiasmus bewies, baß bas Intereffe an einer beutschen Boltsbuhne auf ber Gubfeite noch nicht ber-Für Sonntag, ben 9. De= loren ift. gember, fündigt bie Direttion bie Besangspoffe "Hotel Klingebusch" an. Der befannte Romiter August Schucht und die beliebte Soubrette Rathie Werner, als Trager ber hauptrollen, wie auch neue Gefangseinlagen unb eine borzügliche Besetzung fammtlicher Rollen werben nicht berfehlen, biefer urtomifchen Boffe einen burdichlagen= ben Lacherfolg zu fichern.

Sopnolische Einstüsse.

Ein Polizist soll sein Dienst mädchen ausgenutt und bestohlen haben.

Seche Jahre ohne Lohn.

Unter ber Untlage ber Unterschla= jung ift ber ftabtifche Detettivesergeant G. J. Briscoe bon Friedensrichter Ruger in Glenbiem ben Großgeschworenen überwiesen worben. Er foll fein Dienftmabchen Ratie Mallmann burch hypno: tische Einflüffe beranlagt haben, fechs Jahre lang ohne Lohn für ihn zu arbeiten und ihm Gelber gur Aufbewahrung au übergeben. Das Mäbchen behaup= tet, baß es nur ab und zu ein Behncent= ftud und abgetragene Rleibungsstude erhielt. Ferner erflärt Ratie, baß Frau Briscoe eine Erbichaft bon \$113 für fie einzog und ihr nur \$70 einhandigte und biefe habe ihr Briscoe abgenoms men. 213 fie bas Gelb gurudforberte, wurde fie angeblich vertröftet. Much foll Briscoe Gelber gurudbehalten haben, bie an bie Abreffe Raties famen.

Ratie wandte fich an ihren Dheim, ben Schutman 3. 2B. Bialt, und über= fiebelte schlieflich zu ihm. Gines Tages suchte Frau Briscoe fie angeblich auf und verfuchte fie bagu gu überreben, ein Schriftstud au unterzeichnen, mo= burch bie Briscoes bon jeber finangiel= Ien Berpflichtung gegen fie befreit mor= ben waren. Rur bas Ericheinen bes Ontel's vereitelte ben Berfuch.

Später fuchte bas Madchen mit Bialt die Familie Briscoes auf, um die Schulben einzuforbern. Frau Brigcoe foll bei biefer Gelegenheit Ratie in ein Rebengimmer gelodt und fie bagu über= rebet haben, ihren Namen unter bas Dotument ju fegen.

3m Rreisgericht ift Briscoe bon ber Mallmann auf Zahlung rudftanbigen Lohnes im Betrage bon \$1000 bertlagt

Der Anwalt bes Mäbchens will ben Beweis erbringen, bag es bon ben Briscoes hypnotifirt murbe.

Beamtenwahlen.

Die "Groß Part Loge Rr. 9 ber hermanns-Schweftern" hat in ihrer jungft abehaltenen General-Berfamm= lung bie Beamtenftellen bes Bereins burch Neuwahl besett wie folgt: Er= Brafib. und Raplanin, Mugufte Ruge; Bräfidentin, Mariaherzog; Dize-Brä-fibentin, Frieberite Rofe; Prototoll= führerin, Emilie Rrier; Rechnungsführerin, Chriftine Rarftner; Schatzmei= fterin, Martha Gerte; Bermaltungs= rath: Minna Sarfer, Chriftine Benbe, Bertha Schumacher; Finang-Romite: Chriftine Weber, Bunte Anat, Mugufte Gifford; Führerin, Caroline Balmer; Innere Bache, Auguste Klingth; Meu-Bere Bache, Maria Scherer; Bergnugungs-Schatmeifterin, Cathrine Engelbrecht.

Der Rord Chicago-Wirthsberein hat für bas nächste Jahr folgende Beamte gemählt: Beter Luwig, Brafibent; Paul Gauger, Bige-Brafibent; Chas. horn. Schakmeifter: Fred. F. Schonberger, Finangfetretar; John 2B. Remmlinger, forrespondirender und prototollirender Setretar; Gjadore

Gine Frau ju biel.

Beil er gleichzeitig mit zwei Frauen berheirathet ift, fitt feit gestern in Sybe Part Charles, alias Frant McInthre, hinter Schloß und Riegel. McInthre tam bor neun Jahren mit feiner erften Frau nach Chicago. Bor zwei Jahren etwa berließ er biefelbe. Seither hat er fich mit Briscilla Catelli berehelicht, einem hubschen Stubenmadchen bes Chicago Beach=Hotels.

Todesfälle.

Künfgeld, Klorence, 12 3., 556 W. S2. Str. Hiedt, Fred, 45 3., 383 Indiana Str. Graff, Emma A., 21 3., 3537 Wood Str. Echner, Külbelma S. S3., 1797 R. Rodnell Str. Mertt, Jehn, 81 3., 302 Jannifen Ave. Marben, Louis, 56 J., 1035 C. 53. Str. Richter, Crueft, 77 3., 736 Tivition Str. Riemer, Louis, 26 3., 669 W. 14 Str. Stuart, Selenor, 81 3., 285 Leading Str.

Martiberiot.

Chicago, ben G. Dezember 1900. (Die Preife gelten nur für ben Grofhanbei.)

Sola ot bie b. - Befte Stiere, \$5.60-\$5.90 per 100 Pfo.; befte Rübe \$3.25-\$4.65; Maiffoweine \$4.55-\$4.95; Schafe, \$3.35-\$4.35. \$4.55—\$4.95; Schafe, \$3.35—\$4.35.

Sefinael, Cier, Ralbileifc und Filael, Genalder, Ge Rartoffeln, 38-45c per Bufbel; Guffartof: feln, 1.35-2.50 per fab.

fein, 1.35-2.30 per feat.
Frifche Früchte. — Aepfel, \$1.75-\$3.75 per Fab. Birnen \$1.75-\$3.25 per Fab; Bilaumen, vier Lörbe 75c-\$1.00; Tolaver Tranben, 4 Rorbe, \$1.50-\$1.75; Malagas Tranben, 4 Rorbe \$1.00-\$1.25; Pfier siche, Arch, \$1.00-\$3.50; Orangen \$2.75-\$3.25 per Rife; Bananen 50c-\$1.50 per Gebänge; Jitronen \$0c-\$1.50 per Gebänge; Jitronen

Molferei - Brobufte. - Buffer: Dairp 14-21; Freamerh 16-24c; befteRunftbuffer 13-13hc. Kafe: Frifcher Rabmtaie, 6-10hc bas Bfund; au-bere Cotten 10-13c. bere Sorten 10-13c.
Gem üfe. — Sellerie 15c-60c per Kifte: Ropfs falat 40-30c p. Kifte; rothe Rüben 40c b. 13 Aufpel.
Sod. Metrertia, 60c ber Onkend: Schwarzwurgef, 25-30c bas Dutgend: Gurfen 50-60c bas Dutgend: Mobierüben 25-30c per 19 Kiftel; Friben \$2.00 por Sad: Machabonen 50c-\$1.00 per Gad: Mumentahl \$2.00-\$2.50 per Arch: Tomaten 50c-\$1.00 per Gad: Mumentahl \$2.00-\$2.50 per Arch: Tomaten 50c-\$1.00 per Gad: Mumentahl \$2.00-\$2.50 per Arch: Tomaten 50c-\$1.00 per Buibel: Sitzon 4-5c bas Dutgend; Wiebeln 55-65c per 12 Hufbel; Spinat 30-40c per Rübel.

Forgellan bricht in Scherben, Forjellan bricht in S Papier wird ju Brei, Dod Metall-Puppenköpfe def'n niemals entywei.

Die einzigen absolut gefahrlofen Röbfe für Meine Rinber. ., Minerva"-Metall-Puppenköpfe.

weil fie mit ber Schönheit bon Bisque bie uner-reichbare Dauerhaftigkeit bes Metalls bereinigen und ohne alle Rühe an jedem Buppenkörper an-Echt geeignet jum Renoviren after Auppen.
A. VISCHER & CO., 11 Warren St., N. Y.,
General-Agenten,
Preisliften gratis und franco.

Scheidungstlagen ourben anhängig gemacht bon:

Mabel S. gegen Charles A. Richols, wegen Ehebruchs: Simon A. gegen Chizabeth Colbins, wegen Exuativati: Frank gegen Annie Mich, wegen Chruchs, Rojelia A. gegen Lavid T. Lusk, wegen graufamer Behandblung; Bertha gegen Mm. Brunke, wegen Tentfluch und graufamer Behandblung; Bertha gegen Amm. Prunke, wegen Armifluch und graufamer Behandblung; Edwin J. gegen Rellie McKlife, wegen Bertaffens; Oliver gegen Lind B. Jones, wegen Bertaffens; Marcha Mady gegen Um. F. Scott, wegen Trunkincht und graufamer Behandblung.

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben.

Berlagt: Mannern, welche beftändige Anftellung juden, nerben Stellen gesichert als Kolleftoren, Buchalter, Officer, Grocepy, Schuby, Pill., Gutty-Jathvatteslerfs, 210 nöchentlich und aufwärtst; Berstäufer, Mächter, 141; Janitors in Flat-Gebäude, \$15: Engmerer, Celterifer, Maichiniften, 218; Seiter, Deiter, Borters, Stores, Mydlejales, Lagers und Frachthaus-Arbeiter, 212; Orivers, Delivery, Express und Frachthaus-Arbeiter, 210; brauchbare Leute in allen Geichäfts-Pranchen.—Rational Agench, 167 Balbington Str., Jimmer 14.

Berlangt: Gin Borter, ber Dinner aufwarten fann, 5 Mabifon Cir., Bafement. Berlangt: Lunchmann, \$8 und Board. 279 S. fart Str., Bajement. Berlangt: Shuhmacher an Reparaturen. Stetige Arbeit. 412 47. Str.

Berlangt: Gin erfahrener beuticher Bar-Mann und Borter. Chas. Eger, 6700 C. Salfted Str. Berlangt: Erfahrener Uhrmacher für zeitweilige lebeit ton jeht bis Weihnachten. Mut voraussichtlich bends arbeiten. Angabe der Empfehlungen, Erfah-ung, After und Gehalt zu schreiben unter Abr.: R. 507 Abendpost. Berlangt: Erfahrene Sausmobers. 2. C. Rrueger

Berlangt: Gin guter Budbinder, Abr.: Dt. 519 Berlangt: Gin tüchtiger Borter fur Salcon: und Ruchenarbeit. 55 R. Glarf Str. Berlangt: Ein guter erfter Klaife Bladimith. ber uch del Sferdebeichlagen, Soljarbeit und Carriage-ltobeit berliebt. Tomernde Stelle für richtigen Mann. I. Mebers, 930 B. Lan Buren Str. Berlangt: Butcher für Camftag. Deuticher. 233 G.

Bu berfaufen ober zu bermiethen: Gin gutgeben ber Saloon nehlt halle und Argelbahn, in einem botfreichen Gegend mit Schulen und Kirchen, wegen anberweitiger Geschäfte. Ju erfragen 38/18 Jonar Berlangt: Ein ftarfer Junge für allgemeine Ar-beit im Butchershop. Einer der etwas vom Geschäft bersteht wird borgezogen. 360 Blue Jesand Ave. Berlangt: Gin Junge an Cafes. 40 Cinbourn Abe. Radgufragen 2956 Union Ave., Ede 30. Etr. 4beg, Im&X Berlangt: Porter. 96 Lincoln Abe. .

Berlangt: Gin junger Butcher, fofort. 471 Lincoln

Berlangt: Gin guter erfterklaife Schloffer an Ban-Berlangt: Buter, fleihiger Mann für Saloon und alle reinzuhalten und allgemeine Arbeit. 590 S. ihland Ave.

Berlangt. Perter, ber am Tijd aufwarten fann. Stetiger Blat, Gebt Lohnanipruche an. Abr.: R. 735 Berlangt: Rolleftoren und Agenten finden bauernbe Stellung mit gutem Berbienft. Borguiprechen Be miffags. 191 G. Clarf Str., Zimmer 21. mn

Berlangt: Zwei erfahrene Agenten für Carpet um Rug: Beberei, 1312 B. Ban Buren Str. bof Berlangt: Zuberläffiger Babebiener. Muß Boile bejorgen. Canatarium, Spencer, 3nb. mbfrf Berlangt: Bladimith. George &. Reller, Billot Springs, 31. Berlangt: 50 Manner für Gubafrifa. Freie Fahrt und Berpflegung auf ber gangen Strede. Sta fili Dienflieiftung. Chicago Labor Erchange, 24 Beft Mabilon Str.

Berlangt: Leute, um ben beliebten Fibelen und Luftigen Boten Kalenber ju verfaufen. Guter Bers bienft. Bei A. Lanfermann, 56 Fifth Abe, Zimmer 110f.3m.K

Berlangt: Leute, um Ralender für 1901 ju berfau-fen. Größte Ansmahl, billigfte Areife. A. Lanfer-mann, 56 Fifth Ave., Zimmer 415. 1101,3m2 nann, 99 gilig aver, gemeine tot.
Berlangt: Eisenbarbeiter für ben Süben und Weften. Winterarbeit. Freie Fabrt. 100 für Farmen und Lumber Camps. Pilligfte Lidets nach Rem Orsleans und allen Puntten an der South Allinois Centralbahn. Roh Laben, 33 Marfet Str., oben. 1dez, lw

Stellungen fuchen: Manner. (Angeigen unter Diefer Rubrit. 1 Cent bas Bort.)

Gejudt: Bartenber judt Stellung, alle vorton mende Arbeit im Saloon ju thun. Chrift. Rabe, Beit Beethoben Blace. Gejucht: Deuticher Wurftmacher, ber rauchern Iann, fucht Stelle. D. Frig, 15 Dean Str. Befucht: Junger, fiinter Bartenber, ber fein Be-Redgie Ave. findt guten fictigen Plag. 452

Berlangt: Frauen und Dadden.

Berlangt: Junges Madden für leichte Office-Ur Berlaugt: Frauen und Madden um fanch Arbeit ür uns im Sanfe zu machen, \$5 bis \$8 pro Moche. trfabrung unnöbig. Nachzufragen nach 9 Ubr Norgeus, doer ichtriftich mit Priefmarfe: Ibeal Some Bort 60., 155 Oft Washington Str., Zimmer

Berlangt: Gute Majdinen: Madden an feinen Bo: m ju arbeiten; guter Lohn wird begahlt. 587 14.

Berlangt: Matchen für allgemeine haufarbeit. Gubeatiche borgezogen. 144 35. Str. friamo

Berlangt: Gine altere Frau ober Mabchen für Ruchenarbeit in einem tieinen Boardinghaus. \$6 ber Monat und Zimmer. 367 Carrabee Str. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. 653 Croard Str., 1. Flat. Berlangt: Mäbchen für allgemeine Hausarbeit in Familie von Zweien. Rachzufragen Santsag Abend. Briscoe, 83 E. 41. Str., nabe Late Abe.

Deutich ameritanifches Stellenbermittlungs : Bu rean für Madden. 411 Larrabee Str., &. Rrapf. -Sountags offen. Berlangt: 4 Madden für allgemeine hausarbeit, und 2 eingewanderte. 3423 halfted Str.

Berlangt: Mabden für Sausarbeit. Dus fochen tonnen, 881 A. Salfted Str.

Berlangt: Fran jum Reinmachen, 1 bis 2 Tage. Dieselbe fann auch die Wäsche in's haus nehmen. 555 R. halfted Etc., 1. Floor. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausarbeit. 23 Bisconfin Gtr. frja Berlangt Madden für allgemeine Sausarbeit. Raf waichen und bugeln fonnen, Reine Rinder. — Radgufragen ben 6 bis 8 Uhr Abends. 234 Samp-ben Court, 3. Flat.

Berlangt: Dadden für Causarbeit. 1922 Arling Berlangt: Starfes Rabchen für allgemeine Saus-arbeit. Lohn \$4.00. 208 Bafbburn Abe., 1. Flat.

Berlangt: Gin junges Madden, bei Sausarbeit gu belien. 182 37. Str., 3. Flat. bofr Berlangt: Madden erbalten immer gute Stellen in Brivat- und Gefcattshäuferr, bei hobem Lobu, durch Mr r S. C. A un g e, 654 Sedgmid Str., Ede Sonob.tgla Berlangt: Röchinnen, Rabchen für hausatbeit, zweite Arbeit, Rinbermadocen, eingewonderte ifort untergebracht bei feinften Bertichaften. Br. 5. Bandti, 175 31. Str. Tel. 1326 S. 9noblmo

28. Gellers, bas einzige gröbte beutschamerita-nische Bermittlungs:Inftitut, befindet fich Boi R. Clart Str. Sonntags offen. Gute Plate und gute Radden prompt beforgt. Gute Saushalferinnen immer an hand Tel. Corth 195.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Ohne bie getingften Roften im Boraus liefern wir unjere neuen und perfetten Mittel fur bie Beilung bon Rerbenichmache in allen Stabien. homard Dis-penfarp, 506 Juter-Occan Gebaube, Chicago. 23no,1m2

Dr. Chiers, 126 Bells Str., Spezial: Argt. - Ceichlechts. Sante. Blut., Rieren., Lebers und Ragentrantfeiten ichnel gebellt. Conquistion und Une terfuchung frei. Sprechftunben 9-4, Countags 9-3.

Stellungen fuchen: Frauen.

Gefucht: Bittive fucht Stelle in ber Ruche obe als haushafterin. 997 G. Fairfield Abe., zwijcher 21. und 22. Str.

Beidaftsgelegenheiten.

Raberes bei Benth Hillrich, 1200 DR

Bu taufen gefucht: Canbbe, Zigarrens und Baferei Store mit Bohnung, auf ber Norbfeite. Abr. h. 90 Abendhoft.

Bu bertaufen: Gine gute Rohlen: und Holz-Nard, gute Rachbarichaft, billig, wenn gleich genommen. 297 B. Rorth Ave., Ede Baulina Str. fria

3n berfaufen: Baderei, eine ber alteften und beften Chicago's; Tagesumfag \$100; Storetrade \$40; zwei Wagen, Preis \$4,500. Abr.: M. 501 Abendpoft.

Bu verfaufen: Saloon, nabe Courtbaus; gutjab-ender Plat, Arbeiter-Berkehr; fein Reller. Niegrige Niethe, Seltene Gelegenheit. Krantheilshalbr. Abr.: 8 733 Neunholt

Müniche Saloon, Grocery ober irgend ein ein-trägliches Geichaft in Taufch für \$1200 Antheil an 197 N. Loonne Ave.. 5 und i Zimmer Flat Brid-Gefaude, mit 8 fin Etein-Vafennent. M. E. Eggert, 163 Ofrnandolph Str., Zimmer 91.

Bu verfaufen: Mildproute, billig. 1525 Armitage

Bu berfaufen: Gin gutgebender Canbn ...

Bu berfanfen: Meatmarfet, billig. 336 B. Suron

Geidäftetheilhaber.

Gesucht: Thätiger Pariner für ein eingeführtes Kaffee und Thee Mail Order Geschäft mit §3000 bis Sing Kapital, Jahrlichger Profit minbestens \$600. Abr. M. 565 Abendhoft.

Bu bermiethen.

(Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Rimmer und Board.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Bu miethen und Board gefucht.

(Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

3u mietten gelucht: Mann mit 9 Jahre altem Kinde wunicht Roft und Zimmer bei einer allein-liebenden Fran, Sat feine eigenen Röbel, Rorbseite. Mor.: M. 567 Abendpost.

Bferde, Bagen, Sunde, Bogel zc.

Bu perfaufen: Gin autes Buganpferb, 1236 9.21fb:

Bu perfaufen: Gutes Bferd, 1100 Bfund. 428 Cib

Bu taufen gesucht: Gin Meines machfames Saus-bunochen. Wolling, 110 Some Str., nahe Center

Dobel. Sausgerathe tc.

Bu berfaufen: Roch-Ofen, billig. 482 Larrabee Gtr.

Bu berfaufen: Gebrauchte Balnuß Bettstelle und Spring. 1736 Brightwood Abe. Dofrfa

Bu vertaufen: Reuer Roch- und Beigofen, fpottbil-lig 430 Barrobee Str. 3bg.1m

Gur Mamas, Bapas, Ontels, Tanten prattifch-ftes Beibnachtsgeichent empfehlen: Giferne Betten.

felbstgemachte Matragen, Couches. "Lion" Co., 192 G. Rorth Ave. bul-31X

Pianos, mufifatifche Inftrumente. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Bianos! Bianos! Bianos! Raunen billig. Bitte bei meie derulprechen, ebe Sie sonitwo taifen. Cafb ober monatliche Abzablung. Großes Lager aller Musit-griftrumente. Bin. habrechts Musithaus, 284 Oft Rorth Abe., nabe Mohant Str.

Rur \$120 für elegantes Mahogany Upright Piano, werth \$400, faft neu. 1015 R. Salfted Str 503, mX

Bu berfaufen: Ein feines \$500 Upright Biano für \$125. 629 Larrabee Str. 2-803X

Rahmafdinen, Biencles 2c. (Anzeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents das Bort.)

3fr tonnt alle Arten Ratmajdinen faufen 3u Wbosefalc-Preifen bei Arm, 12 Abams Str. Reue fiberplatifire Ginger 210. Digd Arm \$12. Reue Bilon \$10. Sprecht bor, ehe Jor tauft.

Raufs- und Bertaufs-Angebote.

(Ungeigen unter biefer Rubrit. 2 Cents bas Bort.)

(Angeigen unter biefer Rubrit, I Cents bas Bort.)

Gin junger Deutscher, ber höhere Schulbildung be-list, sucht in der deutsch-franzöilichen Sprache Un-tericht zu ertheilen. Englisch nicht sprechend. Abr.; D. Blumenseld, 331 Mazwell Str.

Schnibts Tangiqule, 601 Bells Str. Riaffenunter-richt 25c, Wittwoch und Freitag Abends und Don-nerftag und Sountag Rachm. Kinder Samitag 2 Ubr. 22no-7b3

Academbof Ruftc, 568 A. Afhiand Abe.
nahe Mitwarkee Abe. Erfter Rlaffe Unterricht in Piano, Bioline, Blandoline, Firber und Guitarre, 20 Cents Alle Corten Infrumerte ju baben Wholesafe. Win.118

(Angelgen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Balter G. Rraft, beutschen Abvotat. Balle eingeleitet und bertheibigt in allen Gerichten. Rechts. geichäfte jeber Art aufriedennkellend verfreten. Be-fahren in Banferotfjällen. Gut eingerichtetes Rollettinungs-Department. Ansprüche überal burchgeseht Sohne fonelle fledelfirt. Schnelle Abrechnungen. Befte Empfehlungen. 134 Bajbington Str., Zimmer 214, Tel. M. 1843.

Denry & Robinfon, beutice Aboofaten. Abend-Office: 7 bis 9, Suboft-Gde Rorth Abe. und Larrabee Str., 3immer 9. 103,1m, X

Seirathogofudje. (Angeigen unter Diefer Aubrit 3 Cenis bas Bort, ober feine Angeige unter einem Doller.)

Bu bermiethen: Bader: Store. 356 Cipbourn Mbe.

nic Temple.

R. 733 Abendboft.

Gefucht: Dentices Radden fuct leichtegausarbeit. 161 R. Union Str. Befucht: Frau jucht Baiche im Saus ju maichen.

160 Ader icone Farm, eine Meile Riverfront, 60 bis 70 Ader unter Plug, foone Beibe, jooner Balt-gerth § 5200. Breis \$2500. Senru Ullrich, 128 Majonic Temple. Gefucht: Alleinftehenbe junge Bittwe fucht Stel-lung bei einem gebildeten herrn. Rachzufragen 379 E. Rorth Abe. Prachtwolle Frucht- ober Getreide-Farmen ju verstauschen ober auf leichte Zahlungen. Albrich, 1ell Randolph Str., Zimmer 90. 703,1m2 Gefucht: Anftandiges beutides Mabden municht ftetige Stellung in fleiner Familie, oder um Rinder gu beaufichtigen und bei zweiter Arbeit zu belien. Rein: Mafide. Norbfeite oder nörbliche Borftadt vor-gezogen Abr.: M. 544 Abendpoft.

Ju verfaufen: Billig, 80 Ader Farm, Marshall County, Judiana, 75 Meilen oftlich. Gutes Saus und Stallungen. Apothefe, 5900 Bentworth Abe. Gesucht: Junges 18fabriges beutsches Mabchen fucht tellung in tieiner Familie. Sieht mehr auf gutes eim als auf hoben Lohn. 2078 A. Paulina Str. Bejucht: Aeltere beutiche Frau, bie fochen, waichen, bigeln nub udben fann, jucht Stelle, am liebten außerhalb ber Stobt. 172 Reauer Str., jubichen haifteb und Zefferfon Str., bintere Treppe, unten

Ju bertaufen: Brid Cottage. 21 bei 45, billig. — Muß fortgezogen werben. Mrs. Robat, 965 S. Cafts fornia Ave. — 103,110

Grundeigenthum und Saufer.

(Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Ernil bel Bert.)

Barulanbereien

Gudfeite.

Budtete.

39 monatlich.

30 monatlich.

Wmonatlich.

Bezoblen neues 5-Zimmer Arefied Brid-Front Laus,

Breis kl175. Baar-Angabiung nur 1109. Sprecht vost
in Zweig-Office, LID Justine Str. Rehmt Affand
Ave. Car nach 15. Str., ever 47. Str. Car nach
tilland Ave.

S. E. Eroß, Eigenthümer, 604 Majonin
Tinop*X

Berichiedenes.

Setigneremen.
Dabt Ihr Haufer zu verfaufen, zu vertauschen obes zu vermielben? Konnnt für gute Mefultate zu und. Wir haben immer Käuser an Hand. — Sountags offen von 10—12 Uhr Bornittegs. — Rich arb N. Kod & Co., New York Life Erbaube, Nordoft-Ede LaGalle und Monroe Str., Zimmer 214. Füur 8.

1201, I'm Bu vertaufen: Mein Saus und Grundfild, 25 Mis nuten Fahrt von ber Stadt, prachtvoll gelegen, für \$15 pro Monat. Abr.: M. 522 Abendpoft. bofria

Weld auf Dlöbel ic. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Mort.)

A. D. French.

128 LaSalle Stade, Jimmer & Gelb zu verleiben
auf Robet, Planos, Hierde, Wagen u. f. m.
Aleine Anleitben nicht weg. wenn wis
die Andern Guch die Möbel nicht weg. wenn wis
die Anleibe nachen, jondern lassen die Uniebe machen, jondern lassen beite Anleibe nachen, jondern lassen beite Anleibe wir Enren Beite.

Wit haben das
größte bentiche Geich aft

in der Sicot.

under Jeiot.
Alle guten, ehrlichen Deutiden, fommt ju uns, wenn ohr Gelb haben wolt.
Ihr werbet es ju Gurem Bortpeil finden, bei mit borzusprechen, ebe 3hr anderwatis hingeht.
Die fichtefte und zuberläftigfte Bebienung gugefichert.

M. &. Frend, 128 LaSalle Strage, Bimmer 3.

- Belb ju berleiben -

cuf Möbel u. Pianos, ohne ju entfernen, in Sums men von \$20 bis \$200, ju ven billigften Raten und leichieften Bedingungen in der Stadt. Wenn Sie von uns dergen, laten Sie fein Gefahr, daß Sie Ihre Sachen verlieren. Unfer Gefchaft ift verants wortlich und lang etablier. Keine Kachfragen wers den gemacht. Alles privat. Bitte, iprecht vor, che Sie angerekwo hingehen. Alle Ausfunft mit Bersgnügen ertheilf.

Das einzige beutiche Beichaft in Chicago. Mbler Leih Co., 70 LaSalle Str., 3. 34, Ede Rans bolph Str. D. C. Boelfer, Manager. x.

Geld! Gelb! Gelb! Gelblann, It's Dearbore Str., Zimmer 216 und 217. Spicago Mortgage Loan Compans. Zimmer 12. Saymarket Ebeater Building. 161 B. Madion Str., britter Filir. Bu bermiethen: Warmes, großes Frontzimmer an Berren ober Damen. 343 Wells Str. fria

Bie leiben Euch Geld in großen und fleinen Bes fragen auf Bianos, Mobel. Pferbe, Wagen ober irs gend welche gute Sicherheit ju ben billigften Be-bungungen. — Darleben konnen ju jeder Zeit gemach nerben. — Theilgablungen werben ju jeder Beit an-genommen, wodurch bie Roften ber Anleibe verringers Chicago Mortgage Coan Combant, 175 Dearborn Str., Zimmer 216 und 217.

Gelb gelieben auf irgend welche Gegenstände, Reine Beröffentlichung. Reine Bergogerung. Lange Zeit, Leichte Abzahlungen. Rieberigfte Aaten auf Mobel, Piamos, Rietde und Bagen. Sprech bei uns vos und fpart Gelb.

Chicago Crebit Company, 92 LaSalle Str., 3immer 21.

92 LaSolle Str., Fimmet 21. Pranch-Office, 534 Lincoln Abe., Late Birm Binangielles. Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Einzeigen unter berte Gebone Kommifion. — Louis Freudenberg bers leibt Brivat-Kapitalien von 4 Bros. an ohne Kommifion. Bormittags: Reibeng, 377 R. Hopne Ave., Cde Cornelia, nabe Chicago Ave. Rachmittags; Office, Zimmer 341 Unity Blog., 79 Dearborn Str. 13ag2*

Ein hun bert Spezial: Bargain Sin Weber, Chidering, Boje, Paldwin, Yhon & Gealy, Kiwball und vielen anderen, \$75 bis \$200: verlaufen irgend eines von diefen Pianos agen \$10 Baarangablung, \$7 pro Monat oder Wiethe zu \$3 pro Monat, und erlauben Miethe für ein habt, wenn gekanft.—Eigantes neues Modogann lipright, ölitides Kabrisfat, \$175. Unfer durchgaus dochmodernes Bieter Piano, prachtvolles Gebäufe, irgend ein Finish, \$250. Kodzieine Luft & Gerts Pianos allerneuster Facon, \$275 bis \$600. Reue Bianos zu vermiethen, \$4 und \$5 pro Monat. Grands, \$5, \$6 und \$7. Abends offen.

Buid & Gerts Pianos allerneuster Jacon, Rordweitselfe Clarf Etr. und Chicago Mec.

203, lwx Bu terfaufen: Erfte Gold: Mortgages, Abftrafte, Bu terfaufen: Erste Gold: Mortgages, Abstrafte, Garantie-Palicen.
236), leere Baustelle, Werth \$550, 7%, 3 Jahre.
2350, leere Baustelle, Werth \$550, 7%, 3 Jahre.
2350, leere Baustelle, Werth \$1800, 6%, 3 Jahre.
\$900, leere Baustellen, Werth \$2800, 6%, 3 Jahre.
\$200) berbeisertes Gebäude, Meth \$2800, 6%, 3 Jahre.
\$1200 berbeisertes Gebäude, Meth \$2800, 6%, 3 J.
\$1200 berbeisertes Gebäude, Werth \$2800, 6%, 3 J.
\$1500, Farm in Adams Co., Ju., Werth \$6000,
7%. 3 Jahre.

9 Berer & Delfosse, midoses

Wir verleiben Geld auf Chicago Grundeigenthum, ohne Kommission.
Richarb A. Roch & Co... Zimmer 814, Altre 8. 171 20Salle, Ede Mouroe Str.. Sountags offen von 10—12. 203%

Brivatgelb zu verleihen auf Grundeigenthum. Ries brige Binfen. Abr. B. 816 Abendpoft. 13no,1m2 Menn Sphothefen-Bucherer broben, fprecht bor: 3immer 41, 92 La Salle Str. 20no.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Schuldet Ihnen Jemand Geld? Wir follettiren schnellstens: Löhne, Roten, Board-Bills, Miethe und Schulden jeder Urt auf Prozente, Nichts im Voraus zu bezahlen—durch unfer Spftem sann irgend eine Nechung kollettirt werben.—Wir berechnen nur eine fleine Kommusston und ziehen es von der größe Aufläche Durch dieses Versahren wird die allergröße Auflächte Lieben webr schieden, die wir follestirt dehen. Wir ziehen mehr schiedhe Schulden ein als irgend eine Agentur Chicago. Kein Erofolg, seine Begahlung. The Greene Agench, 302, 59 Dearborn Sitt. Tel.: Central 871.

Spearborn Sit. Let.: gentiet sit.

Für 10 Certs per Lag fauft 3hr einen mobischen Mugug ober überzieber, fertig gber nach Mah, bei Crane's (Leichte Abzahlung).

167 und 169 Nabahl Abes. 4. Siod, Clevatse.
Alle Waaren garantiri. Falls 3hr nicht fommen fonnt, so ichreibt, und unser Berfaufer wird vorzeitrechen.

Töhne, Noten, Miethe und Schulben aller Art prompt folleftirt. Schlechtzahlende Miether hinausgeschen und rechten wird vorzeitre.
Abert A. Kraft, 155 LaSalle Str., Jimmer 1015, Zelephone Central 382.

Aleganders Geheimpoligei-Agentur, 93 Fifth Abe., Zimmer 9. Zivil: und Kriminaljachen aller Urt. Countags offen dis Wittag. Rath frei.

Bridlavers und Sionemajons, jur Rotig!—Beame tenwahl Sountag, 9. Dez., fpezielle Berfammlung betreifs Revision von Karagraph 4, Arrifel des Konstitution, Dienstag, 11. Dez. Geo. B. Gubbin, Brafibent.

An die Mitglieder des home Forum!—Mitglieder der obengenannten Gefellichaft, somie ausgetretem Mitglieder anderer Gesellichaften tönnen alle died vor erigidert werden. Anzufragen oder ju abreffiren: Wilhelm Berg, 905 West 22. Str. Echte teutide Filsichuhe, ein baffendes Weihnachts. Geicheuf, fabrigirt und halt fiets vorrathig: A. gims mermann, 148 Elpbourn Abe. 7—2208 Berlangt: Gnte Organifirer für beutiche Logen .-Rachgutragen ober ju abreffiren: Bilhelm Berg. 906 Beft 22. Str. frfe

(Angeigen unter biefer Aubril, 2 Cents bas Wort.)

Buther Q. Miller, Batent-Anwalt. Brompte, fonge fültige Bebienung; rechtsgiltige Batente; mabige Breife; Ronfuttarion und Buch frei. 1136 Monen rad. Seiathsgesuch: Junger Rann, Barbier, wünscht bie Befannticaft eines ehrlichen Radchens mit Berundgen, meds balbiger heirath, ju machen. Ernitgemeinte Offerten nehr Angabe naherer Berhaltnise unter 3. 300 Abendpoft etbeten. Bm. R. Rummler, bentider Batentaninel AcBiders Theater-Mebaube. 1981.

Leset die Sonntagpost.



113-121 Harrison St .- corner Clark St. open ~ evenings

Manlahka, das Stantsgliick.

Bon Rudnard Kipfing und Isolcott

(Fortfehung.) Elftes Rapitel.

Tarvin traf ben Maharabicha, ber feine morgenbliche Dofis Opium noch nicht zu fich genommen hatte, im Bu= tieffter Niebergeschlagenheit. von feinem Borhaben erfüllt, blidte ber Mann aus Topag ben in= bischen Machthaber lauernd an, und bes Maharabicha erfles Wort gab ihm benn auch Belegenheit zu ber beabsich= tigten Erflärung.

"Wogu find Gie hierher gefommen?" fragte ber Rabscha.

"Nach Rhatore?" fragte Tarvin da= gegen mit einem Lächeln, bas die Un= endlichteit bes horizonts umfaßte.

"Jawohl, nach Rhatore," brummte ber miggestimmte Berricher. "Der Minister Sahib fagt, Sie gehörten gu teiner Regierung, und feien nur gefemmen, um über uns zu schreiben und Lügen zu fagen. Warum find Gie ge-

"Ich bin gefommen, um Ihren Fluß abzugraben. Es ift Gold barin," ber= fette Tarbin rubia.

"Dann geben Sie zur Regierung und reben mit ber," fagte ber Maharadicha berbrieglich und abweifend. "So viel ich weiß, ifi's 3hr Fluß,"

fagte Tarbin mit ungetrübter Beiter= "Mein Fluß! Mein ift im gangen

Staate nichts! Tag und Racht liegen Die Raufleute por meiner Thure und mollen Gelb haben. Der Bertreter noch ein Rind. Rann ich bie Gattel Sahib läßt mich feine Abgaben erheben, wie meine Bater es thaten, Urmee habe

"Das flimmt," brummte Tarbin in hinein. "Mit der will ich eine schönen Morgens durchbrennen."

"Und wenn ich eine hatte," fuhr ber Maharadscha fort, "fo hatte ich Riemanb, gegen ben ich fampfen tonnte. 3d bin ein alter Bolf, bem alle Bahne ausgezogen find - gehen Gie!"

Diefes Gefpräch fand in bem Marmorhof flatt unmittelbar bor bem bon Sitabhai bewohnten Flügel bes Ba= laftes. Der Maharabicha faß in ei= nem gerbrochenen hölgernen Lehnstuhl, während bas Stallpersonal eine gange Reihe gesattelter und gezäumter Bferbe platten an ben Laben, bie borfichtig borführte in ber Hoffnung, bag eins für ben Morgenritt bes Maharabicha Die perbrauchte flidige Luft bes Palastes strich mit bem Morgenwind über bie Marmorfliefen; erfrischend und heilfam war ber Beruch

Tarvin, ber nicht bom Pferd gestiegen mar, legte fein rechtes Bein über ben Widerrift bes Bonns und martete ge= laffen. Er fannte bie Wirfung bes Dpiums auf ben Maharabicha, und bort tam ichon ein Diener mit einer fleinen Metallichale, bie ben aus Baf= fer und Opium gemifchten Trant ent= hielt. Der Maharabicha ichludte ge= fichterschneibend bas Gebrau, ledte bie letten braunen Tropfen bom Schnurts bart ab, fant in feinen Stuhl gurud und flarrte mit leeren Augen in bie Weite. Nach ein paar Minuten fprang er auf: ein ftattlicher, frohlicher Mann!

"Sind Sie ba, Tarbin Sahib? Sie muffen ba fein, fonft fühlte ich mich nicht fo aufgelegt zum Lachen! Reiten Gie biefen Morgen?"

"Ich ftehe zu Diensten." Dann laffen wir ben jungen For= hallhengst herausführen, ber wirft Gie

"Schön," fagte Tarvin gleichmüthig. 3d felbst werbe meine persische Stute reiten. Brechen wir auf, ehe ber Bertreter Cabib tommt," entfchieb

ber Maharabicha. Die Stallfnechte eilten babon, um

ben Befehl auszuführen, ba bernahm man bon außen her ein hornfignal unb Der Maharabica Runwar fam bie

Stufen herauf und trippelte auf ben Bater gu, ber ihm gartlich in bie Arme nabm und auf fein Rnie fehte.

"Bas führt Dich ber, Lalji?" fragte "Lalji", ber Liebling, war bes Anaben Rofename im gangen Balaft.

Anaben zu berfteben, ber bon bes Ba-"Ich wollte mit meiner Leibwache ters Anie herabgeglitten war, bie Sanbe hinter bem Ruden berfchrantte erergiren, aber, Baterchen, ich befomme

CASTORIA Für Säuglege und Kieder.

für meine Solbaten nur ichlechtes Sat=

telzeug aus bem Staatsarfenal! Jen-finghs Sattel ift mit Binbfaben geflidt,

und Jehfingh ift boch gerade mein be-fter Solbat! Er ergahlt mir auch fo

fcone Beschichten," feste ber Maha=

rabscha Runwar hingu, ber mit bem

Bater Sindoftanifch fprach, feinem

englischen Freunde aber herzlich gu=

ber Maharadicha. "Immer wollt Ihr etwas haben bom Staat! Was moch-

teft Du eigentlich?"

erft den Ronig fragen."

Pring?"

"Saha! Du machft's wie Mue!" rief

Das Rind legte bie winzigen Banbe

bittend zusammen und griff bann gu=

traulich in ben ungeheuren Bart bes

Baters, ben biefer nach Ratschputen=

"Rur gehn neue Gattelchen," bat ber

Anabe. "Sie find ja ba, ich habe fie

in der Sattelfammer hängen feben,

aber ber Stallmeifler fagte, ich muffe

Des Maharabscha Untlig verbufferte

"Den Rönig! Der Rönig ift ein

fich und er ftieg einen für feine Un=

Stlave, ein Rnecht," grollte er, "bet

Rnecht ber Geschäftsträger Sahibs und

biefes weiblichen englischen Raj, aber

bei Indur! bes Ronigs Cohn menig=

ftens foll ein Ronigsfohn fein! Das

für ein Recht hatte Saroop Singh, Dir

"3ch fagte ihm auch," berfette ber

Maharabicha Runwar, "bas werbe

meinem Bater gar nicht gefallen. Aber

weiter fagte ich nichts, benn ich war

nicht febr mohl, und Du weißt ja" -

bas tleine Beficht fentte fich, bag man

nur noch ben Turban fah -, "ich bin

Tarbin, ber bon bem Gefprach gwar

feinem Bony und verftanbigte fich burch

freundliche Blide mit feinem großen

und feinem fleinen Freunde. In ber

bergekommen: ber Sof bat formlich

widergehallt bom Girren einer Taube

auf bem bunbertfunfzig Fuß boben

Thurm, jo ftill war er gewefen. Jest

aber war bas Leben im Balaft erwacht

und auf allen bier Seiten raufdite unb

raschelte es hinter ben grunen Fenfter=

laben. Er unterfchieb fogar gebampfte

Athemaiige, bas Anistern feibener Ge-

manber, bas leife Anarren ber Solg=

auseinander geschoben wurden, um eis

nen Durchblid ju gewinnen. Schwere

Dünfte bon Mofchus und Jasmin ftie=

gen ihm in bie Rafe und erfüllten ibn

mit Beforgnig, benn fie bewiesen ihm,

baß Sitabhai mit ihren Frauen Alles

beobachtete und belauschte. Aber weber

ber Maharabicha, noch fein Sohn

fümerten fich im Minbeften barum.

Der Bring war gang erfüllt bon bem

englischen Unterricht, ben ihm Frau

Eftes gab, und ber Ronig nabin faft

ebenfo großes Intereffe baran, als ber

Rnabe. Damit auch Tarbin an ber

Unterhaltung theilnehmen tonne, fprach

bas Rind jest englisch, sprach aber gang

langfam und beutlich, bag ihn ber Ba-

"Ich fann Dir auch ein neues Be-

"Rommt etwas bon Ihren Göttern

"D nein, o nein! Dabon fteht gar

"So fag mir's her, fleine Beisheit!

Du wirft ein Schriftgelehrter werben

und in einem langen fcmargen Talar

"Unfere Flagge hat fünf Farben,"

"wenn ich für fie gefampft

verfette ber Maharabicha Runmar,

wieber in bie beimifche Dunbart per-

habe, will ich erft ein Englanber mer-

Rrieger mehr in's Felb bei uns - jest

Das geheimnigvolle Raunen bon

Sunberten unfichtbarer Mugen= und

Obrenzeugen wuchs immer mehr an.

Tarbin mußte fich borbeugen, um ben

fag' nur Deinen Berg!"

"Ach, mein Rinb, man führt feine

auf bie englische Univerfität gehen."

nichts brin! Es ift nur englifch, und

"Bebente immer, baß

bicht fagen," plauberte Lalji, "bas ich

barin bor?" fragte ber Maharabica

ier leichter berftebe.

erft geftern gelernt habe."

Du ein Ratschpute bift!"

fallenb,

ich hab's fo fcnell gelernt."

Tobesffille ber Morgenfrühe

etwas vorzuenthalten, was Du begehrft,

ichauungen furchtbaren Fluch aus.

filte über die Dhren gebürftet trug.

was thut Tarvin Sahib hier?" "Jest reiten wir zusammen aus," exwiderte ber König. "Benn ich heim tomme, gebe ich bielleicht Antwort auf

und ohne jeben Musbrud

Athem bie Worte berleierte:

heißt's, bas weiß ich noch:

36 hab's fehr fcnell gelernt."

"Tiger, Tiger, githend bunt In dem Malb jur Nacht. Beld unsterblich Wefen jauf Deiner Harben Pracht! Gab is dir die Furchtdarkeit Mit des kerzens Schlag. Oder warst die mild und janft An der Schöpfung Tag ?

"Es ift noch länger, aber bas fällt

mir nicht ein," ichloß er, "nur gulett

"Der jo furchtbar bich gemacht, Schuf er auch bas Lamm?"

Und nun flatidite ber Maharabicha Runmar fich felbft mit ben fleinen

Sandchen Beifall, in ben Tarbin ein=

ftanb ber Bater auf Sindoflanifc,

"aber es ift febr nüglich, gut Englisch

gu lernen. Dein Freund hier fpricht

"Ja," ftimmte ber Bring bei, "und er fpricht auch mit bem Ceficht und

ben Sanben, Mues lebt, bag ich lachen

muß, eh' ich noch weiß warum. Aber

ber Dberft Rolan Sahib fpricht wie

ein Buffel, mit gefchloffenem Mund,

und ich merte nie, ob er berbrieflich ift ober bergnügt. Sage mir, Bater,

"Berftanben hab' ich's nicht,"

englisch, wie ich's nie borte."

Deine Frage. Bas fagen bie Manner, bie um Dich find, über ihn?" "Sie fagen, er fei ein Mann bon teinem Bergen, und, Bater, er ift immer

gut gegen mich." "hat er mit Dir über mich gefpro=

"Rie fo, baß ich's verstehen tonnte, aber er ist gewiß ein guter Mann —

fieh, jest lacht er!" Zarbin, ber bei Nennung feines Ra= mens die Ohren gespitt hatte, fette fich jest im Sattel gurecht und faßte bie Bugel, um bem Ronig anzubeuten, bag es Reit jum Aufbruch fei.

Jest führten bie Stallfnedte ein geftredtes, ftumpfichwänziges englisches Vollblut und eine maus= farbige Stute mit trodenen Gliebern Der Maharabicha erhob fich.

"Beh' zu Saroop Singh, Bring, und lag Dir bie Gattel geben," fagte er gu bem Anaben. "Bas treibft Du benn beute, fleiner

Mann?" fragte Zarbin. "Erft werbe ich mir neue Musruftung beforgen, und bann will ich im Sof mit bem Sohn bes Miniflers fpielen."

Die bas Bifden einer berborgenen Schlange tonte es hinter ben berhullten Genftern; offenbar mar bort Jemand, ber bes Rindes Antwort verftanden

"Siehft Du Fraulein Rate heute?" "Nein, heute nicht. Ich gebe nicht gu Frau Eftes gur Stunde, ich habe Feier-

Der Ronig trat nabe an Tarbin heran und fragte ihn leife: "Muß er bie Doktorbame wirklich jeben Tag feben? All meine Leute belügen mich in ber hoffnung, meine Gunft gu ge= winnen, fogar ber Oberft Rolan fagt mir, er halte bas Rind für fehr fraftig. Sagen Sie mir bie Bahrheit - es ift mein erftgeborener Cobn."

"Nein, traftig ift er nicht," berfette Tarbin ruhig, "und es mare vielleicht gut, wenn Fraulein Sheriff ihn biefen Morgen gu fehen befame. Jebenfalls thun Gie beffer, ju angftlich gu fein, als zu unbeforgt.

fein Wort verftand, faß gemuthlich auf "Ich weiß nicht, wos fagte ber Maharabicha, "aber geh' Du nur in's Miffionshaus, mein Cohn." "Ich will aber lieber hier fpielen," entgegnete ber Bring wiberipenftig.

"Du weißt gar nicht, was Fraulein Cheriff für Spiele für Dich hat," fagte Tarvin überrebend.

"Was hat fie benn?" fragte Lalji

"Du haft eine eigene Rutiche und gehn Begleiter, fahr bin, bann wirft Du's feben."

Tarbin zog einen Briefumschlag aus ber Brufitafche, beffen ameritanifche 3wei-Centmarte er mit einer gewiffen Bartlichfeit anfah. Darauf fchrieb er in Gile bie Borte: "Behalte ben fleinen Burichen heute um Dich. Es liegt ir= gend eine Teufelei in der Luft. Er= finne irgend Etwas, womit Du ihn be= fcaftigft, fpiele mit ihm und halte ihn fern bom Balaft. Deinen Brief er= halten. Bang einverstanben."

Er rief ben Anaben gu fich und über= gab ihm ben Bettel. "Bring' biefe Botichaft bem Frau-

lein und fag' ihr, ich schide Dich. wirft es punttlich beforgen, hörft Du, fleiner Mann?"

(Fortfehung folgt.)

14444444 Männer und frauen

Riemand verfaume, Bumal wenn er truben Urin be

mertt, jur ficheren Ertenn= ung aller möglichen Erfrantungen mifroftopifc

unterfuchen gu laffen. Mue burch Ansicheibungen von Juder, Gimeif, Sarnfaure, Gitergellen, Gallenfelreten u. f. w. bebingten Erfrantungen merben ficher erfannt. - Erfter Morgen:Urin er:

Durch grundliche Unterjudung unb wissenschaftliche Behandlung habe ich Taufenbe geheilt. Meine neue Methode Auritt felbft bie bartnadigften und alteften Galle jeber Art.

Sprechstunden: 9-12 und 4-8, Sountage 10-1.

Dr. Gustav Bobertz

(Deutscher Spezial-Arzt), 554 NORD CLARK STR., CHICAGO.



Man hüte sich davor!

Die meiften Gomergen berurfachen und befannt find als

> Buften: und Rüdenfdymerzen.

Ge ift and befannt, bah

St. Jacobs

bas befte Beilmittel bagegen ift.

Beiblicher Indianermofes.

Bu einer beträchtlichen Bebeutung scheint ber Auswanderungs = Rreuzzug angumachfen, welchen bie berebte und ohne Zweifel auch zielfefte Indianerin Mollie Big Buffalo ihrem Bolte prebigt und prattifch forbert. Ihre Un= hängerschaft umfaßt bereits etwa 10,= 000 Chidafaivs, Cherotefen, Delas wares und Creeks. Die neuen Rreuge zügler ftreben einer Gegend in Merico gu, wo Mollie eine gewaltige Land= fläche — man fpricht von 6 Millionen Acres - als fünftiges Land ber Berbeifung für bie Muszügler gefichert hat, und die Indianer angeblich gu hoffen haben, ohne bie geringfte Storung feitens ber Gefege und Brauche bes Weißen gang in ben Wegen ihrer Borbater für immerbar mandeln gu tonnen. Die fich biefe Erwartung mit ber Thatfache in Ginflang bringen lagt, daß auch Mexico feit bielen Jahren periodifch gegen aufständifche Inbianerstämme, die nicht zu ben schlech= teften gehören, Krieg führt? Run, bas wird bie Butunft entscheiben muffen. Mollie und ihr Gefolge haben fich barüber noch feine grauen haare machfen

Mollie Big Buffalo, bie als ber neue weibliche Indianermoses bezeichnet werben tann, ift jebenfalls eine Ber= fonlichteit bon nicht gewöhnlichem Intereffe. Sie gehört zu jenen Führern ihres Bolfes, welche fich bie Bilbungs= portheile ber Weißen angeeignet haben, ohne in ihrer innerlichen Gefinnung auch nur im Geringften bon bem gliihenden Raffenpatriotismus bes fana= tischen "Deden = Indianers" abgetom= men zu sein. Obwohl sie die bekannte COLDEN ALDWALE Carlisle = Indianerschule mit mehr ober weniger Glang absolvirt bat, will fie fich niemals mit ber Civilifation ber Blaggesichter verfohnen. Auf's Neue in die wilbe malerische Tracht ihres Stammes getleibet, prebigt fie ichon feit über zwei Jahre ben Musmanberungs = Rreuzzug, wandert über Berg= pfabe, Wüften u. f. w. nach allen Agen= turen umber und fpricht überall, wo fie Raffengenoffen antrifft, bie einzeln ober in hellen Saufen mit fich reben laffen. Bis bor Rurgem wußte man nicht, ob biefe Bewegung eine prattifche Geftalt in bem genannten Ginne annehmen wurde, und es gibt unter ben Beifen Leute, Die es fehr gerne gefehen hätten, wenn dies schon lange geschehen

Oft pflegte Mollie, unfichtbar ober unbefannt in ber Rabe eines Indianer. borfes zu weilen, bis fie bie Bewohner gerabe in gunftiger Stimmung für bie Aufnahme ihrer Botichaft fanb. Manchmal martete fie einen Connenober Bolf= ober Geifter = Zang ober fonft ein gelegenes Greigniß ab, um Dann ploglich mitten unter bie, bereits hochgrabig erregten Rrieger gu fpringen und, anmittelbar bom Licht bes lodernben Feuers beschienen, und mit ben entblößten Urmen lebhaft geftitu= lirend, einen feurigen Emporungs-Gefang anzuftimmen und schließlich ihre blühende Beredtsamfeit über bie wild enthufiaftifden boter gu ergießen. Radiftebend einige Proben aus ihren leibenicaftlichen Reben:

"bort mich, o meine Brüber, hort auf die Worte Mollie Big Buffald's! Sie hat mit ben Rothen Mannern im Balbe gejagt, mit ihnen im Strome gefischt, ihre Hände haben bas Rauch= feuer gum Trodnen bes Winterfleifches aufgeschichtet, und ihre Füße find burch pfabloje Streden borangegangen. Die Schule ber Blaggesichter hat ihr vieles Biffen gelehrt, aber bas Berg Mollie Big Buffalo's ift bas Berg bes Rothen Mannes. Der Rothe Mann ift, ein Wurm unter ben Fugen bes Blagge= fichts. Die Sand bes Weißen fist ben Rinbern ber Conne an ber Reble, und bie habgier wohnt in feinem Bergen. Dies ift bas Land bes Rothen Dannes, aber ber Weiße hat es genommen und unfere Beime gerftort. Wollen bie rothen Rrieger wie bie Weiber in ihren Belten hoden? Bollen fie bie Beitiche bes Blafgefichtes ertragen? Mollen fie ihr Bolt ausfterben feben wie eine erlofchenbe Fadel? Rein! Der Rothe Mann wird mit Mollie Big Buffalo gehen in ein neues Land, wo bie Rinber ber Sonne wieber fie felber fein und eine Beimath finden werden, fo weit, wie ber Buffel ichweift unb

Der Ginbrud biefer Rreugzug-Prebigten ift offenbar bei giemlich vielen ihrer Raffengenoffen berichiebener Gegenben nicht nur mächtig, fonbern auch nachhaltig. Uebrigens glaube man ja nicht, baf nicht jebes Wort in Mollie's "Branbreben" wohlbebacht und abgewogen fei! Gie butet fich forgfältig irgenbwelche Redewendungen gu gebrauchen, burch bie fie fich in Ungelegenheiten bringen und für ben Damon ber Unrube, ben fie unter ben Inbianern feffelt, berantwortlich gehalten werben fonnte. Bo immer fie und ihr Wagen auftauchte, da folgten bald 21118= Dighelligteiten, Drohungen, bruche, unliebfame Diebereien u. f. m., und baber find bie Indianer = Agenten foweit fie bon ihrer Thatigfeit berührt wurben, recht froh, bag ber Musqug nach bem gelobten Canbe enblich that= fachlich begonnen bat, - auf vielen Megen und Pfaben, gu Pferbe, gu Fuß, in Regierungswagen und fogar auf Bweirabern! Mollie's Unbonger folgen ihr mit blinbem Bertrauen unb feben in ihr bas einzige Wefen, bas bie Rothhäute bon bolliger Bernichtung retten fann, foweit fie nicht allgemach in bas Leben ber Beigen aufgeben

Erfter Congreg am Botomac.

Umftanbe halber wirb erft am 12. December b. 3. bas hundertjährige Jubilaum ber erften Tagung unferes Congreffes in ber Bunbeshauptftabt gefeiert; in Wirklichfeit ift biefer Tag auf ben 19. November gefallen. Der Unterschied zwischen bamals und jest tann wieber Gelegenheit genug gu ftol= gen, vielfach nicht bon Gelbftuberhe= bung freien Betrachtungen geben.

Damals, acht Jahre nach bem Beginn ber Erbauung bes Buntescapi= tols, war noch fo wenig von der Bun= beshauptstadt borhanden, bag bie Ge= natoren und Abgeordneten gezwungen waren, Roft und Wohnung in George= town ju fuchen! Es mar eigentlich foaut wie nichts ba, außer ben öffentlichen Gebäuben felbft, als ber Congreg, auf Prafibent Abams' Gebeiß, am britten Montag' im Robember 1800 gum erften Mal im neuen Capitol gufammentrat.

Intereffant ift babei noch, wie wenig bas Wachsthum ber Bunbeshaupistabt nach ten urfprünglichen Planen bor fich ging. Das Weiße Saus - "Präfibentenpalaft" nannte man es bamals - follte hinter bem Capitolsgebäube, und bie Stadt felber auf ber anbern Geite liegen. Indef monte bas Qublifum offenbar bem Prafibenien naber fein, als biefer Plan gestattete; benn es baute feine Laben und Wohnhäufer amischen die beiben Umtsgebäube. Da= ber liegt bie Stabt binter bem Congrefigebaube, ftatt an feiner Borber-

Die Bebensmeife bon Leuten gerade ber beife trirten Rlaffen bildet gemiffermaben eine Ginfabun ir bie Samorrholben, Ilnd biefe werden fich einftet, m verfaht Euch barauf! Und nicht eber verben fi

Sichere Beilung aller fatarrhali-

AREND'S

Gin juberlaffiges Starfungemittel für Rerven, Magen, Leber, Mieren, etc.

Bewirkt Wunder in allen Sallen von Sowade, Blutarmuth, etc. Gine Zofis per Tag erhöht die Rebenötraft und vertreibt alle Mattigteit. Geine gute Birfung macht fich bereits in wenigen Zagen

\$1.00 per Flaiche. Bu haben in Arend's Drugstore, MADISON STRASSE, ECKE 5. AVE AUE.



Brudleibenbe owie alle an Bets rümmungen de t küdgrats, der Beine und Füße Leibenden verden mit meinen teuesten Abparaten

positiv geheilt. Bruchbander, 200 berichte und ben, Leibbinden für ichmoden Leib, Mutte fette Leute und Aabelbrüche, Gummistellu Arampjader, Geradeholter, Krüden, fünstlich u. f. w. Alle Sachen billiste und beste als irande.

Armee. Es ift bas ficherfie, bequeating, Grauen und meldes Tag und Ractt von Kindern, Frauen und Mannern obne Schmerz gefragen wird und eine fichere DR. ROBERT WOLFERTZ, Gabrifant,

60 Fifth Ave., nahe Annbolph Str. Spezialift für Brüche und Berwachjungen bes Körpers. Auch Sountags offen bis 12 Uhr. — Dam.n werben bon einer Dame bedient. 6 Bribat-Zimmer jum Andaken.



WATRY N. WATRY,
99 E. Randolph Str.
Deutider Optifer.

WORLD'S MEDICAL INSTITUTE,

INSTITUTE,
aggenüber der Heit, Dezter Building.
Die Kerzte biefer finstalt sind erfahrene dentische Spezialischen und detrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Ritmenschen is sine Ehre, ihre leidenden und betrachten als miglich den ihren Gebrechen und krien. Sie dellen gründlich unter Garannie, alle gedeinnen Kransteilse der Rünner, Frances leiden und Menstruckiondsstäumgen ohne Operation, Gasetransteilsten, Gelgen dem Selds der einen dem gereichen Kannbeatert ze. Operationen von erster Ausse Operationen den erster Ausse Arche. Inmoren. Baricoels Godentranspeiten) u. Konsatiert und beder Ihr heisenket. Beenn nöbig, dazieren wir katienen in unsjewentet. Mehen nöbig, dazieren wir katienen in unsjewentet. Behandlung, inst. Medizienen dame) behandell. Behandlung, inst. Medizienen

nur Drei Dollars



Raube Wolle fratt. Man büte fich vor billi= gen Garnen. Fleisbers find am Beften.



Rebem Strang ift ein Rartden mit unferem Sanbelds eichen beigelegt, und wer brei bavon mit 5 Cents für Porto einschiet, erhalt unentgelblich eine neue praftifche Stridicule bon Fleisbers Borfted Borts, Philabelphia.

Bift Du leidend? Wir wollen Dich heilen

lindert in einigen Stunden und heilt in ein paar Tagen. heilt alle Schnerzen, Schwädiglieben, Reigen, Steiffein, duitweh, Rreuzichmerzen, Gicht und jeden afuten ober dronischen Rustell Gelents, Anochens ober herze Rheumatismus. Diefes Mittel ist passenb für alle Falle, sende Bit per Boft dafül

Frauen-Rrantheiten-Rur, weit alle Frauenleiben, welcher Art und Gin Budlein mit Austunft aber Bufded's fammtliche haus Ruren frei, ichreibe barum. — Dieje Mittel werben nur in ber Office verlauft ober per Loft verjanbt.

Tuffen Grechstunden von 2 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends. Dienstags bis 1616 in. - Lelephone, Lake View bry. 1619 Diversey, awijden Saliteb und Clart Str.-Rimm Bolleb Glectric

Krankheiten der Männer.



Danie, Blite, Brivat- und house, Elber, Brivat- und dronische Leiben, Blasenent judung, die foreflichen zolle vongen, Boricoccie (Dobentranfpelten), Aervenichten, die bergfent, Gerdochteischande, dumpoten (Aubert undgen), Karvenichten, Bertenichten, Beitellicht, Kernosität, unangebrachtes Erröthen, Riesberteilichenspielt u. b. 19. Konsultation frei

nunden 10-4 und 6-8 Abends. Conniallen gesehlichen Feiertagen nur bon 10-ben Gie nach einem Fragebogen. Gie fon Medizin frei bis geheilt.

genbe Beilung finden fonnten, um unfere neue Des thore fich angebeiben gu laffen, die als unfehlbar git. Mückgrals-Berkrümmung,



Schulter, abilebendes Goul terblatt, einjeitig bobe Bufte, find Zeichen von feitlich ver-frummtem Ruden. Bevor man Schienenbanbagen und Rerfets ausichließlich ge-braucht, jeht bie berühmten 3ander . Apparate für medifche Beilgymnaftif und

Masjage. Madsen's Hygienic Institut, 911 Schiner-Set.

DR. J. YOUNG, Deutscher Brate Brate Deutscher Spezial: Arzie
jür Augene, Ohrene, Rafene und
Halbeiden. Schanbelt diesten gründlich
und sachertessische Ageifen, schwerzlos u.
nach unübertressischen nehen Resteden. De harindsigke Vasenkatarrh und Schwerz-hörigteik wurde furirt. wo ander Arzie erfolgtos dieben. Anfaltiche Augen. Brilken. Untersuchung und Kath trei. 167 Dears born Eix., Jämmer 604, von 1–4 Kachm. Sonntags: 10–12 Borm. – Klivit: 261 Lintolin Awe., 8–11 Borm., 6–8 Abends.





BORSCH & Co., 103 Abams Str., sentenüber ber Bole-Diffice. DR. SCHROEDER,

Deutscher Zahnarzi.
250 W. Division Str., nahe Boodbahn-flation. Auf für biefen Monat gut. Ert Jähne \$5: beste \$7: Gold-jüünng \$1: Borzellan: und Bodb-Krolons \$3.
3ehn Jahre Garantie. Conntags offen. momija*

Frennben u. Befannten zu gefl. Beachtung, bab Pr. 3. Sax (bie letten 23 Jabre in Erete, 3fl., praftigirend, jeht Ro. 266 Peardern Str., Jimme 408, eine Office eröffnet zur Behandlung aller dronijchen Kranfbeiten. Sprechtunden täglich den 19-3, ausgenommen Sonntags. Ind, mmfg, im

Gifenbahu-Fahrplane. Blinois Zentral-Gifenbagn.

ane burdfahrenden Buge verlaffen ben Benti	cal-Bahn.
bot 12 Str. und Bart Rom. Die Buge	nace bem
Sithen fonnen (mit Ausnahme bes	doftauges)
an her 22 Str. 39. Str. Dube Bart.	und 63.
Str ,Station beftiegen merben. Stadt-Tie	tet-Office,
oc Mbome Str. und Anbitorium.Dotel.	
Cardaine . Mbighti	Antunft
Wem Orleand & Memphil Spenial " 8.30 B	* 9.20 %
Wem Prients & Westing Cilling 5.30 %	*11.20 切
Monticello, Bu. und Decains 5.30 R	*11.20 29
Spezial	7.85 23
Spezial	
Spezial	0,710 26
Cairo, Decatur, Et. Louis Sofal 8.95 B	1 7.00 %
Memphis, Rem Orleans Boffaug 2.50 B	*******
Micaminaton & Charlimprih 5.30 9t	111.20 3
Grand nue Grores + 5:10 2	+ 7:00 %
Spansbiffe. Cairo und Couth 8.40 %	* 7.00 %
Ranfatee & Gilman 4.00 %	*10.00 %
Omabe. Sin Francisco 5.15 9	*10.20 2
Dubuque, Siour City, Siour Falls . 5.15 9	*10.20 %
Omaha, Tenber. Gin Grancieco "11.15 %	* 7.00 9
Rodford. Dubuque & Siour City "11.15 R	* 7.00 28
Roctord Baffagiering 3.10 %	*10.00 %
Submone ist and se und Bale 110.0 B	7.20 %
Rocfford & Tubuque 3.00 R	1 1.30 %
Rocfford & Tubuque	tags.
A Shines a Mula Miles	-
Chicago & ErlerGifen	raqu.



St. Louis:Gifenbabn.

Bahnhof: Ban Buren Sir., nahe Clark Sir., an bes Dochbadnigleifs. Kite Züge Walich. Abf. Ant. Rein Bort & Boston Chreip. 10.85 I 9.15 R Rein Bort Cylrek. 2.30 F. 5.25 R Rein Bort & Boston Cybreh. 10.30 F. 7.40 B Ctabl-Lidel-Office, 111 Abams Stz. und Aubitorium Aunes Lelephon Central 2052

Gifenbahn-Fahrplane.

Chiengo und Horthweftern Gifenbahn, Tide'-Offices, 212 Glarf . Strafe. Tel. Central 721, Catle, Abe. und Wells-Strafe Statton. Mbfahrt. Antuntt.

The Colorado Svezial", DesMeines, Chuada, Denver.

Rewords, Child's Amada
Galt Rade, Can Hearnisco.
Lock Angles, Bortland.

Senver Chuada, Giong City.

Side Angles, Bortland.

Side Angles, Bortlan The Colorado Spesial", Des.
Meines, Emaha, Denver.
Preimes, E. Mind's Amaha, Benver.
Coll Carle Company of the Colorad Colorado C

Rodford — Kof., "3 Bm., †9 Bm., §2:02 Am., ‡6:36 Nachmittags. Belort und Janesvisse — Abs., +3 Bm., ‡4 Bm., *9 Bm., *4:25 Am., †4:36 Am., †5:05 Am., †10 Am., *10:13 Am., Antievalse—Abs., †4:30 Am., *10 Am., *10:13 Am., Antievalse—Abs., †4:30 Am., *10 Am., *10:30 Am., Antievalse—Abs., †4:30 Am., *10 Am., *10:30 Am., Antievalse—Abs., †3 Am., *5 Am., *8 Am., *10:30 Andmittags. * Zögich; † ausg. Sonntags; § Sountags; d'Same-tags. † ausg. Bontags; ; ausg. Sountags; m'aglich bis Menominee; k täglich bis Green Bas.

Beft Chore Gifenbahn. Bier limite Schreidige taglich awischen Chicago n. St. Louis nach New Jork und Boston, dia Wabas-Cicerdadu und Nicel-Plate-Bahn mit eleganten Ch-mad Buffel-Schlatwagen durch ohn et Wagegwechel. Büge geben ab don Spicaga wie folgt: Nia Wahas in Mahas in Maha

Abfahrt 12:02 Origs. Antuni Bofton 5:50 Abds. Bofton 10:20 Born. Bofton 10:20 Born.

Mb/ahrt 11:00 Abds.

Bia Ridel Viate.

Bid Ridel Viate.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton 4:50 Aadm.

Lofton 4:50 Aadm.

Bofton 10:20 Borm.

Bage gehen ab bon St. Rouis wie folgt:

Bia Wab a i d.

Bofton 5:30 Aadm.

Bofton 5:30 Adm.

Bofton 6:30 Adm.

Bofton 7:30 Borm.

Bofton 5:30 Adm.

Bofton 6:30 Adm.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton 7:30 Adm.

Bofton 10:20 Borm.

Bofton

Surlington und Quinco-Cijendahn. Tet.
Ro. 3831 Main. Schaftwagen und Aidets in 211
Clarf Str., und Union-Bahibof. Canal und Abant.
Rigger
Gold nach Austrageon. Jowa 18, 20 B 20, 20 R
Ottama. Streator und Kr Solle. 18 20 B 20, 38
Ottama. Streator und Kr Solle. 18 20 B 20, 38
Ottama. Streator und Kr Solle. 18 20 B 20, 38
Ottama. Streator und Kr Solle. 18 20 B 20, 38
Ottama. Streator und Kr Solle. 18 20 B 20, 38
Ottama. Mainte, Julinois u. Joha 11, 30 B 20, 38
Ottama. Undine, Rod Paland 11, 30 B 20, 38
Ottama. Undine, Rod Paland 11, 30 B 2, 30
Ottama. Undine, Rod Paland 11, 30 B 2, 30
Ottama. Undine, Rod Paland 11, 30 B 2, 30
Ottama. Undine, Rod Rod VIII 18, 30 B 2, 30
Ottama. Und California 4, 4, 40
Ottama. Undine, Rod Rod VIII 18, 5, 50
Ottama. Ottama. C. Bluiff. 5, 50
Ottama. C. Rod VIII 11, 10, 30
Ottama. C. Rod

Chicago & Alton—Union Dassenger Ctation,
Canel Strafe, wischen Ardien und Goans Str.
Aidet-Office, 101 Adams Str. Aet, Cenil. 1767.
Adsich - Husg, Sonntlags.
Ihranic Cate Cipreh—St. Louis.
Ado B. 2.50 L.
Aranic Eatle Cipreh—St. Louis.
Ado B. 2.50 L.
Aranic Eatle Cipreh—St. Louis.
Ado B. 2.50 L.
Aranic Eatle Cipreh—St. Louis.
Ado B. 2.50 L.
Ado B. 2. Chicago & Alton-Union Daffenger Station

CHICAGO GREAT WESTERN RY

"The Maple Leaf Route."

MONON ROUTE-Dearborn Ctaitun Abgang.

Indianapolis n. Cincinnatt. * 2:45 B.
Lafayette und Kouispille. * 8.30 B.
Indianapolis n. Cincinnatt. * 8:30 B.
Indianapolis n. Cincinnatt. * 8:30 B.
Indianapolis n. Cincinnatt. * 11:45 B.
Indianapolis n. Cincinnatt.
Lafayette Accombation. * 2:30 B.
Lafayette und Laussielle. * 8:30 B.
Indianapolis n. Cincinnatt. * 8:30 B.
Indianapolis n. Cincinnatt. * 8:30 B.
Indianapolis n. Cincinnatt. * 8:30 B.

Baltimere & Dyne.
Bahnhof: Trand Aentral Toffogier-Station: Aldeb Office: 244 Clart Str. und Anktorium. Keine extra Fahrpreise verlangt auf Limited Jügen. Afge idglich. Motabet Ankurft.

Refo Jorf and Walhington Beliddle Holle History and Walhington and Pitts-burg Beliddle History Beliddle History Beliddle History Beliddle History Beliddle History Columbus Wheeling Cleviland a History Burgary Charles Columbus Charles Columbus Charles Cha



Tabak Arug. Wie Abbil bung, impor tirt, in Na turfarben, nu

Tabak - Arua Poizellan= Tabat = Rrug. wie bie Abbilbung, feinfte Karben, nur





State, Adams und Bearborn Str.





fchenholg, mit Binn ausgelegt, Bor balt 50Ri: garren. Speziell niebriger Breis nur 95c

Weihnachtsmann ist hier

und ladet feine vielen fleinen Freunde in Chicago ein, ihn morgen in Santa Claus elettrifder Stadt, im dritten Stodwert der Fair gu besuchen. Bringt die Rinder mit und erfreut ihre fleinen Bergen, indem Ihr ihnen Gelegenheit gebt, ihm ihre vielen fleinen Bunfche ju fagen. Gin Feenland von Buppen und Spielfachen, wie es hier zu feben ift, erregt zu diefer Jahreszeit das Intereffe von Mit und Jung. Die jubor haben wir eine fo riefige Menge und folde große und pradtige Affortements gezeigt, als wie wir gegenwartig offeriren. Rauft jeht und vermeidet das gewöhnliche Feiertags-Gedränge. Rur noch 14 Rauftage vor Weihnachten.

Groke Ge

fegenheit.



Legt Euer Geld morgen in Kleidern an: Eswird sich bezahlen.

Samftag ift gewöhnlich als Kleider Tag bekannt. Wir versuchen fiets etwas Besonderes an dem Tag für unsere Kunden zu haben. Die morgigen extra Spezialitäten find von außerordentlichem Werth; jeder notirte Preis bedeutet eine Ersparnif, die kein Kleider-Käufer übersehen sollte. Wenn Ihr Chicago von einem Ende bis zum andern durchflöbern wurdet, könntet Ihr nichts befferes finden. Sie mögen den hier fich besuchsweise aufhaltenden Pielpuchtern und Fremden unglaublich erscheinen, aber Chicagoer miffen aus Erfahrung, daß die Fair jedes Berfprechen vollauf halt und das wird auch morgen im vollsten Umfang gefchehen.

Auswahl von einer großen Partie in modernem Orford-Grau und glat= ten ichwarzen und blauen Rerfens. Diefe Rode find gut gemacht, bangen perfett und ihre Dauerhaftigkeit wird Guch gufriedenftellen; Diefelben find in allen Gro-Ben, bon 33 bis 44, borhanden, und wenn Groke Ge-Ihr fie gefehen habt, werdet Ihr fagen, legenheit. baß es große Werthe find.

Meugerst moderne Orford graue Uebergieber, ftritt gang Bolle, eine

icone und ungewöhnlich populare duntle Farbe; Dofes, Coulter und Mermel Diefer Rode find mit Catin gefüt= tert. Es ift einer der beften Werthe, welche mir biefe Gai= fon offerirten; ber Spezial= Preis beträgt nur

Angerordentliche Männer-Ueberzieher-Offerten zu 7.45 | Angerordentl. Männer-Ueberzieher-Offerten zu 10.00 | Angerordentliche Männer-Ueberzieher-Offerten zu 12.50

litat, burch und burch fcon ge= ichneidert bon den beften Arbeitern, Die Sorte, Die um ben Sals und die Schultern pagt und vollfommen hangt; feht fie Guch an, wenn 3hr einen eleganten Rod für wenig Gelb municht.

Cehr feine Orford graue Bicuna Manner-llebergieber in garantirter Qua-Große Gelegenheit.

Außerordenkliche Offerte in Männer-Allern zu 7.50gielle Bar tie bon ichweren reinwoll. Friege Ulfters, forgfältig gemacht, mit breiten Doppel = Lap Rahten, mit schwerem farrirtem Caffimere gefüttert, volle Lange zugeschnitten und hoher Sturm-Rragen. Benn 3hr einen Ulfter gebraucht, untersucht Dieje Offerte, fie wird Guch überraschen.

Außerordentliche Offerte in Männer-Anzügen zu 9.75reinwoll, und burchaus echtfarbigen blauen Gerge- und blau und ichwargen nicht appretirten Borft: eb = Ungugen; alle find prachtig gemacht, mit burchaus hochfeinem Futter; Unguge, bie mobifch und fehr fleidfam find und Befriedigung gemahren, alle Großen bon 33 bis 46, Samftag ju nur

Großartige Offerten in guten, danerhaften Knaben-Aleidern

Veflee-Angüge für Knaben-3 bis 8 Jahre Großen, eine großeBars ftern, Dugenbe berichiebener Doben, alle hubich gemacht, mit fan= ch Ceibe Facings und boppelfnöpfiger Wefte; Muswahl aus einem prächtigen Affortiment Camftag für nur

feine Vellee-Anzüge für Knaben - 3 bis 8 Jahre Größen, hübich ch Tweeds und feinem reinwoll. Gerge, gemacht in ber neueften Moden, mit boppelinöpfiger Wefte; hunderte gur Auswahl

Drei Stücke Knieholen-Anzüge für Knaben-(Rod, Sofen und boppelfnöpfige Wefte gu einander paffend), nette buntle Dufter, in bauerhaften Caffimeres; fehr hubiche, fleidfame Unguge febr billig, Camftag, um jum Raufen angu=

Warme Reefers für Knaben Größen 3 bis 16 Jahre, in blauen Chinchillas und braunem und grauem Friege; 3 bis 8 Jahre Großen tommen mit fleinem Cammet-Rragen, und 6 bis 16 Jahre Grogen mit großem Ulfter-Rragen; alle ju einem niedrigen Preis,

feine Reefers für Knaben-Größen 6 bis 16 Jahre, in feinem Oxford braunem und blauem Friege u. blauen Chinchillas, großer Ulfter Sturm-Rragen, ichlichtes ob. fanch farrirtes Futter; warme und fleibfame

Anaben:Rode-Camftag gu bem fehr niebrigen Breis bon Winter- Leberrocke für Knaben-Briben 4 bis 15 Jahre, eine Bartie bon hubichen Oxford grauen bon einer fleibfamen und fehr bauerhaf= ten Qual., moderner Schnitt, mit Sammetfragen; fpezielles Affor= timent für Camftag, bedeutend unterm wirflichen Werth,

fpezielle Preise in Schmucksachen.

Diamant-Ringe für Mabden, eine fleine Bar



Diamanteminge fat gefchliffenen Steinen 3.50 und garantirter Gold: Faffung, Sterling Gilber Armband, 65c















Camftag für nur

Rah: Cet - Scheere, Fingerhut

und Emerb, alle mit Sterling

Bifelirt,

Cameras und photographisches Bubehör.



Die gufammenlegbare Bullard 4x5 Ramera, hochfeine boppelte Lin-Die zusammenlegbare Bullard 4x5 Ramera, popperine Dependente fen, Riffing, Falling und Swing Front, feines Rad und Binion: 9,

4.95 für 4x5 gufammenlegbare Bullard Ramera, hochfeine achromatic Linfen Bulb Release, Rifing und Falling Front, wendbarer Biem Finber, Plat-

ericheinen querft bie iconften alten

Mannchen wieder in ber Beimath, fpa=

zulett. Gehr treffend fagt ber be-

rühmte Bogelfenner Gatte, ber ein

Menschenalter hindurch auf helgoland, ber "Bogelwarte Europas," beobach=

Commerabends bricht er für feinen

erften weiten Wanderflug auf, bie Welt

tief unten in buftiger Dammerung gu=

rudlaffend. Der Augenblid ift ba, wo

er ben gang unfehlbar richtigen Rurs

für feine Reife einzuschlagen hat. Die

Mertmale im Umfreise feines Reftes

find bald ben Bliden entschwunden, und

was tonnte ihm irgend ein erfennbarer

Fels ober Balb ober Gee auch nügen?

Reiner berfelben bermochte ihm gu

fagen, baß fein Winterquartier nicht westlich, nicht öftlich, fonbern sublich

liegt und feiner tonnte ihm andeuten,

wohin diese sudliche Richtung fich er-ftrede. Unser winziger Freund schwebt

in ungefannter Sohe im buntelnben

Blau, anscheinend hilf- und rathlos;

bennoch aber breitet er ohne Baubern

und mit völligfter Sicherheit feine gar-

ten Fittiche bem fernen Biel entgegen.

Rach wenigen Stunden umgibt ihn

bollftanbige Racht, aber unbeirrt geht

fein Flug bahin burch ben ftillen, pfab-

lofen Raum, taufenbe Fuß tief liegt bie Welt unter ihm, unerkennbar; und ber-

möchte er auch in buntlen Umriffen bie

Form bon Land und Meer gu unter-

scheiben, was hilft es ihm, Alles ift

fremb, er hat es nie gefeben, und nichts tonnte erbentlicher Beife als Richtzeis

chen bienen. Der anbrechenbe Morgen

finbet unferen fleinen Banberer viel-

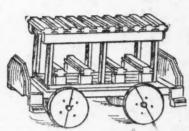
leicht auf ben banischen Infeln; im

Connenschein fein Gefieber pugenb unb

16c für Mannings Dasfen, aufm. bis 5x7. 50e für Slibing Tripeds. 7e für S. & M. Flashligt.

17e für "Firft Step in Photography" 37e für 4x5 Plattenbalter. De für 4:3öll. Drud:Balgen. De für Glas: Traps, aufm. bis 5x8. Frühjahr tehrt fich bie Sache um, bann Rahrung suchenb, schweift er ben Tag

Preise für Spielsachen, welche Euch anziehen sollten.



für Stratton Ebucational Builbing Blods, für Saus u. Kindergarten, 20 e tonnen bon jedem Set gem. werben.







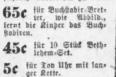
18c für blecherne Ruche, wie Ab-bilbung, bollftändig mit Ru-



25c für andere bis ju 25c für Set handgeschniste Thiere aus hotz, Ziegen, Schafe, Bferde uiw., fehr be-liebt-Anbere bis ju 5.00.







Carts, aus Wil low u. Rattan-



Toiletten=Artikel—passende Gesckenke für Herren.



Echte Chenholy haarbürfte und Ramu, fingfilber-Beschlag, erfte Qualitat Borften,

1.00 Gbouiged handspiegel, geschliffenes Glas mit Sterlingilber = Befclag, Brets, Ragelbürsten und auf Karte, feine 1 und 750 Echte Chenhols Military Burften, mit Ster lingfilber : Befchlag,

Dreffing Cafe, gemacht aus geprehtem Leber, gefüttert mit Rubber u. mit Anopf geschloffen, enthält Soilb Bad Samburfte, Ramm, Ragel- u. Zahnburfte, Ridel Seifen-Behalter u. Scheeren,



geichliffenem Mas, langer Briff, beforirte Porgellan Rud:

feite, Blumen: Dufter, Griff in

Gilber ausgears

beitet,

Saarbürfte und Ramm, Borgeffan Ride feite Saarbürfte, affortirte Mufter, und Celluloid 98c

Spezial=Preise für Winter-Sportartikel.



Seine Bar Lod 12: Sauge Flinten, 30-jollige gewundene Laufe, Cafe harbeneb Frame, niebrige Rebounding Sammer, feine Balnut Stod, dedred Biftolen-Rolben und Borber-Enbe, ber linte Lauf Stod, Gedered Binotenseptioen und Soutentent,
doted für nabes, idarfes Schiegen, ber rechte mobis
fieb, garanfirt, für ichwarzes Bulber ober rauchiofes 9.85 Bulber, fpegiell berabgefest für ben morg. Bertauf

2.45 für Bieber 22:Raliber Erpreg:Rifle, Reming=

1.39 per 100 für 12-Gauge Batronen, gela rauchlofem Bulber und Rr. 6 Sous.

Die Orientirung der Wandervögel.

Die Frage, burch welches Mittel fich bie Bugbogel auf ihrer weiten Reife prientiren, ift fehr oft aufgeworfen, aber nicht genügend beantwortet morben. Reuerdings hat Prof. B. For= fter, Direttor ber Berliner Sternwarte, eine, wie er meint ausreichenbe, Ertla= rung bafür angegeben. Da bie Wan= berbogel in febr großen Sohen (bis gu 6 Meilen) fliegen, fo haben fie unter fich einen Gefichtstreis bis zu 300 Meilen im Durchmeffer, und fehen diefen Theil ber Erbe wie auf einer Landfarte por fich. Das allein genügt nach Förfter, um biefe Thiere gu orientiren, befon= bers ba biefelben ja auch ein fehr schar= fes Gefichtsbermögen befigen.

Leiber beruht bie gange Erflarung Professor Försters auf ungenügender Renntnig ber Thatsachen bes Banber= fluges. Bunachft fliegen bei Weitem nicht alle Bögel in den angegebenen großen Sohen; viele, wie Rrahen, Stare, Lerchen erheben fich bochftens bis in bie Regionen ber Regenwolfen, was burch bie Forschungen von Gatte auf Belgoland außer allem 3meifel ge= stellt ift. Dazu tommt bie Thatfache, bag nicht, wie viele glauben, die alten Bögel zuerft ben Wanderzug nach im Berbft eröffnen, fonbern (mit Ausnahme bes Rududs) bie jun= gen Bogel, bie erft bor fechs bis acht Bochen bas Reft berlaffen haben. Die alten Bogel folgen erft fpater, ein bis awei Monate barauf. Bas follten aber viejenigen Bögel, bie bis babin nie in ber Ferne gewesen find, für einen Rugen babon haben tonnen, bag fie unter fich einen freisformigen Theil ber Erbe bon 300 Meilen Durchmeffer erbliden? Bu ihrer Orientirung tonnte bies nicht beitragen, benn sie wiffen ja nicht, was bie Ferne ihnen bringt. 3m

CASTORIA Für Säuglinge und Kluder.

über in allen Richtungen umber; ber Abend naht und mit ihm bie Stunbe ter bie Beibchen und bie jungften Bogel ber Beiterreife. Sier nun in ber bollftanbigen Frembe bracht er wieberum mit berfelben Sicherheit für bas Biel ber Reife auf. . . . und erft in ben nie gefehenen Balmen bes glühenben tete, von dem sich zum Fortzuge anschickenden Bogel: "Seine Buggeit nabt heran; während eines schönen, stillen Ufrita erfennt er bas endliche Biel ber Ruhe." Daß bie Drientirung burch ben Blid bon oben auf bie Erbe, wie Prof. Forfter meint, nicht ber Führer ift, ber ben Bogel nach Afrika bringt, bebarf hiernach feines Wortes, gang abgefehen babon, baß bie überwiegenbe Bahl ber Bogel mahrenb ber Racht gieht, wenn aus großer Sobe bie in Finfternig liegenben Lanber= und Meeresftreden auch für ein Bogelauge nicht beutlich ertennbar fein tonnen. Der ausgebilbetfte Ortsfinn tonnte unter folden Umfländen nichts nugen, und alle folche Shpothefen führen gur Löfung auch biefes rathfelhaften Do= ments im Bogelzuge feinen Schritt weiter. Gin Mann wie Gatte lehnt es trob fünfzigjähriger Forschung an einem beborzugten Buntte, mie beborzugten Buntte, wie Belgoland, durchaus ab, einen Ertla= rungsberfuch ju geben über bie munberbare Fähigfeit ber Bogel, ben rechten Weg einzuschlagen. Wir tonnen nur fagen, bie Bogel hanbeln ohne Ertennts niß, einem bunflen Drange folgenb, ber fie ben rechten Beg führt, abnlich wie ber Sppnotifirte, bem bom Sppnotifeur ein Befehl gegeben wurde, biefen nach bem Erwachen ausführt, ohne zu wiffen warum, lediglich getrieben bon einer untlärbaren inneren Röthigung.

— Unariftofratisch, — "berr Rom-merzienrath, es find Zwillinge." — Frischgeabelter: "Gott, Rebettaleben, was hafte noch für plebejifche Bewohn=

- Durch bie Blume. gehört? — Rapitan bon Biber hat fich verlobt." — "Go? Wer foll bann bie Rommanbobrilde besteigen?"

Anatomifde Ruge.

"herr Abjuntt! Wenn ich auch lange ein Auge zugebrückt habe, fo tann ich heute nicht umbin, Ihnen eine Rafe gu ertheilen. Es ift bem Dberpoftamt gu Ohren getommen, bag Sie fich auf bie faule Saut legen, Ihren Untergebenen zu wenig auf bie Finger feben; auch mit ber Poftordnung ftehen Gie auf schwachem Jug. Sie muffen nicht Ihren Rollegen alle Arbeit auf ben Sals binben, fonbern einanber hilfs= bereit unter Die Urme greifen und nicht gleich bei allem Ungewohnten ben Ropf berlieren. Wenn Ihnen etwas über bie Leber gefrochen ift, fo brauchen Gie nicht hinter meinem Ruden bas Maul aufzureißen; bas macht bie Sache um fein haar beffer, fonbern fagen Gie bon ber Bruft meg Ihrem Chef, mas Gie auf bem Bergen haben. Berftan= ben!"

Letter Berfuch. - Rranter Bebirgler: "Wenn mi' bie Rirchweihrauferei morgen net gefund macht, nacha geh i' jum Dottor!"

field's Aedichle. Ein \$7.00 Buch.

Fret in Jedermann, der sich für en "Gugenessielb Monument Soudernir Jund» interessien, Beichnet jobiel 3hr wollt, Substriptionen von tausweiterechtigen zu dem dechtie ern Buch:
"Fleid Flowers" Field Flowers"

1 Ceinband geb., 8XII, als
ne Quiffung für die Subciption jum Fond. Das
uch enthölf eine Ausbahi
on Hields beiten und trapräfentativen Werfen und jur Ablieferung bereit.
Wenn die größen Kinfler
er Weift nicht freivillige
en, finnte das Huch nicht
werben.

tisten der Welt. Der Belt nicht freiwillige eiträde geleiste beiten, fönnte das Buch nicht iter \$7.00 bergestellt werden. Der aufgebrachte Fond wied zur hälfte an die mmille des dersorbenen Augene Field vertotellt, e andre hälfte zur Errichtung eines Konusents zum Anderten an den beliedten Boeton e Kinder verwandt. Abressiert zur Art.

Sidere Anlage-Bonds.

M. S. Government 2, 3, 4 & 5proj. Deutsche Reichs 3, 31 & 4proj. Samburger Staats von 1900 4proj. Mexic. Government, Gold Sproj. Schwedische Government Aproj-Chicago Stadt und Drainage, Cook County, Gifenbann, Strafenbann, Sodbafin, Gas und Elektr., fowie and answartige Stadt- und andere gute Bonds. An- und Berkauf in den genaneften Preifen.

Creditbricfe & Wechfel auf alle Sauptplage Guropas, Poft:

und telegraphische Muszahlungen. Dan wenbe fich an und in beutich ober eng:

Bantgeichäft.

186 LASALLE STR. - THE TEMPLE.

&. Bollenberger, Rgr. Bonbe Dept.

E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR. Geld zu verleiher auf Grundeigenthum. Erfte Sypotheten 3u verlaufen.

Invigorator aparist Gottfried Browing Co.

Schiffskarten

nach und von Detterreich, Comeig, Lugemburg, jowie Cape Town und Ischancesburg in Sad-Afrika. Weihnachts.

Geldfendungen burch Deutiche Reichspoft brei IR a 1 mochentlic. Vollmachten

Erbschaften prompt eingezogen. - Boricus, wenn gewinfcht Deutsches Confular- nno Rechtsbureau. 185 CLARK STR. Office-Stunden bid 6 Uhr Abends. Conntags 9 bil 12 Uhr Borm. 25oft*

Finangielles.

Foreman Bros. Banking Co. Silboft-Ede LaSalle und Mabifqu Str.

Rapital . . \$500,000 Heberiduß . \$500,000 EDWIN G. FOREMAN, Braffbent

GRORGE N. NEISE Rafficer. Allgemeines Bant . Befdaft. Ronto mit Firmen und Privatperfonen erwünfct.

Geld auf Grundeigenthum ju berleihen. alkan Leset die "Jonntagpost".

J. S. Lowitz, K. W. KEMPF, 84 La Salle Str. Schiffstarten

ju billigften Preifen. Begen Ausfertigung von

Bollmachten, notariell und fonfularifc Erbichaften, Boraus baar ausbezahlt ober Bor-

foug ertheilt, wenn gewünfct, menbet Euch bireft an Konfulent K. W. KEMPF. Lifte von ca. 1000 gefuchten Erben in

meiner Office. Deutsches Konsular= und Rechtsbureau.

84 La Salle Strasse.

Sconomy Bump 83.25 p. Conne

Befte Qualitat Bolles Gewint. ALWART BROS.,

Sinde-Office: Jimmer 402, 215 Bearbownits. Telephon: Harrion 1280. Hand-Offices: 278 Bahtan Straffe; Telephon. Kord 98. Minceln Ave. und hernden Etraffe. Telephon. 8. D. 185

AUGUST PETERS, Pentiger,

Beine Lommiffion. M. a. Stone & co. Anleihen auf Chicagoes 208 LaSalla Str. erbeffertes Bunbolgenthum. 4 Reinh. ML.